

*FREIE HANSESTADT BREMEN*

# **HAUSHALTSGESETZ**



# Gesetzblatt

## der

# Freien Hansestadt Bremen

<b>2008</b>	<b>Ausgegeben am 28. April 2008</b>	<b>Nr. 19</b>
-------------	-------------------------------------	---------------

### Inhalt

<b>Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2008</b> . . . . .	S. 77
<b>Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2009</b> . . . . .	S. 84
<b>Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2008</b> . . . . .	S. 97
<b>Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2009</b> . . . . .	S. 103

### **Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2008**

Vom 15. April 2008

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

#### § 1

#### **Feststellungsklauseln**

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird in Einnahme und Ausgabe auf 4 720 035 830 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 372 026 570 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigelegt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7587 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,17. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2609 und der Stellenindex auf 1,45 festgesetzt. Daneben werden für

den Personalhaushalt	271,
die Sonderhaushalte	574
und die Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	312

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

#### § 2

#### **Produktgruppenhaushalt**

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

#### § 2a

#### **Einhaltung des vorgegebenen Rahmens**

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadt Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2008 und 2009 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

#### § 3

#### **Verantwortlichkeiten**

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versorgungslasten für

die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

#### § 4

##### **Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2008 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 985 abgewickelt werden.

#### § 5

##### **Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 985 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit der Senatorin für Finanzen.

#### § 6

##### **Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen, Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,

b) zulasten der Gruppe 441,

c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,

3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14 Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TvL und TvÖD) vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,

4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,

b) zulasten der Gruppe 441,

c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,

b) zulasten der Gruppe 441,

c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

#### § 7

##### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

#### § 8

##### Übertragbarkeiten

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

#### § 9

##### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen bzw. unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

#### § 10

##### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(4) Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren in den Haushalt zurückgeführt; im Umfang dieser Rückführung können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

#### § 11

##### Sonderhaushalte

(1) Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

(2) Die aus der Darlehensgewährung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) resultierenden Einnahmen und Ausgaben werden netto ausgewiesen. Der Haushalt für BAföG-Darlehen (Kapitel 2524) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Im Haushalt für BAföG-Darlehen dürfen keine Rücklagen gebildet werden.

#### § 12

##### Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/Vollzug der Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre – nach Jahren getrennt – darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines, alle Einrichtungen des Landes umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

#### § 13

##### Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz,
 Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,

5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 13 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2007 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2007 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2008.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalübergangsbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 14

##### **Kreditermächtigungen**

- (1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,
  1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 2 117 798 280 Euro aufzunehmen,
  2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
  3. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die da-

nach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Zur Finanzierung des Kapitaldienstfonds nach dem Gesetz über die Errichtung des Bremer Kapitaldienstfonds dürfen nach Maßgabe des Wirtschaftsplans dieses Fonds Kredite in Höhe von bis zu 24 352 000 Euro aufgenommen werden. Zur Projektfinanzierung von Maßnahmen, die in den Vorjahren beschlossen, jedoch noch nicht realisiert werden konnten und bei denen die ursprüngliche Kreditermächtigung durch Zeitablauf verfallen ist, kann der Bremer Kapitaldienstfonds Kredite in Höhe von bis zu 33 000 000 Euro aufnehmen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2008

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach dem Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremerhaven,
3. die nach Absatz 2 für den Bremer Kapitaldienstfonds

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nr. 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der aufgrund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), die Stadtgemeinde Bremerhaven, ihre Sondervermögen und Betriebe sowie der Bremer Kapitaldienstfonds die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 4 Satz 2 und 3.

(4) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt. Erhaltene Prämien aus Abschluss und Auflösungen von Derivaten sind über die (Rest-)Laufzeit einer Zinsausgleichsrücklage zuzuführen.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober

2008 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Für Geschäfte, die den gleichzeitigen Ver- und Rückkauf von Wertpapieren beinhalten, können zusätzlich Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe der in Satz 1 enthaltenen Ermächtigung aufgenommen werden. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

(7) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen bis zur Höhe von 868 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik des Landes Bremen“ (SVIT-L) zulasten des Sondervermögens nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(8) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgung von Schulden des in Absatz 2 genannten Kapitaldienstfonds und des in Absatz 7 genannten Sondervermögens aufzunehmen, soweit keine planmäßige Tilgung gemäß Wirtschaftsplan vorgesehen ist. Für die Ermächtigungen nach Absatz 7 und Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

## § 15

### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entspert.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entspert.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen, dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Abs. 1 Nr. 3 vorzunehmen,
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,

5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,

6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,

7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(12) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absol-

venten interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(13) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(14) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbeiräte, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Abs. 5 Nr. 4 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der Magistrat diese Entscheidung.

#### § 16

##### **Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 17

##### **Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabwiesbare Ausnahmen zu erlassen.

#### § 18

##### **Auflagen für die Ergänzungszuweisungen**

(1) Die Zahlung der Ergänzungszuweisungen nach § 2 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz erfolgt nach § 2 Abs. 2 Finanzausgleichsgesetz mit der Auflage, dass die Gemeinden Bremen und Bremerhaven die Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) bzw. des Senats zur Sicherstellung der Konsolidierung und Überwindung der Haushaltsnotlage der bremischen Haushalte in ihrer Haushaltspolitik beachten und umsetzen.

(2) Der Senat wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses festzustellen, dass eine Gemeinde den Verpflichtungen nach Absatz 1 nicht oder nur teilweise nachgekommen ist. Die Feststellung ist zu begründen.

#### § 19

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung mit Ausnahme der Förderung des Wohnungsbaues sowie der Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen bis zu 400 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 10 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 2.

(4) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

#### § 20

##### **Technische Ermächtigungen**

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 21

##### **Geltung in den Gemeinden**

Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

#### § 22

##### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2008 in Kraft.

Bremen, den 15. April 2008

Der Senat

## Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2009

Vom 15. April 2008

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

### § 1

#### Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird in Einnahme und Ausgabe auf 4 758 448 380 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 328 556 440 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigelegt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7515 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,17. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2604 und der Stellenindex auf 1,45 festgesetzt. Daneben werden für

den Personalhaushalt	262,
die Sonderhaushalte	573
und die Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	304

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

### § 2

#### Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsätzegesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

### § 2a

#### Einhaltung des vorgegebenen Rahmens

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadt Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2009 und 2010 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

### § 3

#### Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versorgungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

### § 4

#### Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2009 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 985 abgewickelt werden.

### § 5

#### Investitionsausgaben

Im Sinne von Artikel 131a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 985 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit der Senatorin für Finanzen.

## § 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,  
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
  - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
  - b) zulasten der Gruppe 441,
  - c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindexveränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14 Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TvL und TvÖD) vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unberührt.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der

Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen, ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperrungen nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

**Planungssicherheit**

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

**Übertragbarkeiten**

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

## § 9

**Rücklagenbildung**

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen bzw. unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

## § 10

**Rücklage für Versorgungsvorsorge**

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(4) Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren in den Haushalt zurückgeführt; im Umfang dieser Rückführung können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

**Sonderhaushalte**

(1) Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

(2) Die aus der Darlehensgewährung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) resultierenden Einnahmen und Ausgaben werden netto ausgewiesen. Der Haushalt für BAföG-Darlehen (Kapitel 2524) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Im Haushalt für BAföG-Darlehen dürfen keine Rücklagen gebildet werden.

## § 12

**Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/Vollzug der Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung**

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre – nach Jahren getrennt – darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen des Landes umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

## § 13

**Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz,
 Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 13 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2008 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2008 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2009.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,

3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalübergangsbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 14

##### **Kreditermächtigungen**

- (1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 2 088 125 420 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Zur Finanzierung des Kapitaldienstfonds nach dem Gesetz über die Errichtung des Bremer Kapitaldienstfonds dürfen nach Maßgabe des Wirtschaftsplans dieses Fonds Kredite in Höhe von bis zu 15 459 000 Euro aufgenommen werden.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2009

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach dem Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremerhaven,
3. die nach Absatz 2 für den Bremer Kapitaldienstfonds

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nr. 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der aufgrund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), die Stadtgemeinde Bremerhaven, ihre Sondervermögen und Betriebe sowie der Bremer Kapitaldienstfonds die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 4 Satz 2 und 3.

(4) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Verein-

barungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt. Erhaltene Prämien aus Abschluss und Auflösungen von Derivaten sind über die (Rest-)Laufzeit einer Zinsausgleichsrücklage zuzuführen.

(4a) Die Senatorin für Finanzen wird darüber hinaus ermächtigt, ab dem 1. Januar 2010 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 Vereinbarungen zu treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2009 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Für Geschäfte, die den gleichzeitigen Ver- und Rückkauf von Wertpapieren beinhalten, können zusätzlich Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe der in Satz 1 enthaltenen Ermächtigung aufgenommen werden. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

(7) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen bis zur Höhe von 289 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik des Landes Bremen“ (SVIT-L) zulasten des Sondervermögens nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(8) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgung von Schulden des in Absatz 2 genannten Kapitaldienstfonds und des in Absatz 7 genannten Sondervermögens aufzunehmen, soweit keine planmäßige Tilgung gemäß Wirtschaftsplan vorgesehen ist. Für die Ermächtigungen nach Absatz 7 und Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

#### § 15

##### **Sonstige Verfahrensvorschriften**

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

- (4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,
1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
  2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
  3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen, dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Abs. 1 Nr. 3 vorzunehmen,
  4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
  5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
  6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
  7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(12) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(13) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(14) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbereiche, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Abs. 5 Nr. 4 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der Magistrat diese Entscheidung. Die Regelungen in Satz 1 und 2 gelten bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 fort.

#### § 16

### Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 17

### Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen

sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

#### § 18

##### **Auflagen für die Ergänzungszuweisungen**

(1) Die Zahlung der Ergänzungszuweisungen nach § 2 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz erfolgt nach § 2 Abs. 2 Finanzausgleichsgesetz mit der Auflage, dass die Gemeinden Bremen und Bremerhaven die Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) bzw. des Senats zur Sicherstellung der Konsolidierung und Überwindung der Haushaltsnotlage der bremischen Haushalte in ihrer Haushaltspolitik beachten und umsetzen.

(2) Der Senat wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses festzustellen, dass eine Gemeinde den Verpflichtungen nach Absatz 1 nicht oder nur teilweise nachgekommen ist. Die Feststellung ist zu begründen.

#### § 19

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung mit Ausnahme der Förderung des Wohnungsbaues sowie der Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen bis zu 400 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 10 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 2.

(4) Darüber hinaus wird die Senatorin für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2010 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2009 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa wird ermächtigt, ab dem 1. Januar 2010 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 2 für das Haushaltsjahr 2009 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

(5) Eine dem Absatz 4 Satz 1 entsprechende Regelung kann auch von den Stadtgemeinden getroffen werden.

(6) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

#### § 20

##### **Technische Ermächtigungen**

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 21

##### **Geltung in den Gemeinden**

Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

#### § 22

##### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Bremen, den 15. April 2008

Der Senat

## **Anlage**

# **HAUSHALTSPLAN** der Freien Hansestadt Bremen

für die Haushaltsjahre  
**2008/2009**

## **GESAMTPLAN**

Haushaltsübersicht  
Finanzierungsübersicht  
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	23.779.110	22.445.620	21.625.530	24.585.580	27.867.167
01	Justiz und Verfassung, Sport	39.259.580	39.021.440	38.419.840	40.231.350	37.661.244
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	54.151.920	53.699.580	48.073.900	92.651.244	120.526.185
03	Arbeit	31.549.900	38.573.700	45.718.230	36.966.122	40.153.954
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	86.040.640	85.321.320	75.340.400	81.483.158	113.507.626
05	Gesundheit	7.584.870	7.440.590	7.173.670	10.135.303	11.209.230
06	Bau und Umwelt	70.196.610	68.485.110	69.598.270	84.824.682	74.731.469
07	Wirtschaft	46.824.960	51.721.540	39.441.390	75.844.886	70.119.208
08	Häfen	11.850.000	11.850.000	10.797.000	14.916.616	961.217
09	Finanzen	4.387.210.790	4.341.476.930	3.467.603.630	3.253.237.731	3.359.971.180
	Summe der Einnahmen	4.758.448.380	4.720.035.830	3.823.791.860	3.714.876.672	3.856.708.480

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	269.975.260	269.821.380	268.883.780	269.258.933	278.274.704
01	Justiz und Verfassung, Sport	138.478.540	140.337.900	139.270.260	141.599.462	139.865.746
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	825.268.540	825.190.950	712.944.160	753.599.271	817.716.433
03	Arbeit	51.072.830	58.582.510	64.575.640	55.092.218	61.375.952
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	280.891.740	283.091.750	265.457.150	285.511.786	279.204.287
05	Gesundheit	33.223.660	32.736.920	31.105.760	35.223.954	35.585.986
06	Bau und Umwelt	179.314.120	192.899.220	161.615.770	164.394.258	172.720.742
07	Wirtschaft	172.288.060	169.512.140	89.995.760	140.207.730	132.527.145
08	Häfen	37.483.770	45.319.240	39.027.230	44.724.952	41.094.054
09	Finanzen	2.770.451.860	2.702.543.820	2.050.916.350	1.825.264.107	1.898.343.430
	Summe der Ausgaben	4.758.448.380	4.720.035.830	3.823.791.860	3.714.876.672	3.856.708.480

## FREIE HANSESTADT BREMEN

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2008**

<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	-Mio. Euro-
<b>1. Ausgaben</b>	<b>2.934,5</b>
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
<b>2. Einnahmen</b>	<b>2.580,8</b>
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>353,7</b>
 <b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>353,2</b>
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.117,8
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1.764,5
<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>0,5</b>
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	8,8
2.2 Zuführungen an Rücklagen	8,3
<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
4.1 Einnahmenseite	12,7
4.2 Ausgabenseite	12,7
<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>353,7</b>

---

Abweichungen in den Summen durch Runden

*FREIE HANSESTADT BREMEN***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2008**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.117,8
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1.764,5
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>353,2</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	5,0

## FREIE HANSESTADT BREMEN

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2009**

<b>I.</b>	<b><i>Ermittlung des Finanzierungssaldos</i></b>	-Mio. Euro-
	<b>1. Ausgaben</b>	<b>2.935,3</b>
	-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
	<b>2. Einnahmen</b>	<b>2.656,9</b>
	-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
	<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>278,4</b>
<b>II.</b>	<b><i>Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</i></b>	
	<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>286,2</b>
	1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.088,1
	1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1.801,9
	<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>./.</b> <b>7,8</b>
	2.1 Entnahmen aus Rücklagen	0,8
	2.2 Zuführungen an Rücklagen	8,6
	<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
	3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
	3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
	<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
	4.1 Einnahmenseite	12,7
	4.2 Ausgabenseite	12,7
	<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>278,4</b>

---

Abweichungen in den Summen durch Runden

*FREIE HANSESTADT BREMEN***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2009**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.088,1
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1.801,9
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>286,2</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	4,9

**ÜBERSICHTEN  
ZUM HAUSHALTSPLAN**

**Gruppierungsübersicht**

**Funktionenübersicht**

**Haushaltsquerschnitt**

**Übersicht nach Finanzplanarten**



## **Gruppierungsübersicht**

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	443.816.830	424.575.000	392.793.590	374.091.002	364.573.279
012	Veranschlagte Einkommensteuer	173.520.820	146.625.100	81.724.760	98.445.865	56.810.546
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	42.134.370	40.345.830	27.048.760	37.123.928	27.937.618
014	Körperschaftsteuer	110.116.410	105.996.890	108.271.830	108.534.673	92.135.925
015	Umsatzsteuer	327.924.480	320.239.060	361.568.050	323.705.092	333.734.399
016	Einfuhrumsatzsteuer	152.783.290	149.760.940	118.495.780	127.301.088	113.246.629
017	Gewerbsteuerumlage	49.203.480	48.244.260	41.712.430	50.252.039	43.168.576
018	Zinsabschlag	48.287.170	47.080.010	32.560.000	31.391.262	29.849.224
019	Sonstige (Gemeinschaftssteuern)	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	<b>1.347.786.850</b>	<b>1.282.867.090</b>	<b>1.164.175.200</b>	<b>1.150.844.948</b>	<b>1.061.456.196</b>
021	Mehrwertsteuer - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
022	BSP - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
023	Zölle	0	0	0	0	0
024	Abschöpfungen	0	0	0	0	0
029	Sonstige (EU - Eigenmittel)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>EU - Eigenmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
051	Vermögensteuer	0	0	0	174.354	849.906
052	Erbschaftsteuer	35.062.500	33.000.000	43.052.630	32.821.233	38.326.010
053	Grunderwerbsteuer	57.927.270	59.000.000	15.005.410	26.649.185	15.639.586
054	Kraftfahrzeugsteuer	54.000.000	54.000.000	54.000.000	55.467.115	54.037.522
055	Totalisatorsteuer	300.000	300.000	400.000	284.184	308.616
056	Andere Rennwettsteuern	1.000	1.000	1.000	0	0
057	Lotteriesteuer	19.000.000	19.000.000	14.933.330	16.143.104	14.151.260
058	Sportwettsteuer	0	0	0	0	0
059	Feuerschutzsteuer	3.000.000	3.000.000	2.000.000	4.210.418	1.689.690
<b>05*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>169.290.770</b>	<b>168.301.000</b>	<b>129.392.370</b>	<b>135.749.593</b>	<b>125.002.589</b>
061	Biersteuer	25.000.000	25.000.000	23.000.000	25.858.117	24.359.529
069	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>25.000.000</b>	<b>25.000.000</b>	<b>23.000.000</b>	<b>25.858.117</b>	<b>24.359.529</b>
071	Gemeindanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	0	0	0	0	0
072	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
073	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
074	Grundsteuerbeteiligung	0	0	0	0	0
075	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
077	Gewerbsteuerumlage	0	0	0	0	0
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	0	0	0	0	0
<b>07*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
081	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	0	0	0	0	0
082	Sonstige Vergnügungssteuer	0	0	0	0	0
083	Hundesteuer	0	0	0	0	0
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
085	Grunderwerbsteuer bzw. Zuschlag zur Grunderwerb- steuer	0	0	0	0	0
089	Sonstige (Gemeindesteuern)	0	0	0	0	0
<b>08*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
092	Münzeinnahmen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
093	Abgaben von Spielbanken	5.170.660	5.553.880	10.000.000	8.197.575	8.392.294
099	Sonstige (steuerähnliche Abgaben)	3.500.000	3.500.000	3.250.000	3.117.242	3.245.226
<b>09*</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	<b>8.670.660</b>	<b>9.053.880</b>	<b>13.250.000</b>	<b>11.314.817</b>	<b>11.637.520</b>
<b>0**</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel</b>	<b>1.550.748.280</b>	<b>1.485.221.970</b>	<b>1.329.817.570</b>	<b>1.323.767.475</b>	<b>1.222.455.834</b>
111	Gebühren, sonstige Entgelte	32.247.920	32.005.990	30.198.150	28.740.597	29.867.499
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu- sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	36.315.170	35.870.120	35.205.270	35.053.644	33.362.924
113	xxx	0	0	0	0	0
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	5.507.530	5.862.140	9.867.220	8.105.855	9.801.142
<b>11*</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>74.070.620</b>	<b>73.738.250</b>	<b>75.270.640</b>	<b>71.900.096</b>	<b>73.031.565</b>
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	27.878.450	27.878.450	569.530	1.912.823	580.434
122	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Totto	225.220	225.220	437.780	377.051	471.950
124	Mieten und Pachten	458.520	454.630	512.520	453.734	400.962
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	553.860	548.380	969.940	533.039	82.572
129	Sonstige (Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit)	0	0	0	20.000	0
<b>12*</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>29.116.050</b>	<b>29.106.680</b>	<b>2.489.770</b>	<b>3.296.647</b>	<b>1.535.918</b>
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	0	0	0	0	4.008
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	14.622	10.814
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0	0	7.227.930	7.744.038	81.400.000
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.227.930</b>	<b>7.758.660</b>	<b>81.414.822</b>
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	15.000	15.000	20.000	1.840.260	1.518.223
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von^ Gewährleistungen</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>	<b>1.840.260</b>	<b>1.518.223</b>
151	Zinseinnahmen vom Bund	0	0	0	0	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
155	xxx	0	0	0	0	0
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	212.000	226.000	4.000.000	4.572.820	3.043.796

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	195.710	195.710	351.870	900.244	1.189.757
<b>16*</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Breichen</b>	<b>407.710</b>	<b>421.710</b>	<b>4.351.870</b>	<b>5.473.064</b>	<b>4.233.553</b>
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	3.000	3.000	3.000	716	825
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
175	xxx	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>716</b>	<b>825</b>
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	334.000	331.000	15.860	387.476	22.266-
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	115.100	115.700	163.000	3.434.172	395.318
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>18*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Breichen</b>	<b>449.100</b>	<b>446.700</b>	<b>178.860</b>	<b>3.821.648</b>	<b>373.052</b>
<b>1**</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.</b>	<b>104.061.480</b>	<b>103.731.340</b>	<b>89.542.070</b>	<b>94.091.092</b>	<b>162.107.959</b>
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	222.583.950	217.332.000	180.932.000	192.195.972	178.514.215
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	446.318.470	431.000.000	361.400.590	380.514.855	358.331.745
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Allgemeine Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>668.902.420</b>	<b>648.332.000</b>	<b>542.332.590</b>	<b>572.710.826</b>	<b>536.845.960</b>
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	117.170.410	113.652.300	102.215.290	109.304.603	48.732.983
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	4.924.890	4.918.100	5.178.580	5.461.650	5.761.677
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	3.100	3.100	8.200	8.936	11.083
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	2.000	0	0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	7.100	0	0	5.196
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	186.400	181.880	259.100	339.198	57.612.684

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	204.020	199.980	220.000	168.251	302.114
<b>23*</b>	<b>Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>122.488.820</b>	<b>118.962.460</b>	<b>107.883.170</b>	<b>115.282.638</b>	<b>112.425.737</b>
241	xxx	0	0	0	0	0
242	xxx	0	0	0	0	0
243	xxx	0	0	0	0	0
244	xxx	0	0	0	0	0
246	xxx	0	0	0	0	0
247	xxx	0	0	0	0	0
249	xxx	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
251	xxx	0	0	0	0	0
252	xxx	0	0	0	0	0
253	xxx	0	0	0	0	0
256	xxx	0	0	0	0	0
257	xxx	0	0	0	0	0
259	xxx	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	6.131.010	6.118.290	6.447.870	6.694.589	8.597.438
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsaufgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>6.131.010</b>	<b>6.118.290</b>	<b>6.447.870</b>	<b>6.694.589</b>	<b>8.597.438</b>
271	Erstattungen von der EU	360.050	360.050	298.550	538.425	558.183
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	22.913.770	29.323.650	33.855.900	27.935.816	22.160.031
276	xxx	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b>	<b>23.273.820</b>	<b>29.683.700</b>	<b>34.154.450</b>	<b>28.474.240</b>	<b>22.718.215</b>
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	4.915.360	4.995.240	5.296.580	6.850.146	5.663.458
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	67.500	217.400	20.000	1.364.605	641.784
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	121.000	121.000	130.000	34.379	961
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	6.403
<b>28*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>5.103.860</b>	<b>5.333.640</b>	<b>5.446.580</b>	<b>8.249.129</b>	<b>6.312.606</b>
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	250.000	250.000	0	280.257	373.151

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>29*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitione</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>280.257</b>	<b>373.151</b>
<b>2**</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>826.149.930</b>	<b>808.680.090</b>	<b>696.264.660</b>	<b>731.691.680</b>	<b>687.273.107</b>
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	0
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
315	xxx	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>31*</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.088.125.420	2.117.798.280	1.521.412.950	1.215.348.998	1.394.682.336
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	<b>2.088.125.420</b>	<b>2.117.798.280</b>	<b>1.521.412.950</b>	<b>1.215.348.998</b>	<b>1.394.682.336</b>
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	58.199.500	59.594.900	55.833.110	83.191.415	81.890.313
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	1.521.200	188.200	16.250	17.713	15.053
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie BfA	0	0	0	0	0
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>33*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>59.720.700</b>	<b>59.783.100</b>	<b>55.849.360</b>	<b>83.209.128</b>	<b>81.905.366</b>
341	Beiträge	0	0	0	0	0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	6.378.331	16.120.925
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	22.593.000	25.355.000	14.892.000	20.066.164	19.281.073
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (sowie nicht von der EU)	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>22.593.000</b>	<b>25.355.000</b>	<b>14.892.000</b>	<b>26.444.495</b>	<b>35.401.997</b>
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage (Kassenverstärkungsrücklage)	0	8.000.000	0	14.334.121	13.207.591
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
355	Entnahmen aus der Konjunturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
359	Sonstige	773.530	751.120	1.364.670	92.442.848	52.059.093
<b>35*</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>773.530</b>	<b>8.751.120</b>	<b>1.364.670</b>	<b>106.776.970</b>	<b>65.266.684</b>
361	Überschüsse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>36*</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
373	Ressortbezogene Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
374	Ressortbezogene Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
<b>37*</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
380	Erstattungen innerhalb des Haushalts	12.672.500	12.672.500	19.674.250	26.156.925	31.656.965
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
382	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
384	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtmeinde) von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
385	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
386	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	86.056.190	90.491.950	88.416.460	96.966.051	164.989.984
387	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	7.547.350	7.550.480	6.557.870	10.423.859	10.968.248
388	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
389	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
<b>38*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>106.276.040</b>	<b>110.714.930</b>	<b>114.648.580</b>	<b>133.546.835</b>	<b>207.615.197</b>
<b>3**</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahme, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungse.</b>	<b>2.277.488.690</b>	<b>2.322.402.430</b>	<b>1.708.167.560</b>	<b>1.565.326.425</b>	<b>1.784.871.580</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>4.758.448.380</b>	<b>4.720.035.830</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.714.876.672</b>	<b>3.856.708.480</b>

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	7.029.630	6.959.850	8.089.790	6.630.238	6.738.691
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	231.400	231.400	231.400	271.587	255.885
<b>41*</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>7.261.030</b>	<b>7.191.250</b>	<b>8.321.190</b>	<b>6.901.825</b>	<b>6.994.576</b>
421	Bezüge der Bürgermeister und Senatoren	907.540	907.540	907.540	890.606	914.348
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	221.699.780	227.393.190	224.024.330	230.257.617	233.427.446
423	Sold der Zivildienstleistenden	110.980	110.980	110.980	20.182	23.631
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.492.950	1.277.600	1.165.810	1.211.747	1.213.324
425	Vergütungen der Angestellten	0	0	107.567.900	112.816.825	112.500.804
426	Löhne der Arbeiter	0	0	6.142.400	5.971.099	6.524.689
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben- amtlich und nebenberuflich Tätige	2.252.700	2.296.020	2.229.130	2.337.323	2.364.601
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	107.792.880	110.849.260	0	0	0
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.160.000	1.160.000	1.260.000	489.222	459.572
<b>42*</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>335.416.830</b>	<b>343.994.590</b>	<b>343.408.090</b>	<b>353.994.620</b>	<b>357.428.415</b>
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	2.427.230	2.345.120	2.265.400	2.259.933	2.264.792
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	130.640.360	128.977.500	123.795.270	122.546.021	124.290.123
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.905.580	1.630.720	1.488.030	1.711.059	1.386.715
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	491.410	491.020	495.770	515.200	496.479
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	1.707.220	1.713.140	1.772.370	1.730.401	1.752.267
437	Versorgungsbezüge	0	0	0	0	0
439	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl..</b>	<b>137.171.800</b>	<b>135.157.500</b>	<b>129.816.840</b>	<b>128.762.615</b>	<b>130.190.375</b>
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	7.363.850	7.204.990	7.701.450	6.385.495	6.447.005
442	xxx	0	0	0	0	0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.205.200	5.108.950	5.013.790	4.560.096	4.356.760
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. UND DGL.	11.038.600	11.469.900	10.341.670	11.157.321	10.732.004
<b>44*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>	<b>23.607.650</b>	<b>23.783.840</b>	<b>23.056.910</b>	<b>22.102.913</b>	<b>21.535.769</b>
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Ge- meinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	1.160	1.160	1.160	1.054	1.318
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialver- sicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	0	0	0	0	0
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	113.230	113.230	121.010	50.989	55.828
459	Sonstiges	2.577.250	2.577.250	2.577.250	2.534.953	2.391.359
<b>45*</b>	<b>Sonstige personalbezogene Sachausgaben</b>	<b>2.691.640</b>	<b>2.691.640</b>	<b>2.699.420</b>	<b>2.586.996</b>	<b>2.448.505</b>
461	GlobALE MEHRAUSGABEN FUER PERSONALAUSSGABEN	19.420.700	10.548.690	8.702.240	0	0
462	GlobALE MINDERAUSSGABEN FUER PERSONALAUSSGABEN	0	0	0	0	0
<b>46*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalaus- gaben</b>	<b>19.420.700</b>	<b>10.548.690</b>	<b>8.702.240</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4**</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>525.569.650</b>	<b>523.367.510</b>	<b>516.004.690</b>	<b>514.348.969</b>	<b>518.597.641</b>
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	10.254.980	10.389.900	9.641.080	10.506.222	10.099.239
512	xxx	0	0	0	0	0
513	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen dgl.	3.823.840	3.920.380	3.707.940	4.058.895	2.816.669
515	xxx	0	0	0	0	0
516	xxx	0	0	0	0	0
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.043.470	11.199.420	9.504.200	10.959.903	10.124.556
518	Mieten und Pachten	12.911.050	12.906.050	12.364.480	12.892.000	12.916.409
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	485.120	494.070	213.630	350.210	269.114
<b>51*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>38.518.460</b>	<b>38.909.820</b>	<b>35.431.330</b>	<b>38.767.230</b>	<b>36.225.987</b>
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.200.000	1.200.000	201.000	1.180.653	845.023
522	xxx	0	0	0	0	0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	71.160	73.340	76.260	80.969	67.519
524	xxx	0	0	0	0	0
525	Aus- und Fortbildung	1.110.840	1.166.530	1.321.510	1.524.746	1.551.507
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.692.350	2.721.600	2.177.650	2.392.222	2.486.414
527	Dienstreisen	966.540	993.980	941.670	1.127.525	1.095.012
529	Verfügungsmittel	410.400	409.490	311.810	456.863	521.718
<b>52*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>6.451.290</b>	<b>6.564.940</b>	<b>5.029.900</b>	<b>6.762.976</b>	<b>6.567.192</b>
531	Sonstiges	27.954.670	26.620.070	15.260.380	12.378.765	10.911.140
532	Sonstiges	54.908.710	53.911.390	46.169.200	54.168.921	60.964.902
538	xxx	0	0	0	0	0
539	Sonstiges	791.820	937.120	504.750	1.760.483	598.619
<b>53*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>83.655.200</b>	<b>81.468.580</b>	<b>61.934.330</b>	<b>68.308.169</b>	<b>72.474.660</b>
540	xxx	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
561	Zinsausgaben an Bund	1.217.100	1.163.300	1.166.170	179.326	1.145.318
562	Zinsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	100	500	800	1.059	1.345
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	9.157.800	10.886.000	13.267.000	10.012.754	0
565	xxx	0	0	0	0	0
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>56*</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonderver- mögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>10.375.000</b>	<b>12.049.800</b>	<b>14.433.970</b>	<b>10.193.139</b>	<b>1.146.663</b>
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	35.329.000	42.655.000	51.965.100	66.340.003	72.392.911
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	334.386.720	314.007.500	305.372.630	229.514.691	216.579.574
576	Zinsausgaben an Ausland	10.640.000	16.419.000	12.927.500	14.459.273	12.803.930
<b>57*</b>	<b>Zinsausgaben am Kreditmarkt</b>	<b>380.355.720</b>	<b>373.081.500</b>	<b>370.265.230</b>	<b>310.313.966</b>	<b>301.776.414</b>
581	Tilgungsausgaben an Bund	4.920.660	4.956.620	5.027.600	5.150.589	3.712.646
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindever- bände	8.900	8.300	7.800	7.414	7.129
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0	0	0	0	0
585	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>58*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>4.929.560</b>	<b>4.964.920</b>	<b>5.035.400</b>	<b>5.158.003</b>	<b>3.719.775</b>
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	50.258.000	152.305.000	261.879.500	352.550.254	325.694.362
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
593	Tilgungsausgaben an Ausgleichsforderungen hier auch: Rückkauf von Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kredit- markt hier auch: Kurzfristige Kursstützungsmaßnah.	1.751.630.000	1.477.228.530	698.155.900	360.606.265	530.656.214
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	135.000.000	0	0	0
<b>59*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	<b>1.801.888.000</b>	<b>1.764.533.530</b>	<b>960.035.400</b>	<b>713.156.520</b>	<b>856.350.576</b>
<b>5**</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst</b>	<b>2.326.173.230</b>	<b>2.281.573.090</b>	<b>1.452.165.560</b>	<b>1.152.660.003</b>	<b>1.278.261.267</b>
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungs- trägern sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
618	xxx	0	0	0	0	0
<b>61*</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
621	Schuldendiensthilfe an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeinde- verbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	0	0	0	0	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	1.156.970	1.156.970	2.678.450	2.102.790	2.349.393
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	6.242.210	6.332.220	5.104.720	5.286.348	5.182.777
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	345.700	343.000	377.650	470.114	327.041
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	2.865.000	3.000.000	3.020.000	2.676.981	1.577.490
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesanstalt für Arbeit	1.162.470	1.177.090	1.487.700	1.032.414	493.907
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	90.000	90.000	200.000	258.480	364.620

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
639	xxx	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Sonstige (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>11.862.350</b>	<b>12.099.280</b>	<b>12.868.520</b>	<b>11.827.126</b>	<b>10.295.229</b>
641	xxx	0	0	0	0	0
642	xxx	0	0	0	0	0
643	xxx	0	0	0	0	0
646	xxx	0	0	0	0	0
647	xxx	0	0	0	0	0
649	xxx	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	xxx	0	0	0	0	0
652	xxx	0	0	0	0	0
654	xxx	0	0	0	0	0
656	xxx	0	0	0	0	0
657	xxx	0	0	0	0	0
659	xxx	0	0	0	0	0
<b>65*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	542.670	567.340	631.010	673.483	696.287
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	31.800	48.750	285.530	140.383	198.975
663	Schuldendiensthilfen an sonstige im Inland	170.000	173.500	168.070	205.466	275.019
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	175.000	186.800	189.210	179.387	635.842
665	xxx	0	0	0	0	0
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	<b>919.470</b>	<b>976.390</b>	<b>1.273.820</b>	<b>1.198.719</b>	<b>1.806.124</b>
671	Erstattungen an Inland	14.084.320	15.330.260	17.784.600	15.399.683	13.518.035
672	xxx	0	0	0	0	0
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>67*</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>14.084.320</b>	<b>15.330.260</b>	<b>17.784.600</b>	<b>15.399.683</b>	<b>13.518.035</b>
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	43.369.080	42.585.400	47.041.580	40.361.615	41.213.123
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	19.538.540	17.313.220	16.925.620	21.508.658	22.977.098
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	8.684.400	12.266.400	17.194.000	18.839.623	17.333.771
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einr.)	33.546.280	33.395.590	35.545.410	33.857.447	36.037.817
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	202.571.740	206.036.500	222.949.640	216.989.789	166.984.061
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	73.668.470	85.261.450	80.566.710	73.102.121	67.775.615
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	0	0	0	898	195.000
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>381.378.510</b>	<b>396.858.560</b>	<b>420.222.960</b>	<b>404.660.150</b>	<b>352.516.485</b>
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	125.000	125.000	0	153.798	153.278
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitionen</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>0</b>	<b>153.798</b>	<b>153.278</b>
<b>6**</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>408.369.650</b>	<b>425.389.490</b>	<b>452.149.900</b>	<b>433.239.476</b>	<b>378.289.150</b>
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	1.090.970	1.142.950	748.780	1.134.584	1.652.166
<b>70*</b>	<b>Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen</b>	<b>1.090.970</b>	<b>1.142.950</b>	<b>748.780</b>	<b>1.134.584</b>	<b>1.652.166</b>
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	0	0	0
719	Bau von Fernmeldeanlagen	312.450	507.590	568.940	205.108	584.450
<b>71*</b>	<b>Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fernmeldeanlagen</b>	<b>312.450</b>	<b>507.590</b>	<b>568.940</b>	<b>205.108</b>	<b>584.450</b>
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	2.950	7.305
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	0	0	0	41.071	18.887
723	Schulbauten	0	0	0	0	0
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	255.000	10.000	5.540.000	107.440	71.573
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>255.000</b>	<b>10.000</b>	<b>5.540.000</b>	<b>151.460</b>	<b>97.764</b>
730	Straßenbau	14.962.960	19.370.500	29.421.000	32.592.644	13.902.230
731	Straßenbau	0	0	0	0	0
732	Straßenbau	0	0	0	0	0
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	0	0
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	0	0
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen</b>	<b>14.962.960</b>	<b>19.370.500</b>	<b>29.421.000</b>	<b>32.592.644</b>	<b>13.902.230</b>
740	Hafen- und Wasserbauten	17.352.000	20.456.000	10.608.000	11.883.249	749.747
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Hafen- und Wasserbauten</b>	<b>17.352.000</b>	<b>20.456.000</b>	<b>10.608.000</b>	<b>11.883.249</b>	<b>749.747</b>
750	Landeskulturbauten	45.000	45.000	295.000	1.166.418	524.535
<b>75*</b>	<b>Landeskulturbauten</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>295.000</b>	<b>1.166.418</b>	<b>524.535</b>
760	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	4.500.000	72.100	135.838
<b>76*</b>	<b>Baumaßnahmen für die Universität</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.500.000</b>	<b>72.100</b>	<b>135.838</b>
790	Sonstige Baumaßnahmen	1.553.320	2.740.060	5.929.150	2.352.878	6.312.159

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	3.232.000-	818.000-	15.968.000-	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>1.678.680-</b>	<b>1.922.060</b>	<b>10.038.850-</b>	<b>2.352.878</b>	<b>6.312.159</b>
<b>7**</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>32.339.700</b>	<b>43.454.100</b>	<b>41.642.870</b>	<b>49.558.442</b>	<b>23.958.890</b>
800	xxx	0	0	0	0	0
801	xxx	0	0	0	0	0
<b>80*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	1.270.220	869.220	40.220	30.468	20.693
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10.406.800	9.015.330	12.494.570	6.810.030	7.710.880
813	xxx	0	0	0	0	0
814	xxx	0	0	0	0	0
817	xxx	0	0	0	0	0
818	xxx	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>11.677.020</b>	<b>9.884.550</b>	<b>12.534.790</b>	<b>6.840.498</b>	<b>7.731.573</b>
820	xxx	0	0	0	0	0
821	Grundwerb	0	1.262.610	3.337.000	0	2.629.416
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	0	0	0	0	4.409.207
<b>82*</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>0</b>	<b>1.262.610</b>	<b>3.337.000</b>	<b>0</b>	<b>7.038.623</b>
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0	0	0	0	300.000
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>85*</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
863	Darlehen an Sonstige im Inland	12.000	12.000	1.631.000	15.097-	35.963
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>86*</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>1.631.000</b>	<b>15.097-</b>	<b>35.963</b>
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	500.000	500.000	500.000	13.197.864	529.980
<b>87*</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>13.197.864</b>	<b>529.980</b>
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	4.195.000	5.183.000	1.365.000	1.965.593	121.105
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	443.500	418.500	75.000	595.899	115.814
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	260.000	260.000	3.596.000	260.000	260.000
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	11.593.840	8.658.840	3.275.840	3.354.247	5.926.803
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BfA	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	0	0	4.808.570

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
888	Sonstige Zuweisungen für Investitionen	22.234.610	25.661.450	22.668.000	3.138.065	845.281
<b>88*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b>	<b>38.726.950</b>	<b>40.181.790</b>	<b>30.979.840</b>	<b>9.313.803</b>	<b>12.077.572</b>
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	103.832.870	92.520.460	122.366.380	137.696.230	174.106.392
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	10.808.770	12.661.440	15.226.970	44.570.365	22.032.985
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	46.321.100	40.649.220	32.186.630	48.297.308	105.865.632
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	31.431.230	34.058.770	20.961.770	48.625.875	72.835.418
895	xxx	0	0	0	0	0
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>89*</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>192.393.970</b>	<b>179.889.890</b>	<b>190.741.750</b>	<b>279.189.779</b>	<b>374.840.427</b>
<b>8**</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>243.309.940</b>	<b>231.730.840</b>	<b>239.724.380</b>	<b>308.526.847</b>	<b>402.554.137</b>
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
912	Zuführungen an Kassenverstärkungsrücklage	0	0	0	13.201.517	13.597.226
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
915	Zuführungen an Rücklagen zur Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige	8.570.090	8.333.730	8.276.540	55.814.451	100.763.732
<b>91*</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>8.570.090</b>	<b>8.333.730</b>	<b>8.276.540</b>	<b>69.015.968</b>	<b>114.360.958</b>
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>96*</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
971	Globale Mehrausgaben	0	0	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	0	0	0	0	0
973	Mehrausgaben	12.354.200	11.837.600	0	0	0
974	Minderausgaben	0	0	274.000-	0	0
<b>97*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	<b>12.354.200</b>	<b>11.837.600</b>	<b>274.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
980	Erstattungen innerhalb des Haushalts	12.672.500	12.672.500	19.674.250	30.248.364	35.115.413
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
982	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
984	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	885.826.210	880.101.510	795.188.250	858.241.383	814.643.203
985	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	303.263.210	301.575.460	299.239.420	299.037.220	290.927.820
986	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
987	Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
988	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
989	Sonstige Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen (Stadgemeinde)	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>1.201.761.920</b>	<b>1.194.349.470</b>	<b>1.114.101.920</b>	<b>1.187.526.968</b>	<b>1.140.686.435</b>
<b>9**</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>1.222.686.210</b>	<b>1.214.520.800</b>	<b>1.122.104.460</b>	<b>1.256.542.936</b>	<b>1.255.047.394</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>4.758.448.380</b>	<b>4.720.035.830</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.714.876.672</b>	<b>3.856.708.480</b>



## **Funktionenübersicht**

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	9.910.570	8.716.310	8.548.170	12.701.637	12.949.600
012	Innere Verwaltung	197.330	197.230	590.000	821.042	359.805
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	35.000	35.000	35.000	107.012	77.935
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	3.230.650	3.271.890	3.754.990	4.356.047	4.907.049
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	70
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>13.373.550</b>	<b>12.220.430</b>	<b>12.928.160</b>	<b>17.985.738</b>	<b>18.294.459</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	58.000	57.000	56.540	850	863
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>58.000</b>	<b>57.000</b>	<b>56.540</b>	<b>850</b>	<b>863</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	4.190.000	4.140.000	3.755.000	3.740.037	3.748.530
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	10.000	10.000	10.000	5.719	6.199
044	Brandschutz	2.000	2.000	2.000	202	6.190
045	Katastrophenschutz	0	0	0	0	0
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	316.200	319.300	310.000	513.021	467.978
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	18.683	21.500
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>4.518.200</b>	<b>4.471.300</b>	<b>4.077.000</b>	<b>4.277.662</b>	<b>4.250.396</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	0
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	37.407.200	37.037.990	36.253.570	36.455.211	35.265.404
053	Verwaltungsgerichte	415.650	411.250	337.430	431.104	405.263
054	Arbeits- und Sozialgerichte	560.450	554.530	629.900	663.874	634.541
055	Finanzgerichte	122.920	121.630	115.270	163.163	126.724
056	Justizvollzugsanstalten	683.360	683.650	1.077.980	1.084.903	145.538
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	0	991-	714.838
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	67.500	209.900	0	610.441	128.608
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>39.257.080</b>	<b>39.018.950</b>	<b>38.414.150</b>	<b>39.407.704</b>	<b>37.420.918</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	12.751.810	12.626.780	12.544.420	10.743.167	10.440.387
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	595.780	584.020	543.560	653.633	0
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>13.347.590</b>	<b>13.210.800</b>	<b>13.087.980</b>	<b>11.396.800</b>	<b>10.440.387</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>70.554.420</b>	<b>68.978.480</b>	<b>68.563.830</b>	<b>73.068.753</b>	<b>70.407.023</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	0	0	0	0	0
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	147.142.660	150.005.250	150.566.760	157.807.657	162.691.661
012	Innere Verwaltung	23.459.450	24.228.030	19.647.910	19.290.223	19.032.550
013	Informationswesen	76.250	76.250	78.750	44.043	34.608
014	Statistischer Dienst	4.781.680	4.935.540	4.769.250	4.767.036	5.012.858
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	53.068.250	51.187.620	47.512.870	47.731.670	46.205.956
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>228.528.290</b>	<b>230.432.690</b>	<b>222.575.540</b>	<b>229.640.629</b>	<b>232.977.632</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	467.340	467.340	467.340	471.181	771.521
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>467.340</b>	<b>467.340</b>	<b>467.340</b>	<b>471.181</b>	<b>771.521</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	120.525.100	120.805.400	122.451.740	123.750.389	127.749.659
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	5.540.000	5.250.000	0	0	0
044	Brandschutz	599.620	606.080	586.360	679.160	655.826
045	Katastrophenschutz	47.690	47.730	30.000	30.044	14.528
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	48.536.280	48.974.880	48.570.560	48.687.718	50.623.220
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	2.360.770	2.446.700	2.344.540	2.346.386	2.404.891
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>177.609.460</b>	<b>178.130.790</b>	<b>173.983.200</b>	<b>175.493.697</b>	<b>181.448.125</b>
051	Verfassungsgerichte	44.110	44.180	44.260	41.640	41.234
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	62.819.990	63.774.630	59.023.100	64.038.544	63.385.323
053	Verwaltungsgerichte	2.663.610	2.762.950	2.684.820	2.953.898	3.007.193
054	Arbeits- und Sozialgerichte	5.139.560	5.273.280	5.319.900	5.514.256	5.472.946
055	Finanzgerichte	651.260	647.560	615.850	610.546	649.710
056	Justizvollzugsanstalten	22.491.870	23.111.520	23.646.420	22.444.577	13.803.071
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	29.244.110	28.760.240	28.776.570	28.219.616	28.931.725
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	6.580.030	7.080.310	7.773.960	6.357.174	14.073.828
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>129.634.540</b>	<b>131.454.670</b>	<b>127.884.880</b>	<b>130.180.251</b>	<b>129.365.031</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	40.177.500	40.849.870	40.346.410	43.509.972	45.289.803
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	3.373.310	3.472.320	3.653.690	3.411.704	93.902
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	19.368.170	19.496.750	16.824.990	17.169.020	16.923.015
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>62.918.980</b>	<b>63.818.940</b>	<b>60.825.090</b>	<b>64.090.695</b>	<b>62.306.720</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>599.158.610</b>	<b>604.304.430</b>	<b>585.736.050</b>	<b>599.876.453</b>	<b>606.869.029</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	27.010	27.010	27.510	50.790	49.407
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	0	0	0	0	0
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder)	0	0	0	0	0
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	0	0	0	235.000	169.847
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>235.000</b>	<b>169.847</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	0	0	0	0	0
127	Berufliche Schulen	0	0	0	2.283.737	648.434
129	Sonstige schulische Aufgaben	4.100.660	4.100.660	8.965.020	11.463.077	12.161.809
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>4.100.660</b>	<b>4.100.660</b>	<b>8.965.020</b>	<b>13.746.814</b>	<b>12.810.243</b>
131	UniversitätenUniversitäten	0	0	0	12.587.261	32.058.996
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	100	100	0	93	8.288
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	75.792
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä)	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	17.855.000	17.685.400	9.229.750	21.725.798	14.992.635
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>17.855.100</b>	<b>17.685.500</b>	<b>9.229.750</b>	<b>34.313.153</b>	<b>47.135.711</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	5.832.500	5.832.480	5.832.480	4.416.302	4.415.062
142	Fördermaßnahmen für Studierende	9.679.800	9.480.900	9.366.370	8.651.460	8.773.765
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	3.000	3.000	3.000	716	825
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>15.515.300</b>	<b>15.316.380</b>	<b>15.201.850</b>	<b>13.068.478</b>	<b>13.189.652</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	28.368	75.478
152	Volkshochschulen	0	0	0	0	0
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	36.430	36.070	51.710	86.618	35.713
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	97.910	97.410	134.890	189.541	334.348
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>134.340</b>	<b>133.480</b>	<b>186.600</b>	<b>304.528</b>	<b>445.538</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	26.240	26.240	22.740	52.376	58.773
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	2.297.520	2.207.200	2.087.970	2.028.923	1.989.051
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	0	0	624.750	624.748	624.748
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumkunde	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>2.323.760</b>	<b>2.233.440</b>	<b>2.735.460</b>	<b>2.706.047</b>	<b>2.672.572</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	0	0	0	0	0
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder)	0	0	0	0	0
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	0	0	0	0	0
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>27.010</b>	<b>27.010</b>	<b>27.510</b>	<b>50.790</b>	<b>49.407</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	0	0	0	0	0
127	Berufliche Schulen	9.490	9.490	9.490	0	0
129	Sonstige schulische Aufgaben	20.411.640	20.415.640	20.860.400	20.193.914	18.755.656
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>20.421.130</b>	<b>20.425.130</b>	<b>20.869.890</b>	<b>20.193.914</b>	<b>18.755.656</b>
131	Universitäten	136.461.380	138.142.510	165.163.430	180.335.999	199.897.373
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	1.266.130	1.319.470	1.345.960	1.282.296	1.303.444
135	Kunsthochschulen	10.541.910	10.633.040	10.363.070	10.445.286	13.793.543
136	Fachhochschulen	40.816.690	43.276.170	44.315.830	45.498.750	49.072.153
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	6.400.000	6.100.000	5.638.840	5.382.630	5.310.978
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä)	33.345.910	32.070.420	30.433.200	29.695.672	27.987.968
139	Sonstige Hochschulaufgaben	13.028.920	11.479.860	2.611.170	4.860.413	5.343.967
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>241.860.940</b>	<b>243.021.470</b>	<b>259.871.500</b>	<b>277.501.044</b>	<b>302.709.426</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	8.000.000	8.000.000	8.065.000	6.637.484	5.337.202
142	Fördermaßnahmen für Studierende	22.251.160	21.809.510	20.556.400	19.355.048	19.302.591
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>30.251.160</b>	<b>29.809.510</b>	<b>28.621.400</b>	<b>25.992.532</b>	<b>24.639.793</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	100.000	100.000	0	247.470	235.096
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	3.439.140	3.456.060	3.622.040	4.752.195	3.020.520
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	15.133.800	15.572.530	15.820.350	15.240.662	16.180.830
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	2.000	2.000	1.600	2.423	7.885
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>18.674.940</b>	<b>19.130.590</b>	<b>19.443.990</b>	<b>20.242.750</b>	<b>19.444.332</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	1.287.560	1.070.700	1.009.060	1.185.708	1.178.064
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	23.743.230	21.895.900	20.940.180	20.006.746	16.674.018
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	14.584.820	14.958.590	13.517.470	10.848.361	9.321.310
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumerkunde	863.000	864.000	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>40.478.610</b>	<b>38.789.190</b>	<b>35.466.710</b>	<b>32.040.815</b>	<b>27.173.392</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	7.700	7.500	12.000	2.500	12.000
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	11.686	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	2.564.970	2.564.970	2.564.970	2.317.084	2.166.000

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	204.890	123.158
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>204.890</b>	<b>123.158</b>
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	0	0
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0	0
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	212.320	212.320	202.010	202.040	197.420
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.550	2.550	2.550	21.521	11.504
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>214.870</b>	<b>214.870</b>	<b>204.560</b>	<b>223.562</b>	<b>208.924</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	0	0	0	0	0
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	0	0
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0	0	0	0	0
195	Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	103.928	122.573
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>103.928</b>	<b>122.573</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>40.144.030</b>	<b>39.684.330</b>	<b>36.523.240</b>	<b>64.906.399</b>	<b>76.878.219</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsver	0	0	0	0	0
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	457.000	452.000	431.500	434.615	399.481
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>457.000</b>	<b>452.000</b>	<b>431.500</b>	<b>434.615</b>	<b>399.481</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	4.571.000	4.235.000	6.250.000	6.283.718	6.293.921
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	604.200	604.200	677.380	618.945	633.492
235	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0	0
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	3.937.000	3.878.000	3.276.030	3.779.116	3.712.062
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>9.112.200</b>	<b>8.717.200</b>	<b>10.203.410</b>	<b>10.681.779</b>	<b>10.639.475</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversg. u. gleichart. Leistg	4.950.000	4.950.000	4.950.000	4.777.690	5.110.792
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	22.650	22.650	13.450	22.333	20.192
246	Vertrieben und Spätaussiedler	2.000	2.000	1.320	10.601	7.905
247	Kriegsofperfürsorge	3.951.000	4.087.700	3.695.000	3.991.771	3.809.973

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	15.309.040	17.183.830	2.278.600	3.682.488	6.687.406
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>17.881.710</b>	<b>19.756.300</b>	<b>4.855.570</b>	<b>6.013.758</b>	<b>8.865.406</b>
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	0	0
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	130.200	130.200	128.300	113.450	122.875
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	308.000	308.000	291.500	375.231	442.688
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.650.830	1.670.630	1.656.770	1.803.641	1.672.063
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>2.089.030</b>	<b>2.108.830</b>	<b>2.076.570</b>	<b>2.292.321</b>	<b>2.237.626</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	1.400	1.400	1.400	1.503	1.270
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	0	0
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	12.580	12.580	12.430	11.366	9.730
195	Denkmalschutz und -pflege	218.490	198.490	143.370	275.840	250.345
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>232.470</b>	<b>212.470</b>	<b>157.200</b>	<b>288.708</b>	<b>261.344</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>371.917.000</b>	<b>373.280.500</b>	<b>371.390.340</b>	<b>384.616.633</b>	<b>404.136.382</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsver	0	0	0	0	0
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	5.477.670	5.547.150	5.407.780	5.650.734	5.936.134
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	380	380	380	382	384
219	Sonstige Behörden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>5.478.050</b>	<b>5.547.530</b>	<b>5.408.160</b>	<b>5.651.116</b>	<b>5.936.517</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	480.120	500.220	520.500	500.213	520.244
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	2.430.000	2.530.000	4.334.000	7.935.808	8.905.428
229	Sonstige Sozialversicherungen	100.000	100.000	102.230	44.753	47.962
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>3.010.120</b>	<b>3.130.220</b>	<b>4.956.730</b>	<b>8.480.774</b>	<b>9.473.634</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	9.142.000	8.470.000	12.500.000	8.417.255	11.081.253
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	9.640.800	10.561.700	13.230.810	12.661.120	11.354.678
235	Soziale Einrichtungen	41.040	41.040	36.040	35.570	4.726
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	0	0	0	28.121	120.828
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	796.700	794.000	1.216.670	439.157	656.873
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>19.620.540</b>	<b>19.866.740</b>	<b>26.983.520</b>	<b>21.581.223</b>	<b>23.218.358</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversg. u. gleichart. Leistg	4.950.000	4.950.000	4.950.000	4.035.840	3.791.144
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	157.170	159.170	267.170	153.975	202.610
244	Wiedergutmachung	4.576.730	4.483.730	4.558.390	4.429.808	4.487.468
246	Vertrieben und Spätaussiedler	762.190	770.780	806.780	762.071	829.600
247	Kriegsofperfürsorge	4.361.000	4.617.000	4.061.000	4.469.933	4.499.588

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	569.250	569.250	79.250	88.519	96.937
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>9.494.900</b>	<b>9.631.600</b>	<b>8.739.020</b>	<b>8.890.914</b>	<b>9.045.799</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	65.346.800	64.706.100	54.820.000	60.473.129	57.104.681
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	638.000	638.000	784.500	630.581	761.645
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	18.452.340	25.362.220	32.833.900	24.067.003	20.269.931
254	Arbeitsschutz	1.456.140	1.438.360	1.249.510	1.164.741	1.760.437
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>85.893.280</b>	<b>92.144.680</b>	<b>89.687.910</b>	<b>86.335.454</b>	<b>79.896.693</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0	0	0	0	0
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0	0	0	0	0
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	0	0
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	0	0
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	80.000	80.000
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	9.917.550	9.915.870	9.971.100	10.202.393	10.112.540
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>9.917.550</b>	<b>9.915.870</b>	<b>9.971.100</b>	<b>10.202.393</b>	<b>10.112.540</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>114.874.930</b>	<b>120.861.350</b>	<b>119.032.940</b>	<b>116.625.154</b>	<b>110.173.988</b>
311	Gesundheitsbehörden	5.285.970	5.141.740	4.837.640	4.590.262	4.242.318
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0	0	0	0	29.904
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	5.740	5.690	5.630	13.288	13.880
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>5.291.710</b>	<b>5.147.430</b>	<b>4.843.270</b>	<b>4.603.550</b>	<b>4.286.102</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	0	0	0
323	Sportstätten	0	0	0	0	0
324	Förderung des Sports	0	0	0	0	0
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	0	0	0	8.793	23.036
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	7.450.000	7.450.000	7.455.000	7.303.269	8.515.439
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>7.450.000</b>	<b>7.450.000</b>	<b>7.455.000</b>	<b>7.312.062</b>	<b>8.538.475</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	828.230	828.230	78.230	96.602	81.436
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>15.635.320</b>	<b>15.808.910</b>	<b>14.721.570</b>	<b>13.948.230</b>	<b>13.891.844</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	0	0	0	0	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	860.000	860.000	3.206.000	2.808.066	1.721.485
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	24.129.770	31.458.160	35.325.670	25.419.042	28.043.829
254	Arbeitsschutz	5.126.640	5.059.610	5.133.970	5.431.385	5.478.454
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>30.116.410</b>	<b>37.377.770</b>	<b>43.665.640</b>	<b>33.658.492</b>	<b>35.243.768</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	145.190	145.190	198.190	201.014	189.302
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	40.000	40.000	19.000	11.736	18.624
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0	0	0	0	0
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>185.190</b>	<b>185.190</b>	<b>217.190</b>	<b>212.750</b>	<b>207.926</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	0	0
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	0	0
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	3.693.290	3.578.290	4.250.950	2.584.925	1.433.810
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>3.693.290</b>	<b>3.578.290</b>	<b>4.250.950</b>	<b>2.584.925</b>	<b>1.433.810</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>77.738.920</b>	<b>85.494.650</b>	<b>100.203.760</b>	<b>86.117.510</b>	<b>89.405.857</b>
311	Gesundheitsbehörden	8.478.870	8.373.570	8.270.350	8.137.021	8.264.899
312	Krankenhäuser und Heilstätten	22.113.740	21.376.910	19.874.070	23.066.736	20.654.517
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	1.697.010	2.053.010	2.133.420	2.687.609	2.317.508
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	799.990	799.990	769.990	880.695	941.391
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>33.089.610</b>	<b>32.603.480</b>	<b>31.047.830</b>	<b>34.772.061</b>	<b>32.178.315</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	0	0	0
323	Sportstätten	0	0	4.334.000	12.328.032	4.872.062
324	Förderung des Sports	182.000	182.000	182.000	172.900	183.100
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	222.120	212.000	1.220.000	214.289	326.115
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>404.120</b>	<b>394.000</b>	<b>5.736.000</b>	<b>12.715.222</b>	<b>5.381.277</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	271.750	271.750	339.000	371.013	521.801
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	7.888.650	12.876.650	2.381.000	4.840.539	5.002.973
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>8.160.400</b>	<b>13.148.400</b>	<b>2.720.000</b>	<b>5.211.551</b>	<b>5.524.774</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>12.741.710</b>	<b>12.597.430</b>	<b>12.298.270</b>	<b>11.915.612</b>	<b>12.824.577</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	70.000	90.000	1.709.000	197.942	134.545
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	0	0	0	0	0
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>70.000</b>	<b>90.000</b>	<b>1.709.000</b>	<b>197.942</b>	<b>134.545</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	0	0	0	0	0
422	Raumordnung und Landesplanung	0	0	0	0	0
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
441	Städtebauförderung	3.928.000	3.929.000	2.297.000	3.546.310	3.094.628
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>3.928.000</b>	<b>3.929.000</b>	<b>2.297.000</b>	<b>3.546.310</b>	<b>3.094.628</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>3.998.000</b>	<b>4.019.000</b>	<b>4.006.000</b>	<b>3.744.252</b>	<b>3.229.173</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	549.000	919.000	918.000	527.745	96.308
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	25.807-	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	18.100	18.700	59.660	59.316	71.845
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>567.100</b>	<b>937.700</b>	<b>977.660</b>	<b>561.254</b>	<b>168.153</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	271.360	270.640	1.818.000	1.989.818	1.026.833
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>271.360</b>	<b>270.640</b>	<b>1.818.000</b>	<b>1.989.818</b>	<b>1.026.833</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>838.460</b>	<b>1.208.340</b>	<b>2.795.660</b>	<b>2.551.072</b>	<b>1.194.985</b>
611	Verwaltungen	700.150	700.150	750.400	717.150	793.806
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>700.150</b>	<b>700.150</b>	<b>750.400</b>	<b>717.150</b>	<b>793.806</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0	0	9.500	4.227	6.070
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	2.630.350	1.297.350	275.350	827.664	242.714
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	4.000	4.000	4.500	2.595	3.016
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.500</b>	<b>2.595</b>	<b>3.016</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>41.658.130</b>	<b>46.149.880</b>	<b>39.508.330</b>	<b>52.701.428</b>	<b>43.087.381</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	9.020.000	11.340.000	17.362.000	16.775.503	17.133.643
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	918.000	922.000	1.164.000	1.098.185	1.113.599
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>9.938.000</b>	<b>12.262.000</b>	<b>18.526.000</b>	<b>17.873.688</b>	<b>18.247.241</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	4.017.000	4.017.000	3.749.600	3.720.269	2.526.750
422	Raumordnung und Landesplanung	346.000	346.000	346.000	342.217	340.477
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>4.363.000</b>	<b>4.363.000</b>	<b>4.095.600</b>	<b>4.062.485</b>	<b>2.867.227</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
441	Städtebauförderung	0	2.840.000	0	8.153-	24.206-
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>0</b>	<b>2.840.000</b>	<b>0</b>	<b>8.153-</b>	<b>24.206-</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>14.301.000</b>	<b>19.465.000</b>	<b>22.621.600</b>	<b>21.928.020</b>	<b>21.090.262</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	143.230	143.230	143.230	156.074	175.610
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>143.230</b>	<b>143.230</b>	<b>143.230</b>	<b>156.074</b>	<b>175.610</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	939.100	912.900	2.210.000	2.569.631	1.242.399
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	0	0	0	0	0
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>939.100</b>	<b>912.900</b>	<b>2.210.000</b>	<b>2.569.631</b>	<b>1.242.399</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	83.360	83.360	84.000	70.411	70.781
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>83.360</b>	<b>83.360</b>	<b>84.000</b>	<b>70.411</b>	<b>70.781</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	624.860	624.860	726.600	663.071	665.258
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>624.860</b>	<b>624.860</b>	<b>726.600</b>	<b>663.071</b>	<b>665.258</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>1.790.550</b>	<b>1.764.350</b>	<b>3.163.830</b>	<b>3.459.187</b>	<b>2.154.048</b>
611	Verwaltungen	911.900	931.840	939.460	833.822	890.211
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>911.900</b>	<b>931.840</b>	<b>939.460</b>	<b>833.822</b>	<b>890.211</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	149.000	281.400	65.000	192.061	310.535
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.494.500	672.500	673.500	828.829	5.328.847
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	6.892.500	4.417.500	605.000	1.125.603	462.224
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	40.000	40.000	40.000	179.023	167.788
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>2.670.350</b>	<b>1.337.350</b>	<b>324.850</b>	<b>1.010.913</b>	<b>416.571</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	0	0	0
649	Sonstiges (Handel)	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	Fremdenverkehr	0	0	0	0	0
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	15.000	15.000	20.000	1.840.260	1.518.223
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>	<b>1.840.260</b>	<b>1.518.223</b>
691	Betriebliche Investitionen	0	0	5.000	3.123.951	513.039
692	Verbesserung der Infrastruktur	30.759.430	33.326.430	16.250.000	24.423.133	22.611.891
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>30.759.430</b>	<b>33.326.430</b>	<b>16.255.000</b>	<b>27.547.085</b>	<b>23.124.929</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleist</b>	<b>34.144.930</b>	<b>35.378.930</b>	<b>17.350.250</b>	<b>31.115.408</b>	<b>25.853.530</b>
711	Straßen- und Brückenbau	11.640.000	11.470.000	13.310.000	16.654.623	14.574.349
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>11.640.000</b>	<b>11.470.000</b>	<b>13.310.000</b>	<b>16.654.623</b>	<b>14.574.349</b>
721	Bundesautobahnen	0	0	0	0	0
722	Bundesstraßen	1.350.000	1.350.000	350.000	1.604.429	1.334.845
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	11.063.000	11.063.000	10.588.000	10.588.000	10.688.000
729	Sonstiges (Straßen)	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>12.413.000</b>	<b>12.413.000</b>	<b>10.938.000</b>	<b>12.192.429</b>	<b>12.022.845</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	0	0	0	208.370	163.399
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>208.370</b>	<b>163.399</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	40.756	228.248
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	1.204.500	1.627.500	823.000	1.275.373	1.542.030
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>9.740.500</b>	<b>6.998.900</b>	<b>2.166.500</b>	<b>3.462.623</b>	<b>7.871.885</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	1.538.457	756.756
635	Handwerk und Kleingewerbe	2.642.000	2.829.000	3.030.000	3.819.927	1.440.940
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>2.642.000</b>	<b>2.829.000</b>	<b>3.030.000</b>	<b>5.358.383</b>	<b>2.197.696</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	10.893.000	14.031.795	18.276.040
649	Sonstiges (Handel)	404.200	404.200	385.000	419.675	379.016
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>404.200</b>	<b>404.200</b>	<b>11.278.000</b>	<b>14.451.470</b>	<b>18.655.056</b>
651	Fremdenverkehr	920.200	5.762.530	21.045.000	15.049.278	20.510.797
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>920.200</b>	<b>5.762.530</b>	<b>21.045.000</b>	<b>15.049.278</b>	<b>20.510.797</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	2.611.000	2.611.000	3.679.000	3.619.251	2.725.365
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>2.611.000</b>	<b>2.611.000</b>	<b>3.679.000</b>	<b>3.619.251</b>	<b>2.725.365</b>
691	Betriebliche Investitionen	3.625.900	9.574.230	32.727.000	22.310.309	26.907.156
692	Verbesserung der Infrastruktur	57.431.860	60.984.250	78.990.000	92.299.600	147.469.120
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	1.550.000	3.588.920	593.000	93.779	4.737.857
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>62.607.760</b>	<b>74.147.400</b>	<b>112.310.000</b>	<b>114.703.689</b>	<b>179.114.133</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleist</b>	<b>79.837.560</b>	<b>93.684.870</b>	<b>154.447.960</b>	<b>157.478.516</b>	<b>231.965.143</b>
711	Straßen- und Brückenbau	1.700	1.700	1.700	1.621	1.621
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	9.880
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>1.621</b>	<b>11.501</b>
721	Bundesautobahnen	10.564.430	12.803.590	8.015.000	11.323.809	17.725.104-
722	Bundesstraßen	1.500.000	1.500.000	500.000	1.764.803	1.483.157
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	3.500.000	3.000.000	0	0	0
729	Sonstiges (Straßen)	1.127.550	6.649.450	10.017.550	14.017.550	3.017.523
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>16.691.980</b>	<b>23.953.040</b>	<b>18.532.550</b>	<b>27.106.162</b>	<b>13.224.424-</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	10.608.000	11.883.249	749.747
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.608.000</b>	<b>11.883.249</b>	<b>749.747</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	18.609.000	19.609.000	19.592.000	22.732.181	20.162.090
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	2.093.000	770.000	1.195.000	2.105.000	1.842.000
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>20.702.000</b>	<b>20.379.000</b>	<b>20.787.000</b>	<b>24.837.181</b>	<b>22.004.090</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>24.053.000</b>	<b>23.883.000</b>	<b>24.248.000</b>	<b>29.055.422</b>	<b>26.760.594</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	0	0	0	0	0
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	0	0	0	0	0
832	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
834	Häfen und Umschlag	105.000	105.000	50.000	221.296	184.595
835	Flughäfen und Luftverkehr	8.000	8.000	10.000	6.834	7.683
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>113.000</b>	<b>113.000</b>	<b>60.000</b>	<b>228.130</b>	<b>192.279</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	5.000	34.373	15.793
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	225.220	225.220	437.780	362.051	461.950
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	27.878.450	27.878.450	7.792.460	9.622.488	81.964.641
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>28.103.670</b>	<b>28.103.670</b>	<b>8.235.240</b>	<b>10.018.912</b>	<b>82.442.384</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	0	0	0	0	0
872	Allgemeines Kapitalvermögen	918.710	929.710	4.296.070	5.980.557	4.516.114

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>37.395.680</b>	<b>44.333.740</b>	<b>49.929.250</b>	<b>63.828.213</b>	<b>9.540.913</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	0	0	0	0	0
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	6.228.000	6.148.000	7.151.220	6.643.801	6.505.748
832	Eisenbahnen	306.500	306.500	306.500	262.853	297.862
834	Häfen und Umschlag	7.688.980	7.738.980	7.131.980	14.873.248	2.524.294
835	Flughäfen und Luftverkehr	150.000	243.870	135.000	108.068	410.632
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	3.140.000	3.148.000	1.290.000	2.155.225	2.097.706
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>17.513.480</b>	<b>17.585.350</b>	<b>16.014.700</b>	<b>24.043.196</b>	<b>11.836.243</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	0	0	0	0	300.000
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	1.975.000	1.975.000	2.061.360	13.380.291	4.974.879
872	Allgemeines Kapitalvermögen	137.000	137.000	12.000	153.798	153.278

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>918.710</b>	<b>929.710</b>	<b>4.296.070</b>	<b>5.980.557</b>	<b>4.516.114</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>29.135.380</b>	<b>29.146.380</b>	<b>12.591.310</b>	<b>16.227.598</b>	<b>87.150.777</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	2.226.887.700	2.140.790.970	1.879.637.160	1.904.098.059	1.766.770.068
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen</b>	<b>2.226.887.700</b>	<b>2.140.790.970</b>	<b>1.879.637.160</b>	<b>1.904.098.059</b>	<b>1.766.770.068</b>
921	Schulden	2.088.125.420	2.117.798.280	1.521.412.950	1.215.348.998	1.394.682.336
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>2.088.125.420</b>	<b>2.117.798.280</b>	<b>1.521.412.950</b>	<b>1.215.348.998</b>	<b>1.394.682.336</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
951	Rücklagen	1.773.530	9.751.120	1.364.670	107.701.313	65.926.375
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>1.773.530</b>	<b>9.751.120</b>	<b>1.364.670</b>	<b>107.701.313</b>	<b>65.926.375</b>
961	Sonstiges	5.919.500	6.241.200	9.319.000	5.896.139	7.901.329
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>5.919.500</b>	<b>6.241.200</b>	<b>9.319.000</b>	<b>5.896.139</b>	<b>7.901.329</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	6.547.350	6.550.480	6.557.870	9.499.515	10.308.557
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	98.710.020	103.146.540	108.090.710	123.122.976	196.646.949
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>105.257.370</b>	<b>109.697.020</b>	<b>114.648.580</b>	<b>132.622.491</b>	<b>206.955.505</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>4.427.963.520</b>	<b>4.384.278.590</b>	<b>3.526.382.360</b>	<b>3.365.667.001</b>	<b>3.442.235.614</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>4.758.448.380</b>	<b>4.720.035.830</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.714.876.672</b>	<b>3.856.708.480</b>

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>2.112.000</b>	<b>2.112.000</b>	<b>2.073.360</b>	<b>13.534.089</b>	<b>5.128.157</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>19.625.480</b>	<b>19.697.350</b>	<b>18.088.060</b>	<b>37.577.285</b>	<b>17.264.399</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	2.586.130	2.181.350	5.000.800	4.099.538	5.413.976
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen</b>	<b>2.586.130</b>	<b>2.181.350</b>	<b>5.000.800</b>	<b>4.099.538</b>	<b>5.413.976</b>
921	Schulden	2.267.507.770	2.199.479.990	1.349.858.410	1.038.871.639	1.163.043.915
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>2.267.507.770</b>	<b>2.199.479.990</b>	<b>1.349.858.410</b>	<b>1.038.871.639</b>	<b>1.163.043.915</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8.630.960	8.448.270	8.925.770	7.716.308	7.690.888
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>8.630.960</b>	<b>8.448.270</b>	<b>8.925.770</b>	<b>7.716.308</b>	<b>7.690.888</b>
951	Rücklagen	8.565.790	8.329.600	8.276.540	69.015.968	114.360.958
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>8.565.790</b>	<b>8.329.600</b>	<b>8.276.540</b>	<b>69.015.968</b>	<b>114.360.958</b>
961	Sonstiges	120.000	150.000	79.000	63.006	1.109-
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>120.000</b>	<b>150.000</b>	<b>79.000</b>	<b>63.006</b>	<b>1.109-</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	19.420.700	10.548.690	8.702.240	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	12.354.200	11.837.600	0	0	0
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	3.232.000-	818.000-	16.242.000-	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>28.542.900</b>	<b>21.568.290</b>	<b>7.539.760-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	300.198.190	298.554.550	299.239.420	298.807.220	290.882.448
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	898.873.710	893.149.010	814.862.500	888.719.747	849.803.987
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>1.199.071.900</b>	<b>1.191.703.560</b>	<b>1.114.101.920</b>	<b>1.187.526.968</b>	<b>1.140.686.435</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>3.515.025.450</b>	<b>3.431.861.060</b>	<b>2.478.702.680</b>	<b>2.307.293.426</b>	<b>2.431.195.065</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>4.758.448.380</b>	<b>4.720.035.830</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.714.876.672</b>	<b>3.856.708.480</b>



## **Haushaltsquerschnitt**

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
011	Politische Führung	-	0,89	0,04	0,23	0,25	-	-	6,04	0,77	0,46	8,70
012	Innere Verwaltung	-	-	-	0,00	0,01	-	-	-	0,19	-	0,20
013	Informationswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	-	-	0,01	0,01	-	-	-	0,02	-	-	0,04
018	Hochbauverwaltung	-	-	-	0,26	-	-	-	0,97	-	2,04	3,27
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,89	0,05	0,50	0,26	-	-	7,03	0,96	2,51	12,20
023	Entwicklungshilfe	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
042	Polizei	-	4,02	-	0,04	0,08	-	-	-	-	-	4,14
043	Öffentliche Ordnung	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
044	Brandschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
045	Katastrophenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	4,02	-	0,05	0,08	-	-	0,32	-	-	4,47
051	Verfassungsgerichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	2,58	34,27	0,16	0,03	-	-	-	-	-	37,04
053	Verwaltungsgerichte	-	-	0,41	0,00	-	-	-	-	-	-	0,41
054	Arbeits- und Sozialgerichte	-	-	0,55	0,00	-	-	-	-	-	-	0,55
055	Finanzgerichte	-	-	0,12	0,00	-	-	-	-	-	-	0,12
056	Strafvollzugsangelegenheiten	-	0,08	-	0,04	0,56	-	-	-	0,01	-	0,68
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	0,21
05*	Rechtsschutz	-	2,66	35,35	0,21	0,58	-	-	-	0,22	-	39,02
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	-	7,34	0,22	0,12	0,00	-	-	0,20	1,20	3,55	12,63
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	0,10	-	0,00	-	-	-	-	0,48	-	0,58
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06*	Finanzverwaltung	-	7,43	0,22	0,12	0,00	-	-	0,20	1,68	3,55	13,21
0**	Allgemeine Dienste	-	15,00	35,62	0,88	0,93	-	-	7,55	2,86	6,12	68,96
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
127	Berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Sonstiges (Schulen u. vorschulische Bildung)	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10
131	Universitäten, Technische Hochschulen und Universi	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
133	Verwaltungsfachhochschulen	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
135	Gesamthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	Kunsthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	Fachhochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschulen (Lä	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstiges (Hochschulen)	-	-	-	-	0,02	-	-	1,45	-	-	1,47
13*	Hochschulen	-	-	-	0,00	0,02	-	-	1,45	-	-	1,47
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	-	-	0,01	-	-	-	5,82	-	-	5,83
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	-	-	-	-	-	-	9,48	-	-	9,48
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,01	-	-	-	15,30	-	-	15,31
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	Sonstige Weiterbildung	-	-	-	0,03	0,00	-	-	-	-	-	0,04
154	Lehrerausbildung	-	0,08	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,10

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein-, nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,70	-	-	-	8,70	-	0,02	8,72	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	013
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,27	-	-	-	3,27	-	-	3,27	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,20	-	-	-	12,20	-	0,02	12,22	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	02*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,14	-	-	-	4,14	-	-	4,14	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	0,32	-	-	0,32	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	049
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,47	-	-	-	4,47	-	-	4,47	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,04	-	-	-	37,04	-	-	37,04	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	0,41	-	-	0,41	053
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,55	-	-	0,55	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	055
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	059
-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,02	-	-	-	39,02	-	-	39,02	05*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,63	-	-	-	12,63	-	-	12,63	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,58	-	-	-	0,58	-	-	0,58	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,21	-	-	-	13,21	-	-	13,21	06*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	68,96	-	-	-	68,96	-	0,02	68,98	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	4,10	-	-	4,10	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	4,10	-	-	4,10	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	-	-	-	16,22	-	-	16,22	17,69	-	-	-	17,69	-	-	17,69	139
-	-	-	-	-	16,22	-	-	16,22	17,69	-	-	-	17,69	-	-	17,69	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,83	-	-	-	5,83	-	-	5,83	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,48	-	-	-	9,48	-	-	9,48	142
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	143
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	15,32	-	-	-	15,32	-	-	15,32	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	154

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,08	-	0,04	0,01	-	-	-	-	-	0,13
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	-	0,01	-	0,01	0,01	-	-	-	-	-	0,03
164	Sonderforschungsbereiche	-	-	-	-	-	-	-	1,64	0,49	-	2,13
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
168	Informatik, Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	0,01	-	0,01	0,01	-	-	1,64	0,49	-	2,15
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,09	-	0,07	0,03	-	-	22,70	0,49	-	23,38
214	Versorgungsämter (KOV)	-	0,00	-	0,03	0,01	-	-	0,42	-	-	0,45
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	0,00	-	0,03	0,01	-	-	0,42	-	-	0,45
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	4,24	-	-	4,24
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,57	-	-	-	-	-	0,00	0,03	-	0,60
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	3,88	-	-	3,88
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,57	-	-	-	-	-	8,12	0,03	-	8,72
241	Leistungen d. Kriegsoferversorgung u. gleichart.	-	4,81	-	0,01	-	-	0,03	-	-	-	4,85
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	2,68	1,41	-	4,09
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	0,57
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	4,81	-	0,01	-	-	0,03	3,27	1,41	-	9,53
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	64,71	-	-	64,71
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	0,64
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	-	-	-	25,36	-	25,36
254	Arbeitsschutz	-	0,90	0,17	0,02	-	-	-	-	0,35	-	1,44
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	0,90	0,17	0,02	-	-	-	65,34	25,71	-	92,14
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,86	0,05	-	9,92
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	9,86	0,05	-	9,92

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	-	-	0,13	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	162
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,21	-	-	-	2,21	-	-	2,21	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,23	-	-	-	2,23	-	-	2,23	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	0,00	-	-	-	16,30	-	-	16,30	39,68	-	-	-	39,68	-	-	39,68	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	0,45	-	-	0,45	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	0,45	-	-	0,45	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,24	-	-	-	4,24	-	-	4,24	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,88	-	-	-	3,88	-	-	3,88	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	-	8,72	-	-	8,72	23*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	4,95	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,09	-	-	-	4,09	-	-	4,09	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	249
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	9,63	-	-	-	9,63	-	-	9,63	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	64,71	-	-	-	64,71	-	-	64,71	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,36	-	-	-	25,36	-	-	25,36	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,44	-	-	-	1,44	-	-	1,44	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	92,14	-	-	-	92,14	-	-	92,14	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,92	-	-	-	9,92	-	-	9,92	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,92	-	-	-	9,92	-	-	9,92	29*



# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	120,86	-	-	-	120,86	-	-	120,86	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,14	-	-	-	5,14	-	-	5,14	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	319
-	-	-	-	-	-	-	-	5,15	-	-	-	-	5,15	-	-	5,15	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	7,45	-	-	-	-	7,45	-	-	7,45	332
-	-	-	-	-	-	-	-	7,45	-	-	-	-	7,45	-	-	7,45	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	12,60	-	-	-	-	12,60	-	-	12,60	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42*
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	3,93	-	-	-	3,93	-	-	3,93	441
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	3,93	-	-	-	3,93	-	-	3,93	44*
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	4,02	-	-	-	4,02	-	-	4,02	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51*
-	-	-	-	-	0,87	-	-	0,87	0,92	-	-	-	0,92	-	-	0,92	521
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	529
-	-	0,02	-	-	0,87	-	-	0,88	0,94	-	-	-	0,94	-	-	0,94	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53*
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	549
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	54*
-	-	0,02	-	-	0,91	-	-	0,92	1,21	-	-	-	1,21	-	-	1,21	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	61*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	622
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	1,17	-	-	1,17	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	629
-	-	-	-	-	1,17	-	-	1,17	1,34	-	-	-	1,34	-	-	1,34	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	681
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	68*

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	0,09	-	-	-	-	3,67	-	3,76
699	Sonstiges (regionale Fördermaßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermassnahmen	-	-	-	0,09	-	-	-	-	3,67	-	3,76
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistu	-	0,70	-	0,09	-	-	0,04	0,13	3,67	-	4,62
711	Straßen- und Brückenbau	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
71*	Verwaltung	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	Sonstiges (Straßen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72*	Straßen	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges (Schienenverkehr)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	-	-	0,01	-	-	-	1,35	-	-	1,36
831	Straßenverkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
832	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
834	Häfen und Umschlag	-	0,09	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,11
835	Flughäfen und Luftverkehr	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Verkehrsunternehmen	-	0,09	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,11
856	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	-	0,23
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	-	-	-	-	27,88	-	-	-	-	-	27,88
85*	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	-	-	-	-	28,10	-	-	-	-	-	28,10
871	Allgemeines Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
872	Allgemeines Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35
87*	Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35
8**	Wirtschaftsunt., Allg. Grund-, Kapital- und Sonde	-	0,09	0,02	-	28,10	-	0,35	-	-	-	28,57
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1481,72	-	-	-	-	-	-	648,33	-	-	2130,05
91*	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1481,72	-	-	-	-	-	-	648,33	-	-	2130,05
921	Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	1,01	-	4,74	-	-	-	-	0,50	-	6,24
96*	Sonstiges	-	1,01	-	4,74	-	-	-	-	0,50	-	6,24
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	1481,72	1,01	-	4,74	-	-	-	648,33	0,50	-	2136,30
***	Insgesamt	1485,22	32,01	35,87	5,86	29,11	-	0,42	767,29	35,02	6,12	2396,92

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein-, nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691
-	-	-	-	-	4,22	25,36	-	29,57	33,33	-	-	-	33,33	-	-	33,33	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
-	-	-	-	-	4,22	25,36	-	29,57	33,33	-	-	-	33,33	-	-	33,33	69*
-	-	0,02	-	-	5,39	25,36	-	30,76	35,38	-	-	-	35,38	-	-	35,38	6**
-	-	-	-	-	11,46	-	-	11,46	11,47	-	-	-	11,47	-	-	11,47	711
-	-	-	-	-	11,46	-	-	11,46	11,47	-	-	-	11,47	-	-	11,47	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	-	1,35	-	-	1,35	722
-	-	-	-	-	11,06	-	-	11,06	11,06	-	-	-	11,06	-	-	11,06	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	11,06	-	-	11,06	12,41	-	-	-	12,41	-	-	12,41	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	22,52	-	-	22,52	23,88	-	-	-	23,88	-	-	23,88	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	835
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	0,23	-	-	0,23	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,88	-	-	-	27,88	-	-	27,88	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,10	-	-	-	28,10	-	-	28,10	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	871
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	0,93	-	-	-	0,93	-	-	0,93	872
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	0,93	-	-	-	0,93	-	-	0,93	87*
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	29,15	-	-	-	29,15	-	-	29,15	8**
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	2140,79	-	-	-	2140,79	-	-	2140,79	911
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	2140,79	-	-	-	2140,79	-	-	2140,79	91*
-	-	-	-	2117,80	-	-	-	2117,80	2117,80	-	-	-	2117,80	-	-	2117,80	921
-	-	-	-	2117,80	-	-	-	2117,80	2117,80	-	-	-	2117,80	-	-	2117,80	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,75	-	8,75	8,75	1,00	-	9,75	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,75	-	8,75	8,75	1,00	-	9,75	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,24	-	-	-	6,24	-	-	6,24	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,24	-	-	-	6,24	-	-	6,24	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,55	-	6,55	991
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103,15	103,15	992
-	-	-	-	2117,80	10,74	-	-	2128,54	4264,83	8,75	-	8,75	4273,58	7,55	103,15	4384,28	9**
-	0,00	0,46	-	2117,80	59,78	25,36	0,25	2203,65	4600,57	8,75	-	8,75	4609,32	7,55	103,16	4720,04	***



# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,90	-	2,70	-	-	0,42	-	-	-	4,01	150,00	-	0,00	-	0,00	150,01	-	-	150,01	011
0,09	-	1,85	-	-	-	-	-	-	1,94	24,23	-	-	-	-	24,23	-	-	24,23	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	013
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	4,94	-	-	-	-	4,94	-	-	4,94	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51,19	-	-	-	-	51,19	-	-	51,19	018
0,99	-	4,59	-	-	0,42	-	-	-	6,00	230,43	-	0,00	-	0,00	230,43	-	-	230,43	01*
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	023
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	02*
0,10	-	1,40	-	1,63	1,32	-	-	-	4,45	120,81	-	-	-	-	120,81	-	-	120,81	042
-	-	2,00	1,96	0,04	-	-	-	-	4,00	5,25	-	-	-	-	5,25	-	-	5,25	043
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	0,61	-	-	-	-	0,61	-	-	0,61	044
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,97	-	-	-	-	48,97	-	-	48,97	048
-	-	0,11	-	-	-	-	-	-	0,11	2,45	-	-	-	-	2,45	-	-	2,45	049
0,11	-	3,54	1,96	1,67	1,32	-	-	-	8,59	178,13	-	-	-	-	178,13	-	-	178,13	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	051
0,44	-	0,13	-	-	0,33	-	-	-	0,90	63,77	-	-	-	-	63,77	-	-	63,77	052
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	2,76	-	-	-	-	2,76	-	-	2,76	053
0,04	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,08	5,27	-	-	-	-	5,27	-	-	5,27	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,65	-	-	-	-	0,65	-	-	0,65	055
0,20	-	0,45	-	-	3,48	-	-	-	4,13	23,11	-	-	-	-	23,11	-	-	23,11	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,76	-	-	-	-	28,76	-	-	28,76	058
0,25	-	0,26	-	-	-	-	-	-	0,51	7,08	-	-	-	-	7,08	-	-	7,08	059
0,93	-	0,89	-	-	3,81	-	-	-	5,63	131,45	-	-	-	-	131,45	-	-	131,45	05*
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	40,85	-	-	-	-	40,85	-	-	40,85	061
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	3,47	-	-	-	-	3,47	-	-	3,47	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,50	-	-	-	-	19,50	-	-	19,50	068
0,01	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,07	63,82	-	-	-	-	63,82	-	-	63,82	06*
2,04	-	9,08	1,96	1,67	5,55	-	-	-	20,29	604,30	-	0,00	-	0,00	604,30	-	-	604,30	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	127
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,42	-	-	-	-	20,42	-	-	20,42	129
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,43	-	-	-	-	20,43	-	-	20,43	12*
1,04	-	-	-	-	21,53	-	-	-	22,57	138,14	-	-	-	-	138,14	-	-	138,14	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,32	-	-	-	-	1,32	-	-	1,32	133
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	10,63	-	-	-	-	10,63	-	-	10,63	135
-	-	-	-	-	9,63	-	-	-	9,63	43,28	-	-	-	-	43,28	-	-	43,28	136
-	-	-	-	-	1,55	-	-	-	1,55	6,10	-	-	-	-	6,10	-	-	6,10	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,07	-	-	-	-	32,07	-	-	32,07	138
-	-	-	-	-	2,20	-	-	-	2,20	11,48	-	-	-	-	11,48	-	-	11,48	139
1,04	-	-	-	-	35,41	-	-	-	36,45	243,02	-	-	-	-	243,02	-	-	243,02	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,00	-	-	-	-	8,00	-	-	8,00	141
-	-	-	-	-	3,08	-	-	-	3,08	21,81	-	-	-	-	21,81	-	-	21,81	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
-	-	-	-	-	3,08	-	-	-	3,08	29,81	-	-	-	-	29,81	-	-	29,81	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,46	-	-	-	-	3,46	-	-	3,46	153
0,00	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	15,57	-	-	-	-	15,57	-	-	15,57	154

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal-aus-gaben	Sach-liche Verwal-tungs-aus-gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul-den-dienst-hilfen	Renten-und Unter-stüt-zungen	Zu-schüsse an Unter-nehmen	Sonstige Zu-schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche	an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
15*	Sonstiges Bildungswesen	14,98	1,03	-	-	-	-	-	-	0,19	2,86	19,07
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	0,83	0,22	-	-	-	-	-	-	-	-	1,05
164	Sonderforschungsbereiche	2,40	0,05	-	-	-	-	-	-	-	12,77	15,22
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,35	14,35
168	Informatik, Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	0,86
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	3,23	0,28	-	-	-	-	-	-	-	27,99	31,49
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	2,56
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,06	13,06
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,62	15,62
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,09	0,12
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,30	0,31
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1,04	0,24	-	-	0,37	-	-	-	-	0,02	1,67
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	1,04	0,28	-	-	0,37	-	-	-	-	0,40	2,10
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
195	Denkmalschutz und -pflege	-	0,12	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,17
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen	-	0,12	-	-	-	-	-	0,05	-	0,01	0,18
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	20,48	10,79	-	-	0,61	0,00	-	22,69	0,19	267,38	322,14
214	Versorgungsämter (KOV)	4,17	1,18	-	-	0,19	-	-	-	-	-	5,53
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00
21*	Verwaltung	4,17	1,18	-	-	0,19	-	-	-	-	-	5,53
223	Unfallversicherung	-	0,50	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,10
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	0,50	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,60
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	8,47	-	-	8,47
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	0,50	8,32	-	1,31	-	0,44	10,56
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,04
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	0,79	-	-	-	-	-	0,79
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,03	-	-	1,29	8,32	-	9,78	-	0,45	19,87
241	Leistungen d. Kriegsoferversorgung u. gleichart.	-	-	-	-	0,18	0,18	-	1,46	-	2,27	4,09
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	-	0,16
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	0,00	-	-	1,20	-	-	2,16	-	1,12	4,48
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,06	-	-	0,00	-	-	-	-	0,71	0,77
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	4,62	-	-	4,62
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,75	0,06	0,02	0,83
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,06	-	-	1,54	0,18	-	8,99	0,06	4,12	14,95
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,80	0,86
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	0,08	2,67	-	-	-	28,51	31,26
254	Arbeitsschutz	4,35	0,64	-	-	-	-	-	-	-	0,00	4,99
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarkschutz	4,35	0,64	-	-	0,08	2,73	-	-	-	29,31	37,11
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	0,15
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	0,04
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	0,19
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,04	0,05	-	-	-	3,32	-	-	-	0,17	3,58
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,04	0,05	-	-	-	3,32	-	-	-	0,17	3,58

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	F K Z
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155
0,00	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	19,13	-	-	-	-	19,13	-	-	19,13	15*
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,02	1,07	-	-	-	-	1,07	-	-	1,07	162
-	-	-	-	-	6,67	-	-	-	6,67	21,90	-	-	-	-	21,90	-	-	21,90	164
-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	14,96	-	-	-	-	14,96	-	-	14,96	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	168
0,01	-	0,01	-	-	7,28	-	-	-	7,30	38,79	-	-	-	-	38,79	-	-	38,79	16*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	-	-	-	-	2,56	-	-	2,56	177
-	-	-	-	-	4,13	-	-	-	4,13	17,18	-	-	-	-	17,18	-	-	17,18	178
-	-	-	-	-	4,13	-	-	-	4,13	19,76	-	-	-	-	19,76	-	-	19,76	17*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,13	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	187
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	1,67	-	-	-	-	1,67	-	-	1,67	188
-	-	0,00	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,11	-	-	-	-	2,11	-	-	2,11	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	193
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,03	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	195
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,03	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	19*
1,06	-	0,16	-	-	49,92	-	-	-	51,14	373,28	-	-	-	-	373,28	-	-	373,28	1**
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,55	-	-	-	-	5,55	-	-	5,55	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	216
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,55	-	-	-	-	5,55	-	-	5,55	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	223
-	-	-	-	-	2,53	-	-	-	2,53	2,53	-	-	-	-	2,53	-	-	2,53	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	229
-	-	-	-	-	2,53	-	-	-	2,53	3,13	-	-	-	-	3,13	-	-	3,13	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,47	-	-	-	-	8,47	-	-	8,47	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,56	-	-	-	-	10,56	-	-	10,56	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,79	-	-	-	-	0,79	-	-	0,79	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,87	-	-	-	-	19,87	-	-	19,87	23*
-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	0,86	4,95	-	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	0,16	-	-	0,16	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,48	-	-	-	-	4,48	-	-	4,48	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	-	0,77	-	-	0,77	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,62	-	-	-	-	4,62	-	-	4,62	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,83	-	-	-	-	0,83	-	-	0,83	249
-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	0,86	15,81	-	-	-	-	15,81	-	-	15,81	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	252
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	31,46	-	-	-	-	31,46	-	-	31,46	253
0,01	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,07	5,06	-	-	-	-	5,06	-	-	5,06	254
0,01	-	0,06	-	-	0,20	-	-	-	0,27	37,38	-	-	-	-	37,38	-	-	37,38	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,58	-	-	-	-	3,58	-	-	3,58	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,58	-	-	-	-	3,58	-	-	3,58	29*

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal-aus-gaben	Sach-liche Verwal-tungs-aus-gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul-den-dienst-hilfen	Renten-und Unter-stüt-zungen	Zu-schüsse an Unter-nehmen	Sonstige Zu-schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche	an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	8,60	2,46	-	-	3,16	14,55	-	18,76	0,06	34,23	81,82
311	Gesundheitsämter	4,28	2,74	-	-	-	-	-	-	-	1,31	8,33
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,02	-	-	-	-	0,77	-	-	-	0,79
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	0,11	-	-	0,07	-	-	-	-	1,16	1,34
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,77	0,80
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	4,28	2,89	-	-	0,07	-	0,77	-	-	3,25	11,25
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,18
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
32*	Sport und Erholung	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,39
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,01	-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,12
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,46	-	-	0,09	-	-	-	0,44	1,58	3,57
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,47	-	-	0,20	-	-	-	0,44	1,58	3,69
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	4,28	4,58	-	-	0,27	-	0,77	-	0,44	5,01	15,34
411	Förderung des Wohnungsneubaus	-	-	-	-	-	-	-	-	9,90	-	9,90
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,92	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92
41*	Wohnungswesen	-	0,92	-	-	-	-	-	-	9,90	-	10,82
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	4,02	-	-	-	-	-	-	-	-	4,02
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,00	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,09
42*	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	-	4,02	-	-	0,08	-	-	-	-	-	4,10
441	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44*	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	4,94	-	-	0,08	-	-	-	9,90	-	14,92
511	Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
521	Flurbereinigung	-	-	-	-	0,33	-	0,04	-	-	-	0,37
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52*	Verbesserung der Agrarstruktur	-	-	-	-	0,33	-	0,04	-	-	-	0,37
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	0,00	0,08
53*	Einkommenstabilisierende Massnahmen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	0,00	0,08
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	-	0,04	-	-	0,15	0,12	-	-	0,05	0,28	0,62
54*	Sonstige Bereiche	-	0,04	-	-	0,15	0,12	-	-	0,05	0,28	0,62
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,05	-	-	0,62	0,12	0,04	-	0,12	0,28	1,22
611	Verwaltungen	0,73	0,10	-	-	0,05	-	-	-	-	0,01	0,88
61*	Verwaltung	0,73	0,10	-	-	0,05	-	-	-	-	0,01	0,88
622	Sonstige Energieformen	-	-	0,17	-	-	-	-	-	0,10	-	0,27
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,01	-	-	0,64	-	-	-	-	-	0,65
625	Küstenschutz	-	0,21	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,36
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
62*	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	-	0,23	0,17	-	0,79	-	-	-	0,10	-	1,29
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	-	-	-	0,86	-	-	-	1,97	-	2,83
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	-	-	-	0,86	-	-	-	1,97	-	2,83
649	Sonstiges (Handel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	0,40
64*	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	0,40
651	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	2,09	3,16	5,25
65*	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	2,09	3,16	5,25
681	Sonstige Bereiche	-	0,02	-	-	-	-	-	-	2,10	-	2,11
68*	Sonstige Bereiche	-	0,02	-	-	-	-	-	-	2,10	-	2,11

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,01	-	0,08	-	-	3,59	-	-	-	3,67	85,49	-	-	-	-	85,49	-	-	85,49	2**
0,00	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	8,37	-	-	-	-	8,37	-	-	8,37	311
-	-	-	-	0,26	20,32	-	-	-	20,59	21,38	-	-	-	-	21,38	-	-	21,38	312
-	-	0,28	-	-	0,44	-	-	-	0,71	2,05	-	-	-	-	2,05	-	-	2,05	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	-	-	-	0,80	-	-	0,80	319
0,00	-	0,32	-	0,26	20,76	-	-	-	21,35	32,60	-	-	-	-	32,60	-	-	32,60	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	-	-	0,39	32*
-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,15	0,27	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27	331
0,09	-	0,12	-	-	9,10	-	-	-	9,31	12,88	-	-	-	-	12,88	-	-	12,88	332
0,09	-	0,12	0,15	-	9,10	-	-	-	9,46	13,15	-	-	-	-	13,15	-	-	13,15	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,09	-	0,44	0,15	0,26	29,86	-	-	-	30,81	46,15	-	-	-	-	46,15	-	-	46,15	3**
-	-	-	-	1,44	-	-	-	-	1,44	11,34	-	-	-	-	11,34	-	-	11,34	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92	-	-	-	-	0,92	-	-	0,92	419
-	-	-	-	1,44	-	-	-	-	1,44	12,26	-	-	-	-	12,26	-	-	12,26	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,02	-	-	-	-	4,02	-	-	4,02	421
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	422
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	4,36	-	-	-	-	4,36	-	-	4,36	42*
-	-	-	-	-	2,84	-	-	-	2,84	2,84	-	-	-	-	2,84	-	-	2,84	441
-	-	-	-	-	2,84	-	-	-	2,84	2,84	-	-	-	-	2,84	-	-	2,84	44*
-	-	-	0,26	1,44	2,84	-	-	-	4,54	19,47	-	-	-	-	19,47	-	-	19,47	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	51*
-	-	-	0,34	-	0,20	-	-	-	0,54	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	529
-	-	-	0,34	-	0,20	-	-	-	0,54	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	53*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	549
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	54*
-	-	-	0,34	-	0,20	-	-	-	0,54	1,76	-	-	-	-	1,76	-	-	1,76	5**
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	0,93	-	-	-	-	0,93	-	-	0,93	611
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	0,93	-	-	-	-	0,93	-	-	0,93	61*
-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	0,28	-	-	-	-	0,28	-	-	0,28	622
0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,67	-	-	-	-	0,67	-	-	0,67	623
-	-	0,00	-	4,05	-	-	-	-	4,06	4,42	-	-	-	-	4,42	-	-	4,42	625
-	-	-	-	-	1,62	-	-	-	1,62	1,63	-	-	-	-	1,63	-	-	1,63	629
0,02	-	0,00	-	4,05	1,64	-	-	-	5,71	7,00	-	-	-	-	7,00	-	-	7,00	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,83	-	-	-	-	2,83	-	-	2,83	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,83	-	-	-	-	2,83	-	-	2,83	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	64*
-	-	-	-	-	0,51	-	-	-	0,51	5,76	-	-	-	-	5,76	-	-	5,76	651
-	-	-	-	-	0,51	-	-	-	0,51	5,76	-	-	-	-	5,76	-	-	5,76	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	2,61	-	-	-	-	2,61	-	-	2,61	681
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	2,61	-	-	-	-	2,61	-	-	2,61	68*

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,16	3,16
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	0,12	-	-	-	0,22	-	-	5,18	3,77	9,28
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
69*	Regionale Fördermassnahmen	-	0,12	-	-	-	0,37	-	-	5,18	6,92	12,58
6**	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistu	0,73	0,46	0,17	-	1,70	0,37	-	-	11,44	10,49	25,34
711	Straßen- und Brückenbau	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
71*	Verwaltung	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
721	Bundesautobahnen	0,31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31
722	Bundesstraßen	-	1,50	-	-	-	-	-	-	-	-	1,50
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	Sonstiges (Straßen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
72*	Straßen	0,31	1,50	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,83
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges (Schienenverkehr)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,31	1,50	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,83
831	Straßenverkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	6,15	-	6,15
832	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	-	0,31
834	Häfen und Umschlag	0,01	1,55	-	-	1,20	-	-	-	-	0,16	2,92
835	Flughäfen und Luftverkehr	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Verkehrsunternehmen	0,01	1,55	-	-	1,20	0,30	-	-	6,30	0,16	9,52
856	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
871	Allgemeines Grundvermögen	-	0,05	-	-	0,30	-	-	-	-	-	0,35
872	Allgemeines Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87*	Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen	-	0,05	-	-	0,30	-	-	-	-	-	0,35
8**	Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde	0,01	1,60	-	-	1,50	0,30	-	-	6,30	0,16	9,87
911	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
91*	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
921	Ausgleichsforderungen	0,03	0,06	11,88	373,08	-	-	-	-	-	-	385,05
92*	Schulden	0,03	0,06	11,88	373,08	-	-	-	-	-	-	385,05
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8,45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,45
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8,45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,45
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15
96*	Sonstiges	-	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	10,55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,55
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	10,55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,55
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	19,02	0,21	11,88	373,08	-	-	-	-	-	0,00	404,20
***	Insgesamt	523,37	126,94	12,05	373,08	12,10	15,33	0,98	42,59	29,58	324,69	1460,71

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	1,26	-	-	-	5,16	-	-	-	6,42	9,57	-	-	-	-	9,57	-	-	9,57	691		
0,65	-	0,07	-	25,27	25,72	-	-	-	51,71	60,98	-	-	-	-	60,98	-	-	60,98	692		
0,23	-	-	-	-	3,21	-	-	-	3,44	3,59	-	-	-	-	3,59	-	-	3,59	699		
0,88	1,26	0,07	-	25,27	34,08	-	-	-	61,56	74,15	-	-	-	-	74,15	-	-	74,15	69*		
0,90	1,26	0,13	-	29,32	36,24	-	-	0,50	68,34	93,68	-	-	-	-	93,68	-	-	93,68	6**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	711		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	71*		
12,49	-	-	-	-	-	-	-	-	12,49	12,80	-	-	-	-	12,80	-	-	12,80	721		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,50	-	-	-	-	1,50	-	-	1,50	722		
3,00	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	3,00	-	-	-	-	3,00	-	-	3,00	725		
3,10	-	-	-	-	3,53	-	-	-	6,63	6,65	-	-	-	-	6,65	-	-	6,65	729		
18,59	-	-	-	-	3,53	-	-	-	22,12	23,95	-	-	-	-	23,95	-	-	23,95	72*		
1,14	-	-	-	-	18,47	-	-	-	19,61	19,61	-	-	-	-	19,61	-	-	19,61	741		
-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	0,77	0,77	-	-	-	-	0,77	-	-	0,77	749		
1,14	-	-	-	-	19,24	-	-	-	20,38	20,38	-	-	-	-	20,38	-	-	20,38	74*		
19,73	-	-	-	-	22,77	-	-	-	42,50	44,33	-	-	-	-	44,33	-	-	44,33	7**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,15	-	-	-	-	6,15	-	-	6,15	831		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	832		
-	-	-	-	-	4,82	-	-	-	4,82	7,74	-	-	-	-	7,74	-	-	7,74	834		
-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	0,24	-	-	-	-	0,24	-	-	0,24	835		
-	-	-	3,15	-	-	-	-	-	3,15	3,15	-	-	-	-	3,15	-	-	3,15	839		
-	-	-	3,15	-	4,91	-	-	-	8,06	17,59	-	-	-	-	17,59	-	-	17,59	83*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*		
-	-	-	-	1,63	-	-	-	-	1,63	1,98	-	-	-	-	1,98	-	-	1,98	871		
-	-	-	-	-	-	0,01	-	0,13	0,14	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	872		
-	-	-	-	1,63	-	0,01	-	0,13	1,76	2,11	-	-	-	-	2,11	-	-	2,11	87*		
-	-	-	3,15	1,63	4,91	0,01	-	0,13	9,82	19,70	-	-	-	-	19,70	-	-	19,70	8**		
-	-	-	-	-	2,18	-	-	-	2,18	2,18	-	-	-	-	2,18	-	-	2,18	911		
-	-	-	-	-	2,18	-	-	-	2,18	2,18	-	-	-	-	2,18	-	-	2,18	91*		
20,46	-	-	-	-	21,83	-	4,96	-	47,25	432,30	1764,53	-	-	1764,53	2196,83	2,65	-	2199,48	921		
20,46	-	-	-	-	21,83	-	4,96	-	47,25	432,30	1764,53	-	-	1764,53	2196,83	2,65	-	2199,48	92*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,45	-	-	-	-	8,45	-	-	8,45	941		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,45	-	-	-	-	8,45	-	-	8,45	94*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,33	-	8,33	8,33	8,33	-	-	8,33	951		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,33	-	8,33	8,33	8,33	-	-	8,33	95*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	961		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	96*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,55	-	-	-	-	10,55	-	-	10,55	981		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,84	11,84	11,84	-	-	11,84	988		
0,82-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,82-	0,82-	-	-	-	-	0,82-	-	-	0,82-	989		
0,82-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,82-	9,73	-	-	11,84	11,84	21,57	-	-	21,57	98*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	298,55	-	298,55	991		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	892,77	893,15	992		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	298,93	892,77	1191,70	99*		
19,64	-	-	-	-	24,01	-	4,96	-	48,61	452,81	1764,53	8,33	11,84	1784,70	2237,51	301,58	892,77	3431,86	9**		
43,45	1,26	9,88	5,86	34,32	179,89	0,01	4,96	0,63	280,27	1740,98	1764,53	8,33	11,84	1784,70	3525,69	301,58	892,77	4720,04	***		

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
011	Politische Führung	-	0,89	0,04	0,23	0,26	-	-	7,24	0,75	0,47	9,89
012	Innere Verwaltung	-	-	-	0,00	0,01	-	-	-	0,19	-	0,20
013	Informationswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	-	-	0,01	0,01	-	-	-	0,02	-	-	0,04
018	Hochbauverwaltung	-	-	-	0,25	-	-	-	0,97	-	2,01	3,23
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,89	0,05	0,50	0,26	-	-	8,22	0,94	2,48	13,35
023	Entwicklungshilfe	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
042	Polizei	-	4,07	-	0,04	0,08	-	-	-	-	-	4,19
043	Öffentliche Ordnung	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
044	Brandschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
045	Katastrophenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	4,07	-	0,05	0,08	-	-	0,32	-	-	4,52
051	Verfassungsgerichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	2,58	34,69	0,11	0,03	-	-	-	-	-	37,41
053	Verwaltungsgerichte	-	-	0,41	0,00	-	-	-	-	-	-	0,42
054	Arbeits- und Sozialgerichte	-	-	0,56	0,00	-	-	-	-	-	-	0,56
055	Finanzgerichte	-	-	0,12	0,00	-	-	-	-	-	-	0,12
056	Strafvollzugsangelegenheiten	-	0,08	-	0,04	0,56	-	-	-	-	-	0,68
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	0,07
05*	Rechtsschutz	-	2,66	35,78	0,16	0,59	-	-	-	0,07	-	39,26
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	-	7,41	0,22	0,12	0,00	-	-	0,20	1,20	3,59	12,75
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	0,10	-	0,00	-	-	-	-	0,49	-	0,60
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06*	Finanzverwaltung	-	7,51	0,22	0,13	0,00	-	-	0,20	1,69	3,59	13,35
0**	Allgemeine Dienste	-	15,13	36,05	0,84	0,94	-	-	8,74	2,70	6,13	70,54
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
127	Berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Sonstiges (Schulen u. vorschulische Bildung)	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10
131	Universitäten, Technische Hochschulen und Universi	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
133	Verwaltungsfachhochschulen	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
135	Gesamthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	Kunsthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	Fachhochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschulen (Lä	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstiges (Hochschulen)	-	-	-	-	0,02	-	-	2,49	-	-	2,51
13*	Hochschulen	-	-	-	0,00	0,02	-	-	2,49	-	-	2,51
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	-	-	0,01	-	-	-	5,82	-	-	5,83
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	-	-	-	-	-	-	9,68	-	-	9,68
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,01	-	-	-	15,50	-	-	15,51
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	Sonstige Weiterbildung	-	-	-	0,03	0,00	-	-	-	-	-	0,04
154	Lehrerausbildung	-	0,08	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,10

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein-, nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,89	-	-	-	9,89	-	0,02	9,91	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	013
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23	-	-	-	3,23	-	-	3,23	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,35	-	-	-	13,35	-	0,02	13,37	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	02*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,19	-	-	-	4,19	-	-	4,19	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	0,32	-	-	0,32	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	049
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,52	-	-	-	4,52	-	-	4,52	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,41	-	-	-	37,41	-	-	37,41	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	0,42	-	-	0,42	053
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,56	-	-	-	0,56	-	-	0,56	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	055
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	-	-	0,07	059
-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,26	-	-	-	39,26	-	-	39,26	05*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,75	-	-	-	12,75	-	-	12,75	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,35	-	-	-	13,35	-	-	13,35	06*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,54	-	-	-	70,54	-	0,02	70,55	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	4,10	-	-	4,10	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	4,10	-	-	4,10	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	-	-	-	15,34	-	-	15,34	17,86	-	-	-	17,86	-	-	17,86	139
-	-	-	-	-	15,34	-	-	15,34	17,86	-	-	-	17,86	-	-	17,86	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,83	-	-	-	5,83	-	-	5,83	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,68	-	-	-	9,68	-	-	9,68	142
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	143
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	15,52	-	-	-	15,52	-	-	15,52	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	154

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,08	-	0,05	0,01	-	-	-	-	-	0,13
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	-	0,01	-	0,01	0,01	-	-	-	-	-	0,03
164	Sonderforschungsbereiche	-	-	-	-	-	-	-	1,73	0,49	-	2,22
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
168	Informatik, Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	0,01	-	0,01	0,01	-	-	1,73	0,49	-	2,24
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,09	-	0,07	0,03	-	-	24,03	0,49	-	24,72
214	Versorgungsämter (KOV)	-	0,00	-	0,03	0,01	-	-	0,42	-	-	0,46
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	0,00	-	0,03	0,01	-	-	0,42	-	-	0,46
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	4,57	-	-	4,57
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,57	-	-	-	-	-	0,00	0,03	-	0,60
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	3,94	-	-	3,94
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,57	-	-	-	-	-	8,51	0,03	-	9,11
241	Leistungen d. Kriegsoferversorgung u. gleichart.	-	4,81	-	0,01	-	-	0,03	-	-	-	4,85
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	2,63	1,32	-	3,95
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	0,57
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	4,81	-	0,01	-	-	0,03	3,23	1,32	-	9,39
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	65,35	-	-	65,35
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	0,64
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	-	-	-	18,45	-	18,45
254	Arbeitsschutz	-	0,90	0,17	0,02	-	-	-	-	0,36	-	1,46
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	0,90	0,17	0,02	-	-	-	65,98	18,82	-	85,89
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,86	0,05	-	9,92
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	9,86	0,05	-	9,92

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	-	-	0,13	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	162
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,30	-	-	-	2,30	-	-	2,30	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,32	-	-	-	2,32	-	-	2,32	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	0,00	-	-	-	15,42	-	-	15,43	40,14	-	-	-	40,14	-	-	40,14	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,46	-	-	-	0,46	-	-	0,46	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,46	-	-	-	0,46	-	-	0,46	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,57	-	-	-	4,57	-	-	4,57	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,94	-	-	-	3,94	-	-	3,94	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,11	-	-	-	9,11	-	-	9,11	23*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	4,95	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,95	-	-	-	3,95	-	-	3,95	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	249
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	9,49	-	-	-	9,49	-	-	9,49	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,35	-	-	-	65,35	-	-	65,35	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,45	-	-	-	18,45	-	-	18,45	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,46	-	-	-	1,46	-	-	1,46	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	85,89	-	-	-	85,89	-	-	85,89	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,92	-	-	-	9,92	-	-	9,92	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,92	-	-	-	9,92	-	-	9,92	29*



# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	114,87	-	-	-	114,87	-	-	114,87	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,29	-	-	-	5,29	-	-	5,29	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	319
-	-	-	-	-	-	-	-	5,29	-	-	-	-	5,29	-	-	5,29	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	7,45	-	-	-	-	7,45	-	-	7,45	332
-	-	-	-	-	-	-	-	7,45	-	-	-	-	7,45	-	-	7,45	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	12,74	-	-	-	-	12,74	-	-	12,74	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42*
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	3,93	-	-	-	3,93	-	-	3,93	441
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	3,93	-	-	-	3,93	-	-	3,93	44*
-	-	-	-	-	3,93	-	-	3,93	4,00	-	-	-	4,00	-	-	4,00	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51*
-	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	0,55	-	-	-	0,55	-	-	0,55	521
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	529
-	-	0,02	-	-	0,50	-	-	0,51	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53*
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	549
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	54*
-	-	0,02	-	-	0,54	-	-	0,55	0,84	-	-	-	0,84	-	-	0,84	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	61*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	622
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	2,51	-	-	2,51	2,63	-	-	-	2,63	-	-	2,63	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	629
-	-	-	-	-	2,51	-	-	2,51	2,67	-	-	-	2,67	-	-	2,67	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	681
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	68*

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungen- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	0,10	-	-	-	-	4,17	-	4,27
699	Sonstiges (regionale Fördermaßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermassnahmen	-	-	-	0,10	-	-	-	-	4,17	-	4,27
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistu	-	0,70	-	0,10	-	-	0,04	0,13	4,17	-	5,14
711	Straßen- und Brückenbau	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
71*	Verwaltung	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	Sonstiges (Straßen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72*	Straßen	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges (Schienenverkehr)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	-	-	0,01	-	-	-	1,35	-	-	1,36
831	Straßenverkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
832	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
834	Häfen und Umschlag	-	0,09	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,11
835	Flughäfen und Luftverkehr	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Verkehrsunternehmen	-	0,09	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,11
856	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	-	0,23
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	-	-	-	-	27,88	-	-	-	-	-	27,88
85*	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	-	-	-	-	28,10	-	-	-	-	-	28,10
871	Allgemeines Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
872	Allgemeines Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33
87*	Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33
8**	Wirtschaftsunt., Allg. Grund-, Kapital- und Sonde	-	0,09	0,02	-	28,10	-	0,33	-	-	-	28,55
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1547,25	-	-	-	-	-	-	668,90	-	-	2216,15
91*	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1547,25	-	-	-	-	-	-	668,90	-	-	2216,15
921	Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	1,01	-	4,41	-	-	-	-	0,50	-	5,92
96*	Sonstiges	-	1,01	-	4,41	-	-	-	-	0,50	-	5,92
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	1547,25	1,01	-	4,41	-	-	-	668,90	0,50	-	2222,07
***	Insgesamt	1550,75	32,25	36,32	5,51	29,12	-	0,41	791,39	28,38	6,13	2480,24

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691
-	-	-	-	-	3,90	22,59	-	26,49	30,76	-	-	-	30,76	-	-	30,76	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
-	-	-	-	-	3,90	22,59	-	26,49	30,76	-	-	-	30,76	-	-	30,76	69*
-	-	0,02	-	-	6,40	22,59	-	29,01	34,14	-	-	-	34,14	-	-	34,14	6**
-	-	-	-	-	11,63	-	-	11,63	11,64	-	-	-	11,64	-	-	11,64	711
-	-	-	-	-	11,63	-	-	11,63	11,64	-	-	-	11,64	-	-	11,64	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	-	1,35	-	-	1,35	722
-	-	-	-	-	11,06	-	-	11,06	11,06	-	-	-	11,06	-	-	11,06	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	11,06	-	-	11,06	12,41	-	-	-	12,41	-	-	12,41	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	22,69	-	-	22,69	24,05	-	-	-	24,05	-	-	24,05	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	835
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	0,23	-	-	0,23	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,88	-	-	-	27,88	-	-	27,88	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,10	-	-	-	28,10	-	-	28,10	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	871
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	0,92	-	-	-	0,92	-	-	0,92	872
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	0,92	-	-	-	0,92	-	-	0,92	87*
-	-	0,33	-	-	-	-	0,25	0,58	29,14	-	-	-	29,14	-	-	29,14	8**
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	2226,89	-	-	-	2226,89	-	-	2226,89	911
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	2226,89	-	-	-	2226,89	-	-	2226,89	91*
-	-	-	-	2088,13	-	-	-	2088,13	2088,13	-	-	-	2088,13	-	-	2088,13	921
-	-	-	-	2088,13	-	-	-	2088,13	2088,13	-	-	-	2088,13	-	-	2088,13	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	0,77	0,77	1,00	-	1,77	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	0,77	0,77	1,00	-	1,77	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,92	-	-	-	5,92	-	-	5,92	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,92	-	-	-	5,92	-	-	5,92	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,55	-	6,55	991
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98,71	98,71	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,55	98,71	105,26	99*
-	-	-	-	2088,13	10,74	-	-	2098,86	4320,93	0,77	-	0,77	4321,71	7,55	98,71	4427,96	9**
-	0,00	0,46	-	2088,13	59,72	22,59	0,25	2171,16	4651,40	0,77	-	0,77	4652,17	7,55	98,73	4758,45	***



**Haushaltsquerschnitt 2009**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
0,59	-	3,29	-	-	0,42	-	-	-	4,30	147,14	-	0,00	-	0,00	147,14	-	-	147,14	011		
0,09	-	1,84	-	-	-	-	-	-	1,93	23,46	-	-	-	-	23,46	-	-	23,46	012		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	013		
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	4,78	-	-	-	-	4,78	-	-	4,78	014		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,07	-	-	-	-	53,07	-	-	53,07	018		
0,68	-	5,18	-	-	0,42	-	-	-	6,28	228,52	-	0,00	-	0,00	228,53	-	-	228,53	01*		
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	023		
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	02*		
0,10	-	2,13	-	1,39	1,19	-	-	-	4,80	120,53	-	-	-	-	120,53	-	-	120,53	042		
-	-	3,20	0,98	0,02	-	-	-	-	4,20	5,54	-	-	-	-	5,54	-	-	5,54	043		
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	0,60	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60	044		
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	045		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,54	-	-	-	-	48,54	-	-	48,54	048		
-	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,09	2,36	-	-	-	-	2,36	-	-	2,36	049		
0,11	-	5,44	0,98	1,41	1,19	-	-	-	9,12	177,61	-	-	-	-	177,61	-	-	177,61	04*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	051		
0,68	-	0,10	-	-	0,17	-	-	-	0,95	62,82	-	-	-	-	62,82	-	-	62,82	052		
0,03	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,03	2,66	-	-	-	-	2,66	-	-	2,66	053		
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	5,14	-	-	-	-	5,14	-	-	5,14	054		
0,01	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,01	0,65	-	-	-	-	0,65	-	-	0,65	055		
0,38	-	0,18	-	-	3,54	-	-	-	4,11	22,49	-	-	-	-	22,49	-	-	22,49	056		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,24	-	-	-	-	29,24	-	-	29,24	058		
-	-	0,20	-	-	-	-	-	-	0,20	6,58	-	-	-	-	6,58	-	-	6,58	059		
1,11	-	0,51	-	-	3,71	-	-	-	5,33	129,63	-	-	-	-	129,63	-	-	129,63	05*		
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	40,18	-	-	-	-	40,18	-	-	40,18	061		
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	3,37	-	-	-	-	3,37	-	-	3,37	062		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,37	-	-	-	-	19,37	-	-	19,37	068		
0,01	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,07	62,92	-	-	-	-	62,92	-	-	62,92	06*		
1,90	-	11,19	0,98	1,41	5,32	-	-	-	20,80	599,15	-	0,00	-	0,00	599,16	-	-	599,16	0**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	112		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	11*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	127		
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,41	-	-	-	-	20,41	-	-	20,41	129		
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,42	-	-	-	-	20,42	-	-	20,42	12*		
0,97	-	-	-	-	21,22	-	-	-	22,19	136,46	-	-	-	-	136,46	-	-	136,46	131		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,27	-	-	-	-	1,27	-	-	1,27	133		
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	10,54	-	-	-	-	10,54	-	-	10,54	135		
-	-	-	-	-	6,81	-	-	-	6,81	40,82	-	-	-	-	40,82	-	-	40,82	136		
-	-	-	-	-	1,43	-	-	-	1,43	6,40	-	-	-	-	6,40	-	-	6,40	137		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,35	-	-	-	-	33,35	-	-	33,35	138		
-	-	-	-	-	2,70	-	-	-	2,70	13,03	-	-	-	-	13,03	-	-	13,03	139		
0,97	-	-	-	-	32,66	-	-	-	33,63	241,86	-	-	-	-	241,86	-	-	241,86	13*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,00	-	-	-	-	8,00	-	-	8,00	141		
-	-	-	-	-	3,19	-	-	-	3,19	22,25	-	-	-	-	22,25	-	-	22,25	142		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143		
-	-	-	-	-	3,19	-	-	-	3,19	30,25	-	-	-	-	30,25	-	-	30,25	14*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	152		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,44	-	-	-	-	3,44	-	-	3,44	153		
0,00	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	15,13	-	-	-	-	15,13	-	-	15,13	154		

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
15*	Sonstiges Bildungswesen	14,56	1,00	-	-	-	-	-	-	0,19	2,86	18,61
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	0,79	0,23	-	-	-	-	-	-	-	-	1,02
164	Sonderforschungsbereiche	2,39	0,05	-	-	-	-	-	-	-	13,49	15,93
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,79	13,79
168	Informatik, Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	0,86
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	3,18	0,28	-	-	-	-	-	-	-	28,14	31,60
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	2,56
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,41	12,41
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,98	14,98
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,09	0,12
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,30	0,31
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1,02	0,24	-	-	0,37	-	-	-	-	0,02	1,65
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	1,02	0,28	-	-	0,37	-	-	-	-	0,40	2,08
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
195	Denkmalschutz und -pflege	-	0,16	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,21
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen	-	0,16	-	-	-	-	-	0,05	-	0,01	0,22
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	19,94	11,85	-	-	0,62	0,00	-	23,00	0,19	267,57	323,17
214	Versorgungsämter (KOV)	4,10	1,17	-	-	0,19	-	-	-	-	-	5,46
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00
21*	Verwaltung	4,10	1,17	-	-	0,19	-	-	-	-	-	5,46
223	Unfallversicherung	-	0,48	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,10
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	0,48	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,58
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	9,14	-	-	9,14
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	0,50	7,41	-	1,30	-	0,43	9,64
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,04
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	0,80	-	-	-	-	-	0,80
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,03	-	-	1,30	7,41	-	10,44	-	0,44	19,62
241	Leistungen d. Kriegsopferversorgung u. gleichart.	-	-	-	-	0,18	0,18	-	1,46	-	2,27	4,09
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	-	0,16
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	0,00	-	-	1,20	-	-	2,25	-	1,12	4,58
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,06	-	-	0,00	-	-	-	-	0,70	0,76
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	4,36	-	-	4,36
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,75	0,06	0,02	0,83
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,06	-	-	1,54	0,18	-	8,82	0,06	4,11	14,78
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsch	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,80	0,86
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	0,08	2,21	-	-	-	21,70	23,99
254	Arbeitsschutz	4,39	0,66	-	-	-	-	-	-	-	0,00	5,06
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	4,39	0,66	-	-	0,08	2,27	-	-	-	22,50	29,90
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	0,15
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	0,04
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	0,19
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,04	0,05	-	-	-	3,44	-	-	-	0,16	3,69
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,04	0,05	-	-	-	3,44	-	-	-	0,16	3,69

**Haushaltsquerschnitt 2009**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155		
0,00	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	18,67	-	-	-	-	18,67	-	-	18,67	15*		
0,26	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,27	1,29	-	-	-	-	1,29	-	-	1,29	162		
-	-	-	-	-	7,81	-	-	-	7,81	23,74	-	-	-	-	23,74	-	-	23,74	164		
-	-	-	-	-	0,80	-	-	-	0,80	14,58	-	-	-	-	14,58	-	-	14,58	165		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	168		
0,26	-	0,01	-	-	8,61	-	-	-	8,88	40,48	-	-	-	-	40,48	-	-	40,48	16*		
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	171		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	-	-	-	-	2,56	-	-	2,56	177		
-	-	-	-	-	2,90	-	-	-	2,90	15,31	-	-	-	-	15,31	-	-	15,31	178		
-	-	-	-	-	2,91	-	-	-	2,91	17,88	-	-	-	-	17,88	-	-	17,88	17*		
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,13	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13	183		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	187		
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	1,65	-	-	-	-	1,65	-	-	1,65	188		
-	-	0,00	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,09	-	-	-	-	2,09	-	-	2,09	18*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	191		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	193		
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	195		
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	19*		
1,24	-	0,13	-	-	47,37	-	-	-	48,74	371,92	-	-	-	-	371,92	-	-	371,92	1**		
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,48	-	-	-	-	5,48	-	-	5,48	214		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	216		
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,48	-	-	-	-	5,48	-	-	5,48	21*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48	223		
-	-	-	-	-	2,43	-	-	-	2,43	2,43	-	-	-	-	2,43	-	-	2,43	227		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	229		
-	-	-	-	-	2,43	-	-	-	2,43	3,01	-	-	-	-	3,01	-	-	3,01	22*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,14	-	-	-	-	9,14	-	-	9,14	233		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,64	-	-	-	-	9,64	-	-	9,64	234		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	235		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	-	-	-	0,80	-	-	0,80	237		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,62	-	-	-	-	19,62	-	-	19,62	23*		
-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	0,86	4,95	-	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	0,16	-	-	0,16	243		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,58	-	-	-	-	4,58	-	-	4,58	244		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,76	-	-	-	-	0,76	-	-	0,76	246		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,36	-	-	-	-	4,36	-	-	4,36	247		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,83	-	-	-	-	0,83	-	-	0,83	249		
-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	0,86	15,64	-	-	-	-	15,64	-	-	15,64	24*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	252		
-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	0,14	24,13	-	-	-	-	24,13	-	-	24,13	253		
0,01	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	5,13	-	-	-	-	5,13	-	-	5,13	254		
0,01	-	0,07	-	-	0,14	-	-	-	0,22	30,12	-	-	-	-	30,12	-	-	30,12	25*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	261		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	262		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19	26*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,69	-	-	-	-	3,69	-	-	3,69	291		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,69	-	-	-	-	3,69	-	-	3,69	29*		

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal-aus-gaben	Sach-liche Verwal-tungs-aus-gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul-den-dienst-hilfen	Renten-und Unter-stüt-zungen	Zu-schüsse an Unter-nehmen	Sonstige Zu-schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche	an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	8,58	2,46	-	-	3,16	13,30	-	19,27	0,06	27,40	74,22
311	Gesundheitsämter	4,26	2,78	-	-	-	-	-	-	-	1,39	8,43
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,02	-	-	-	-	0,72	-	-	-	0,74
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	0,11	-	-	0,07	-	-	-	-	1,11	1,29
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,77	0,80
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	4,26	2,93	-	-	0,07	-	0,72	-	-	3,28	11,26
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,18
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,22	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22
32*	Sport und Erholung	-	0,22	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,40
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,01	-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,12
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,47	-	-	0,09	-	-	-	0,48	0,18	2,22
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,48	-	-	0,20	-	-	-	0,48	0,18	2,35
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	4,26	4,64	-	-	0,27	-	0,72	-	0,49	3,64	14,01
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	7,68	-	7,68
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,92	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92
41*	Wohnungswesen	-	0,92	-	-	-	-	-	-	7,68	-	8,60
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	4,02	-	-	-	-	-	-	-	-	4,02
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,00	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,09
42*	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	-	4,02	-	-	0,08	-	-	-	-	-	4,10
441	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44*	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	4,94	-	-	0,08	-	-	-	7,68	-	12,70
511	Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
521	Flurbereinigung	-	-	-	-	0,34	-	0,03	-	-	-	0,37
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52*	Verbesserung der Agrarstruktur	-	-	-	-	0,34	-	0,03	-	-	-	0,37
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	0,00	0,08
53*	Einkommenstabilisierende Massnahmen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	0,00	0,08
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	-	0,04	-	-	0,15	0,12	-	-	0,05	0,28	0,62
54*	Sonstige Bereiche	-	0,04	-	-	0,15	0,12	-	-	0,05	0,28	0,62
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,05	-	-	0,62	0,12	0,03	-	0,12	0,28	1,22
611	Verwaltungen	0,71	0,10	-	-	0,05	-	-	-	-	0,01	0,86
61*	Verwaltung	0,71	0,10	-	-	0,05	-	-	-	-	0,01	0,86
622	Sonstige Energieformen	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,05	-	0,13
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,01	-	-	0,66	-	-	-	-	-	0,67
625	Küstenschutz	-	0,21	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,36
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
62*	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	-	0,23	0,08	-	0,81	-	-	-	0,05	-	1,17
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	-	-	-	0,76	-	-	-	1,88	-	2,64
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	-	-	-	0,76	-	-	-	1,88	-	2,64
649	Sonstiges (Handel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	0,40
64*	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	0,40
651	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,87	0,05	0,92
65*	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,87	0,05	0,92
681	Sonstige Bereiche	-	0,02	-	-	-	-	-	-	2,10	-	2,11
68*	Sonstige Bereiche	-	0,02	-	-	-	-	-	-	2,10	-	2,11

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,01	-	0,08	-	-	3,43	-	-	-	3,52	77,74	-	-	-	-	77,74	-	-	77,74	2**
0,00	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	8,48	-	-	-	-	8,48	-	-	8,48	311
-	-	-	-	0,26	21,11	-	-	-	21,38	22,11	-	-	-	-	22,11	-	-	22,11	312
-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	0,41	1,70	-	-	-	-	1,70	-	-	1,70	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	-	-	-	0,80	-	-	0,80	319
0,00	-	0,04	-	0,26	21,52	-	-	-	21,83	33,09	-	-	-	-	33,09	-	-	33,09	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	32*
-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,15	0,27	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27	331
0,09	-	0,12	-	-	5,46	-	-	-	5,67	7,89	-	-	-	-	7,89	-	-	7,89	332
0,09	-	0,12	0,15	-	5,46	-	-	-	5,82	8,16	-	-	-	-	8,16	-	-	8,16	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,09	-	0,16	0,15	0,26	26,98	-	-	-	27,65	41,66	-	-	-	-	41,66	-	-	41,66	3**
-	-	-	-	1,34	-	-	-	-	1,34	9,02	-	-	-	-	9,02	-	-	9,02	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92	-	-	-	-	0,92	-	-	0,92	419
-	-	-	-	1,34	-	-	-	-	1,34	9,94	-	-	-	-	9,94	-	-	9,94	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,02	-	-	-	-	4,02	-	-	4,02	421
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	422
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	4,36	-	-	-	-	4,36	-	-	4,36	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	441
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44*
-	-	-	0,26	1,34	-	-	-	-	1,60	14,30	-	-	-	-	14,30	-	-	14,30	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	51*
-	-	-	0,37	-	0,20	-	-	-	0,57	0,94	-	-	-	-	0,94	-	-	0,94	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	529
-	-	-	0,37	-	0,20	-	-	-	0,57	0,94	-	-	-	-	0,94	-	-	0,94	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	53*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	549
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	54*
-	-	-	0,37	-	0,20	-	-	-	0,57	1,79	-	-	-	-	1,79	-	-	1,79	5**
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	611
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	61*
-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	622
0,02	-	-	-	0,81	-	-	-	-	0,83	1,49	-	-	-	-	1,49	-	-	1,49	623
-	-	0,00	-	6,53	-	-	-	-	6,53	6,89	-	-	-	-	6,89	-	-	6,89	625
-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	1,20	-	-	-	-	1,20	-	-	1,20	629
0,02	-	0,00	-	7,33	1,22	-	-	-	8,57	9,74	-	-	-	-	9,74	-	-	9,74	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92	-	-	-	-	0,92	-	-	0,92	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,92	-	-	-	-	0,92	-	-	0,92	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	2,61	-	-	-	-	2,61	-	-	2,61	681
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	2,61	-	-	-	-	2,61	-	-	2,61	68*

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,94	0,94
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	0,12	-	-	-	0,22	-	-	7,22	2,10	9,66
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
69*	Regionale Fördermassnahmen	-	0,12	-	-	-	0,37	-	-	7,22	3,04	10,75
6**	Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistu	0,71	0,46	0,08	-	1,61	0,37	-	-	12,12	3,50	18,85
711	Straßen- und Brückenbau	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
71*	Verwaltung	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
721	Bundesautobahnen	0,31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31
722	Bundesstraßen	-	1,50	-	-	-	-	-	-	-	-	1,50
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	Sonstiges (Straßen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
72*	Straßen	0,31	1,50	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,82
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges (Schienenverkehr)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,31	1,50	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,83
831	Straßenverkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	6,23	-	6,23
832	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	-	0,31
834	Häfen und Umschlag	0,01	1,55	-	-	1,15	-	-	-	-	0,16	2,87
835	Flughäfen und Luftverkehr	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Verkehrsunternehmen	0,01	1,55	-	-	1,15	0,30	-	-	6,38	0,16	9,55
856	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
871	Allgemeines Grundvermögen	-	0,05	-	-	0,30	-	-	-	-	-	0,35
872	Allgemeines Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87*	Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen	-	0,05	-	-	0,30	-	-	-	-	-	0,35
8**	Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde	0,01	1,60	-	-	1,45	0,30	-	-	6,38	0,16	9,90
911	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
91*	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
921	Ausgleichsforderungen	0,03	0,06	10,29	380,36	-	-	-	-	-	-	390,73
92*	Schulden	0,03	0,06	10,29	380,36	-	-	-	-	-	-	390,73
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8,63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,63
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8,63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,63
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12
96*	Sonstiges	-	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	19,42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,42
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	19,42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,42
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	28,08	0,18	10,29	380,36	-	-	-	-	-	0,00	418,90
***	Insgesamt	525,57	128,62	10,38	380,36	11,86	14,08	0,92	43,37	28,22	309,79	1453,17

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	-	-	-	2,69	-	-	-	2,69	3,63	-	-	-	-	3,63	-	-	3,63	691		
0,10	-	0,06	-	21,86	25,77	-	-	-	47,78	57,43	-	-	-	-	57,43	-	-	57,43	692		
-	-	-	-	-	1,40	-	-	-	1,40	1,55	-	-	-	-	1,55	-	-	1,55	699		
0,10	-	0,06	-	21,86	29,85	-	-	-	51,86	62,61	-	-	-	-	62,61	-	-	62,61	69*		
0,12	-	0,11	-	29,19	31,07	-	-	0,50	60,98	79,84	-	-	-	-	79,84	-	-	79,84	6**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	711		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	71*		
10,26	-	-	-	-	-	-	-	-	10,26	10,56	-	-	-	-	10,56	-	-	10,56	721		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,50	-	-	-	-	1,50	-	-	1,50	722		
3,50	-	-	-	-	-	-	-	-	3,50	3,50	-	-	-	-	3,50	-	-	3,50	725		
1,11	-	-	-	-	-	-	-	-	1,11	1,13	-	-	-	-	1,13	-	-	1,13	729		
14,87	-	-	-	-	-	-	-	-	14,87	16,69	-	-	-	-	16,69	-	-	16,69	72*		
-	-	-	-	-	18,61	-	-	-	18,61	18,61	-	-	-	-	18,61	-	-	18,61	741		
-	-	-	-	-	2,09	-	-	-	2,09	2,09	-	-	-	-	2,09	-	-	2,09	749		
-	-	-	-	-	20,70	-	-	-	20,70	20,70	-	-	-	-	20,70	-	-	20,70	74*		
14,87	-	-	-	-	20,70	-	-	-	35,57	37,40	-	-	-	-	37,40	-	-	37,40	7**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,23	-	-	-	-	6,23	-	-	6,23	831		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	832		
-	-	-	-	-	4,82	-	-	-	4,82	7,69	-	-	-	-	7,69	-	-	7,69	834		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	835		
-	-	-	3,14	-	-	-	-	-	3,14	3,14	-	-	-	-	3,14	-	-	3,14	839		
-	-	-	3,14	-	4,82	-	-	-	7,96	17,51	-	-	-	-	17,51	-	-	17,51	83*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*		
-	-	-	-	1,63	-	-	-	-	1,63	1,98	-	-	-	-	1,98	-	-	1,98	871		
-	-	-	-	-	-	0,01	-	0,13	0,14	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	872		
-	-	-	-	1,63	-	0,01	-	0,13	1,76	2,11	-	-	-	-	2,11	-	-	2,11	87*		
-	-	-	3,14	1,63	4,82	0,01	-	0,13	9,72	19,63	-	-	-	-	19,63	-	-	19,63	8**		
-	-	-	-	-	2,59	-	-	-	2,59	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	911		
-	-	-	-	-	2,59	-	-	-	2,59	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	91*		
17,35	-	-	-	-	49,92	-	4,93	-	72,20	462,93	1801,89	-	-	1801,89	2264,82	2,69	-	2267,51	921		
17,35	-	-	-	-	49,92	-	4,93	-	72,20	462,93	1801,89	-	-	1801,89	2264,82	2,69	-	2267,51	92*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,63	-	-	-	-	8,63	-	-	8,63	941		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,63	-	-	-	-	8,63	-	-	8,63	94*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,57	-	8,57	8,57	-	-	8,57	951		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,57	-	8,57	8,57	-	-	8,57	95*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	961		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	96*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,42	-	-	-	-	19,42	-	-	19,42	981		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,35	12,35	12,35	-	-	12,35	988		
3,23-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23-	3,23-	-	-	-	-	3,23-	-	-	3,23-	989		
3,23-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23-	16,19	-	-	12,35	12,35	28,54	-	-	28,54	98*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300,20	-	300,20	991		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	898,50	898,87	992		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300,57	898,50	1199,07	99*		
14,12	-	-	-	-	52,50	-	4,93	-	71,55	490,46	1801,89	8,57	12,35	1822,81	2313,26	303,26	898,50	3515,03	9**		
32,34	-	11,68	4,90	33,83	192,39	0,01	4,93	0,63	280,70	1733,87	1801,89	8,57	12,35	1822,81	3556,69	303,26	898,50	4758,45	***		



## **Übersicht nach Finanzplanarten**

<b>E I N N A H M E N</b> <b>des Landes Bremen</b>
--

Einnahmeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	2.483,9	2.400,6	2.110,2	2.144,4	1.993,1
1.1 Steuern	1.542,1	1.476,2	1.316,6	1.312,5	1.211,5
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,6
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	222,6	217,3	180,9	192,2	178,5
1.4 Länderfinanzausgleich	446,3	431,0	361,4	380,5	358,3
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	272,9	276,1	251,3	259,3	245,4
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	272,9	276,1	251,3	259,3	245,4
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	86,9	89,7	82,8	125,2	207,0
2.1 Investive Einnahmen	86,9	89,7	82,8	125,2	207,0
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	2.570,8	2.490,3	2.192,9	2.269,6	2.200,1
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	2.088,9	2.126,5	1.522,8	1.322,1	1.459,9
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	2.088,1	2.117,8	1.521,4	1.215,3	1.394,7
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	0,8	8,8	1,4	106,8	65,3
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	98,7	103,2	108,1	123,1	196,6
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	81,9	84,4	82,8	88,1	154,0
6.3 Investiv	16,8	18,8	25,3	35,0	42,7
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	4.758,4	4.720,0	3.823,8	3.714,9	3.856,7

## A U S G A B E N des Landes Bremen

Ausgabeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	1.753,3	1.754,7	1.719,8	1.656,8	1.581,9
1.1 Personalausgaben	525,6	523,4	516,0	514,3	518,6
1.2 Konsumtive Ausgaben	837,0	846,2	819,1	821,9	760,4
1.3 Zinsausgaben	390,7	385,1	384,7	320,5	302,9
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	296,2	299,7	320,9	387,4	454,4
2.1 Investitionen	291,3	294,7	315,8	382,3	450,6
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	4,9	5,0	5,0	5,2	3,7
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	2.049,5	2.054,4	2.040,6	2.044,2	2.036,2
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	1.810,5	1.772,9	968,3	782,2	970,7
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	1.801,9	1.764,5	960,0	713,2	856,4
5.2 Zuführungen an Rücklagen	8,6	8,3	8,3	69,0	114,4
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	898,5	892,8	814,9	888,5	849,8
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	852,1	843,0	758,6	811,0	768,7
6.3 Investiv	46,4	49,7	56,3	77,5	81,0
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	4.758,4	4.720,0	3.823,8	3.714,9	3.856,7



*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)*

# **HAUSHALTSGESETZ**

**Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen  
(Stadtgemeinde)  
für das Haushaltsjahr 2008**

Vom 15. April 2008

Der Senat verkündet das nachstehende von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

**Feststellungsklauseln**

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird in Einnahme und Ausgabe auf 2 869 488 110 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 463 364 950 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7275 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,26. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 193 und der Stellenindex auf 0,87 festgesetzt.

Daneben werden für

den Personalhaushalt	720,
die Betriebe und Stiftungen des öffentlichen Rechts	2395
und die sonstigen Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	1766

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

§ 2

**Produktgruppenhaushalt**

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

**Verantwortlichkeiten**

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versor-

gungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des zentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

**Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2008 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 988 abgewickelt werden.

§ 5

**Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 988 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit der Senatorin für Finanzen.

§ 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,  
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 988 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
  - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,

- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14 Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TvL und TvÖD) vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.
- (2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988.
- (3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen, ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 988) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 988) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

### Übertragbarkeiten

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

## § 9

### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen bzw. unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

## § 10

### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(4) Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren in den Haushalt zurückgeführt; im Umfang dieser Rückführung können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

### Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/Vollzug der Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre – nach Jahren getrennt – darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Han-

sestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

#### § 12

##### **Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz, Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 12 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2007 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2007 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2008.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 13

##### **Kreditermächtigungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 1 146 332 040 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um

die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2008 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, für den Liquiditätsausgleich mit dem Klinikum Bremen-Mitte gGmbH, dem Klinikum Bremen-Nord gGmbH, dem Klinikum Bremen-Ost gGmbH und dem Klinikum Links der Weser gGmbH Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe von 200 000 000 Euro aufzunehmen.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. Kredite bis zu einer Höhe von 5 666 000 Euro als Schuldübernahme aus dem Entwicklungsbereich Arsten-Südwest zulasten der Stadtgemeinde Bremen zu übernehmen und zu prolongieren,
2. Kredite bis zu einer Höhe von 19 200 000 Euro als Schuldübernahme aus dem Entwicklungsbereich Weidedamm III zulasten der Stadtgemeinde Bremen zu übernehmen und zu prolongieren.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen

1. bis zur Höhe von 45 707 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen“ (SVIT-S),
2. bis zur Höhe von 232 823 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Hafens“,
3. bis zur Höhe von 23 779 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Überseestadt“

zulasten der jeweiligen Betriebe oder Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(7) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgungen von Schulden der in den Absätzen 5 und 6 genannten Zwecke und Sondervermögen aufzunehmen, soweit keine planmäßige Tilgung gemäß Wirtschaftsplan vorgesehen ist. Für die Ermächtigungen nach den Absätzen 5 und 6 sowie Absatz 7 Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

#### § 14

#### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren bzw. zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderlicher Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen, dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Abs. 1 Nr. 3 vorzunehmen,
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(8) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(9) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(10) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(11) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(12) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(13) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagten Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der Deutschen Großstädte vorschussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 13 Abs. 5 zu finanzieren sind.

#### § 15

##### **Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 16

##### **Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen

sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

#### § 17

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. im Übrigen bis zu 300 000 000 Euro,
4. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 bis 4 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge abzurechnen. Das gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 4.

#### § 18

##### **Technische Ermächtigungen**

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 19

##### **Inkrafttreten**

Dieses Ortsgesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2008 in Kraft.

Bremen, den 15. April 2008

Der Senat

**Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen  
(Stadtgemeinde)  
für das Haushaltsjahr 2009**

Vom 15. April 2008

Der Senat verkündet das nachstehende von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

**Feststellungsklauseln**

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird in Einnahme und Ausgabe auf 2 678 712 260 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 411 931 340 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7244 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,27. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 183 und der Stellenindex auf 0,88 festgesetzt. Daneben werden für

den Personalhaushalt	718
die Betriebe und Stiftungen des öffentlichen Rechts	2445
und die sonstigen Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	1757

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

§ 2

**Produktgruppenhaushalt**

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

**Verantwortlichkeiten**

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versor-

gungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des zentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

**Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2009 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 988 abgewickelt werden.

§ 5

**Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 988 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit der Senatorin für Finanzen.

§ 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen, Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 988 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind

- a) Nachbewilligungen zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) Nachbewilligungen zulasten der Gruppe 441,
- c) Einsparungen zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14 Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TvL und TvÖD) vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.
- (2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988.
- (3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen, ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
- a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
- b) zulasten der Gruppe 441,
- c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 988) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 988) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

### Übertragbarkeiten

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

## § 9

### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen bzw. unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

## § 10

### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos.

(4) Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren in den Haushalt zurückgeführt; im Umfang dieser Rückführung können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

### Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/Vollzug der Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre – nach Jahren getrennt – darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Han-

sestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

#### § 12

##### **Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des Bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz, Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 12 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2008 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2008 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2009.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 13

##### **Kreditermächtigungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 926 158 000 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(2 a) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ab dem 1. Januar 2010 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 Vereinbarungen zu treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzie-

lung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2009 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, für den Liquiditätsausgleich mit dem Klinikum Bremen-Mitte gGmbH, dem Klinikum Bremen-Nord gGmbH, dem Klinikum Bremen-Ost gGmbH und dem Klinikum Links der Weser gGmbH Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe von 200 000 000 Euro aufzunehmen.

(5) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen

1. bis zur Höhe von 25 037 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen“ (SVIT-S),
2. bis zur Höhe von 75 503 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Hafens“,
3. bis zur Höhe von 7 509 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Überseestadt“

zulasten der jeweiligen Betriebe oder Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgungen von Schulden der in Absatz 5 genannten Zwecke und Sondervermögen aufzunehmen, soweit keine planmäßige Tilgung gemäß Wirtschaftsplan vorgesehen ist. Für die Ermächtigungen nach Absatz 5 sowie Absatz 6 Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

#### § 14

##### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,

2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren bzw. zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,

3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderlicher Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen, dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Abs. 1 Nr. 3 vorzunehmen,

4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,

5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,

6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,

7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(8) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(9) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(10) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(11) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(12) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(13) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagten Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der Deutschen Großstädte vorschussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 13 Abs. 5 zu finanzieren sind.

#### § 15

##### **Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 16

##### **Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zu-

wendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisable Ausnahmen zu erlassen.

#### § 17

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. im Übrigen bis zu 300 000 000 Euro,
4. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 bis 4 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge abzurechnen. Das gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 4.

(4) Darüber hinaus wird die Senatorin für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2010 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2010 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2009 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

#### § 18

##### **Technische Ermächtigungen**

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 19

##### **Inkrafttreten**

Dieses Ortsgesetz tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Bremen, den 15. April 2008

Der Senat



## **Anlage**

# **HAUSHALTSPLAN** der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

für die Haushaltsjahre  
**2008/2009**

## **GESAMTPLAN**

Haushaltsübersicht  
Finanzierungsübersicht  
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
30	Bürgerschaft, Senat, Inneres	30.265.080	30.232.890	28.415.750	35.276.596	33.955.326
31	Justiz und Verfassung	2.258.000	2.235.800	2.213.710	5.976.876	6.591.223
32	Bildung und Kultur	343.218.940	343.872.230	328.689.400	341.707.567	355.539.208
33	Arbeit	410.000	399.300	541.800	529.863	768.425
34	Jugend und Soziales	228.348.890	229.031.340	212.297.570	238.147.163	232.560.747
35	Gesundheit	3.029.410	3.084.610	1.666.870	3.386.098	2.119.766
36	Bau und Umwelt	45.980.150	46.464.270	51.065.940	53.633.070	61.628.381
37	Wirtschaft	12.941.640	8.306.950	6.976.270	11.758.505	16.447.777
38	Häfen	25.107.650	32.735.960	36.168.840	38.624.573	36.986.509
39	Finanzen	1.987.152.500	2.173.124.760	2.037.008.120	2.095.738.107	2.180.276.960
	Summe der Einnahmen	2.678.712.260	2.869.488.110	2.705.044.270	2.824.778.418	2.926.874.322

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben					
30	Bürgerschaft, Senat, Inneres	87.611.820	87.684.930	83.131.470	90.515.750	98.793.539
31	Justiz und Verfassung	15.262.850	15.560.700	15.415.550	19.646.079	20.660.461
32	Bildung und Kultur	598.100.010	596.883.620	601.799.290	594.708.627	604.988.685
33	Arbeit	837.420	842.420	968.390	891.953	1.303.096
34	Jugend und Soziales	658.368.590	658.155.700	638.734.530	659.274.188	700.525.584
35	Gesundheit	23.728.140	23.668.690	22.514.150	24.088.306	26.035.388
36	Bau und Umwelt	204.371.460	211.730.260	209.821.670	232.180.531	260.710.624
37	Wirtschaft	34.670.750	32.969.440	31.694.000	47.945.340	42.623.727
38	Häfen	46.083.030	54.955.150	75.905.290	79.954.551	76.569.069
39	Finanzen	1.009.678.190	1.187.037.200	1.025.059.930	1.075.573.095	1.094.664.148
	Summe der Ausgaben	2.678.712.260	2.869.488.110	2.705.044.270	2.824.778.418	2.926.874.322

## FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2008**

<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	-Mio. Euro-
<b>1. Ausgaben</b>	<b>1.959,0</b>
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
<b>2. Einnahmen</b>	<b>1.668,9</b>
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>290,1</b>
<b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>327,4</b>
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.146,3
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	818,9
<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>./. 37,3</b>
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	0,2
2.2 Zuführungen an Rücklagen	37,5
<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
4.1 Einnahmenseite	54,1
4.2 Ausgabenseite	54,1
<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>290,1</b>

-----  
Abweichungen in den Summen durch Runden

*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2008**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.146,3
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	818,9
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>327,4</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

## FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2009**

<b>I.</b>	<b><i>Ermittlung des Finanzierungssaldos</i></b>	-Mio. Euro-
	<b>1. Ausgaben</b>	<b>1.975,1</b>
	-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
	<b>2. Einnahmen</b>	<b>1.698,2</b>
	-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
	<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>276,9</b>
<b>II.</b>	<b><i>Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</i></b>	
	<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>306,1</b>
	1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	926,2
	1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	620,1
	<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>./.</b> <b>29,2</b>
	2.1 Entnahmen aus Rücklagen	0,2
	2.2 Zuführungen an Rücklagen	29,4
	<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
	3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
	3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
	<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
	4.1 Einnahmenseite	54,1
	4.2 Ausgabenseite	54,1
	<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>276,9</b>

---

Abweichungen in den Summen durch Runden

*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2009**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	926,2
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	620,1
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>306,1</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

**ÜBERSICHTEN  
ZUM HAUSHALTSPLAN**

**Gruppierungsübersicht**

**Funktionenübersicht**

**Haushaltsquerschnitt**

**Übersicht nach Finanzplanarten**



## **Gruppierungsübersicht**

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	0	0	0	0	0
012	Veranschlagte Einkommensteuer	0	0	0	0	0
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	0	0	0	0	0
014	Körperschaftsteuer	0	0	0	0	0
015	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
016	Einfuhrumsatzsteuer	0	0	0	0	0
017	Gewerbsteuerumlage	0	0	0	0	0
018	Zinsabschlag	0	0	0	0	0
019	Sonstige (Gemeinschaftssteuern)	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
021	Mehrwertsteuer - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
022	BSP - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
023	Zölle	0	0	0	0	0
024	Abschöpfungen	0	0	0	0	0
029	Sonstige (EU - Eigenmittel)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>EU - Eigenmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
051	Vermögensteuer	0	0	0	0	0
052	Erbschaftsteuer	0	0	0	0	0
053	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0	0
054	Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0	0	0
055	Totalisatorsteuer	0	0	0	0	0
056	Andere Rennwettsteuern	0	0	0	0	0
057	Lotteriesteuer	0	0	0	0	0
058	Sportwettsteuer	0	0	0	0	0
059	Feuerschutzsteuer	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Biersteuer	0	0	0	0	0
069	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
071	Gemeindanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	188.105.770	174.045.130	142.990.390	143.934.807	126.761.642
072	Grundsteuer A	180.050	180.050	180.640	180.049	174.073
073	Grundsteuer B	129.733.770	127.206.480	128.454.780	125.475.582	122.645.680
074	Grundsteuerbeteiligung	0	0	0	0	0
075	Gewerbesteuer	333.625.070	326.968.600	280.089.870	348.720.329	277.039.858
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	33.798.010	32.931.390	28.481.200	28.372.876	27.100.966
077	Gewerbsteuerumlage	56.109.670-	54.990.180-	47.742.590-	58.648.419-	51.000.519-
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	11.365.490	11.081.350	7.567.630	7.388.651	6.937.592
<b>07*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>640.698.490</b>	<b>617.422.820</b>	<b>540.021.920</b>	<b>595.423.874</b>	<b>509.659.291</b>
081	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	0	0	0	0	0
082	Sonstige Vergnügungssteuer	2.911.500	2.854.410	4.837.420	2.743.567	2.695.456
083	Hundesteuer	1.272.270	1.247.320	1.435.740	1.198.889	1.360.937
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
085	Grunderwerbsteuer bzw. Zuschlag zur Grunderwerb- steuer	0	0	18.298.710	31.896.024	18.747.352
089	Sonstige (Gemeindesteuern)	362.600	352.030	563.070	331.826	491.584
<b>08*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>4.546.370</b>	<b>4.453.760</b>	<b>25.134.940</b>	<b>36.170.306</b>	<b>23.295.329</b>
092	Münzeinnahmen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
093	Abgaben von Spielbanken	0	0	0	0	0
099	Sonstige (steuerähnliche Abgaben)	0	0	0	0	0
<b>09*</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0**</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel</b>	<b>645.244.860</b>	<b>621.876.580</b>	<b>565.156.860</b>	<b>631.594.180</b>	<b>532.954.621</b>
111	Gebühren, sonstige Entgelte	28.678.720	28.411.790	29.513.690	30.746.325	30.518.258
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu- sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	5.602.750	5.500.100	5.206.670	6.319.843	6.995.501
113	xxx	0	0	0	0	0
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	3.870.390	3.904.490	7.193.260	4.473.126	4.169.989
<b>11*</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>38.151.860</b>	<b>37.816.380</b>	<b>41.913.620</b>	<b>41.539.293</b>	<b>41.683.747</b>
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	10.668.250	10.668.250	36.555.000	31.695.704	68.960.400
122	Konzessionsabgaben	38.100.000	37.450.000	34.900.000	38.787.053	33.894.818
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Totto	8.851.050	8.851.050	9.661.780	9.857.852	9.909.027
124	Mieten und Pachten	8.578.970	8.659.360	7.904.330	8.810.011	7.835.058
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	750.780	799.780	1.783.210	1.326.971	1.517.216
129	Sonstige (Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit)	360.000	350.000	300.000	228.082	195.386
<b>12*</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>67.309.050</b>	<b>66.778.440</b>	<b>91.104.320</b>	<b>90.705.674</b>	<b>122.311.905</b>
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	5.000	5.000	23.300	3.097	4.027.916
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	91.080	10.941	66.776
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0	0	0	78.568	174.919
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>114.380</b>	<b>92.606</b>	<b>4.269.610</b>
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	0	0	0	1.800.000	1.500.000
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von^ Gewährleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.500.000</b>
151	Zinseinnahmen vom Bund	0	0	0	0	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
155	xxx	0	0	0	0	0
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	492.000	1.103.000	1.086.000	2.086.960	960.593

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	542.060	547.060	587.010	799.679	611.417
<b>16*</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Breichen</b>	<b>1.034.060</b>	<b>1.650.060</b>	<b>1.673.010</b>	<b>2.886.639</b>	<b>1.572.010</b>
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0	0	0	0	0
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
175	xxx	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	39.000	0	49.820	0	15.401.593
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	950.890	897.800	294.670	1.029.387	1.203.919
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>18*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Breichen</b>	<b>989.890</b>	<b>897.800</b>	<b>344.490</b>	<b>1.029.387</b>	<b>16.605.512</b>
<b>1**</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.</b>	<b>107.489.860</b>	<b>107.147.680</b>	<b>135.149.820</b>	<b>138.053.599</b>	<b>187.942.784</b>
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	0	0	0	0	0
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Allgemeine Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.970.850	2.962.090	3.546.710	3.810.092	4.128.442
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	17.000	17.000	17.500	17.153	17.179
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	3.992.760	4.025.020	1.173.690	5.298.548	5.532.501
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	11.474
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	21.535.450	21.443.840	19.525.920	23.040.262	24.178.891

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	50.000	50.000	0	261.849	150.000
<b>23*</b>	<b>Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>28.566.060</b>	<b>28.497.950</b>	<b>24.263.820</b>	<b>32.427.903</b>	<b>34.018.487</b>
241	xxx	0	0	0	0	0
242	xxx	0	0	0	0	0
243	xxx	0	0	0	0	0
244	xxx	0	0	0	0	0
246	xxx	0	0	0	0	0
247	xxx	0	0	0	0	0
249	xxx	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
251	xxx	0	0	0	0	0
252	xxx	0	0	0	0	0
253	xxx	0	0	0	0	0
256	xxx	0	0	0	0	0
257	xxx	0	0	0	0	0
259	xxx	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	9.765.630	9.971.210	12.473.030	10.399.151	10.757.108
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsaufgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>9.765.630</b>	<b>9.971.210</b>	<b>12.473.030</b>	<b>10.399.151</b>	<b>10.757.108</b>
271	Erstattungen von der EU	0	0	0	0	0
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	553.250	553.250	503.250	860.470	3.171.777
276	xxx	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b>	<b>553.250</b>	<b>553.250</b>	<b>503.250</b>	<b>860.470</b>	<b>3.171.777</b>
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	18.235.150	18.135.850	13.034.170	17.405.477	18.859.149
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	239.470	239.470	305.300	1.614.587	1.395.939
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der Eu)	0	0	0	0	4.988
<b>28*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>18.474.620</b>	<b>18.375.320</b>	<b>13.339.470</b>	<b>19.020.064</b>	<b>20.260.075</b>
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>29*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitione</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2**</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>57.359.560</b>	<b>57.397.730</b>	<b>50.579.570</b>	<b>62.707.588</b>	<b>68.207.446</b>
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	0
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
315	xxx	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>31*</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	926.158.000	1.146.332.040	1.078.072.980	938.601.647	1.122.004.706
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	<b>926.158.000</b>	<b>1.146.332.040</b>	<b>1.078.072.980</b>	<b>938.601.647</b>	<b>1.122.004.706</b>
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	0	0	0	755.000	750.000
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0	0	0	0	0
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie BfA	0	40.000	0	38.000	0
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>33*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>793.000</b>	<b>750.000</b>
341	Beiträge	2.280.000	2.295.000	5.345.580	1.650.872	693.173
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	1.476.023	1.736.732
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0	95.648	0
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (sowie nicht von der EU)	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>2.280.000</b>	<b>2.295.000</b>	<b>5.345.580</b>	<b>3.222.543</b>	<b>2.429.905</b>
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage (Kassenverstärkungsrücklage)	0	0	0	12.769.827	13.597.226
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
355	Entnahmen aus der Konjunturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
359	Sonstige	244.060	187.860	1.499.430	48.962.762	40.980.845
<b>35*</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>244.060</b>	<b>187.860</b>	<b>1.499.430</b>	<b>61.732.589</b>	<b>54.578.072</b>
361	Überschüsse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>36*</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
373	Ressortbezogene Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
374	Ressortbezogene Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
<b>37*</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
380	Erstattungen innerhalb des Haushalts	54.109.710	54.109.710	74.051.780	130.057.671	143.422.463
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
382	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
384	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadt- meinde) von der Freien Hansestadt Bremen	885.826.210	880.101.510	795.188.250	858.015.600	814.584.325
385	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
386	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
387	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
388	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
389	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadt- gemeinde) von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
<b>38*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>939.935.920</b>	<b>934.211.220</b>	<b>869.240.030</b>	<b>988.073.271</b>	<b>958.006.788</b>
<b>3**</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahme, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungse.</b>	<b>1.868.617.980</b>	<b>2.083.066.120</b>	<b>1.954.158.020</b>	<b>1.992.423.050</b>	<b>2.137.769.471</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.678.712.260</b>	<b>2.869.488.110</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.824.778.418</b>	<b>2.926.874.322</b>

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0	0	0	0	0
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	328.160	328.160	328.160	322.973	360.236
<b>41*</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>328.160</b>	<b>328.160</b>	<b>328.160</b>	<b>322.973</b>	<b>360.236</b>
421	Bezüge der Bürgermeister und Senatoren	0	0	0	0	0
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	223.004.820	223.805.360	224.157.230	220.711.524	226.063.210
423	Sold der Zivildienstleistenden	209.740	213.540	239.670	176.555	179.030
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.516.050	1.297.370	1.183.850	1.175.328	1.166.172
425	Vergütungen der Angestellten	0	0	119.729.310	123.683.880	128.089.728
426	Löhne der Arbeiter	0	0	11.335.540	11.181.124	12.172.971
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben- amtlich und nebenberuflich Tätige	1.273.530	1.273.530	1.405.130	754.280	749.393
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	129.133.480	129.753.800	0	0	0
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	600.000	600.000	600.000	0	0
<b>42*</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>355.737.620</b>	<b>356.943.600</b>	<b>358.650.730</b>	<b>357.682.690</b>	<b>368.420.505</b>
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	0	0	0	0	0
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	147.039.900	148.915.490	146.239.530	139.449.901	138.891.002
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	2.101.020	1.797.960	1.640.640	1.894.421	1.514.773
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	1.131.700	1.103.770	1.143.430	1.105.893	1.079.398
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	12.968.880	13.155.840	13.350.800	14.139.584	13.698.140
437	Versorgungsbezüge	0	0	0	0	0
439	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl..</b>	<b>163.241.500</b>	<b>164.973.060</b>	<b>162.374.400</b>	<b>156.589.798</b>	<b>155.183.314</b>
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	9.407.500	9.174.290	9.039.420	8.662.480	8.394.028
442	xxx	0	0	0	0	0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.052.570	2.014.810	1.976.690	1.580.033	2.080.983
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. UND DGL.	14.949.190	13.943.610	12.726.570	13.143.988	12.855.863
<b>44*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>	<b>26.409.260</b>	<b>25.132.710</b>	<b>23.742.680</b>	<b>23.386.501</b>	<b>23.330.873</b>
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Ge- meinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	0	0	0	0	288
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialver- sicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	0	0	0	0	0
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	37.320	37.320	39.260	22.592	33.856
459	Sonstiges	0	0	0	77.923	203.197-
<b>45*</b>	<b>Sonstige personalbezogene Sachausgaben</b>	<b>37.320</b>	<b>37.320</b>	<b>39.260</b>	<b>100.515</b>	<b>169.054-</b>
461	Globale Mehrausgaben fuer Personalausgaben	21.057.730	10.865.710	6.742.440	0	0
462	Globale Minderausgaben fuer Personalaus- gaben	0	0	0	0	0
<b>46*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalaus- gaben</b>	<b>21.057.730</b>	<b>10.865.710</b>	<b>6.742.440</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4**</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>566.811.590</b>	<b>558.280.560</b>	<b>551.877.670</b>	<b>538.082.477</b>	<b>547.125.875</b>
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	8.245.740	8.201.480	5.482.120	5.775.485	5.215.998
512	xxx	0	0	0	0	0
513	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen dgl.	3.241.380	2.909.380	2.245.760	3.229.315	2.914.065
515	xxx	0	0	0	0	0
516	xxx	0	0	0	0	0
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	24.098.250	24.785.470	22.994.360	25.282.283	14.008.331
518	Mieten und Pachten	6.975.960	7.097.560	6.912.370	8.270.758	9.180.448
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	418.100	413.100	106.850	97.986	94.612
<b>51*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>42.979.430</b>	<b>43.406.990</b>	<b>37.741.460</b>	<b>42.655.827</b>	<b>31.413.454</b>
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.504.450	3.602.330	4.314.610	3.819.388	4.957.499
522	xxx	0	0	0	0	0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	500	500	500	644	1.276
524	xxx	0	0	0	0	0
525	Aus- und Fortbildung	4.792.180	5.140.380	4.496.220	3.450.320	2.818.448
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	238.140	249.390	201.560	714.821	801.681
527	Dienstreisen	443.740	446.640	469.890	271.166	244.689
529	Verfügungsmittel	1.500	1.500	1.550	1.110	972
<b>52*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>8.980.510</b>	<b>9.440.740</b>	<b>9.484.330</b>	<b>8.257.448</b>	<b>8.824.565</b>
531	Sonstiges	16.479.390	15.771.410	13.736.190	20.589.169	15.630.863
532	Sonstiges	18.538.850	18.851.340	19.351.750	24.166.933	25.705.120
538	xxx	0	0	0	0	0
539	Sonstiges	944.820	931.750	3.952.640	1.735.090	1.543.473
<b>53*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>35.963.060</b>	<b>35.554.500</b>	<b>37.040.580</b>	<b>46.491.193</b>	<b>42.879.455</b>
540	xxx	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
561	Zinsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
562	Zinsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	22.010.800	21.230.900	16.928.400	14.400.501	0
565	xxx	0	0	0	0	0
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>56*</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonderver- mögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>22.010.800</b>	<b>21.230.900</b>	<b>16.928.400</b>	<b>14.400.501</b>	<b>0</b>
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	59.078.000	70.778.000	80.234.400	90.974.053	105.443.697
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	947
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	183.407.790	148.800.670	119.889.720	89.063.306	69.710.011
576	Zinsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
<b>57*</b>	<b>Zinsausgaben am Kreditmarkt</b>	<b>242.485.790</b>	<b>219.578.670</b>	<b>200.124.120</b>	<b>180.037.359</b>	<b>175.154.655</b>
581	Tilgungsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindever- bände	0	0	0	0	0
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0	0	5.595.220	3.614.551	205
585	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>58*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.595.220</b>	<b>3.614.551</b>	<b>205</b>
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	37.838.000	235.585.000	310.362.600	195.370.535	232.749.278
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	3.483
593	Tilgungsausgaben an Ausgleichsforderungen hier auch: Rückkauf von Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kredit- markt hier auch: Kurzfristige Kursstützungsmaßnah.	582.210.000	583.381.470	399.742.600	501.758.549	431.445.648
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
<b>59*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	<b>620.048.000</b>	<b>818.966.470</b>	<b>710.105.200</b>	<b>697.129.083</b>	<b>664.198.408</b>
<b>5**</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst</b>	<b>972.467.590</b>	<b>1.148.178.270</b>	<b>1.017.019.310</b>	<b>992.585.962</b>	<b>922.470.743</b>
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungs- trägern sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
618	xxx	0	0	0	0	0
<b>61*</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
621	Schuldendiensthilfe an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeinde- verbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	1.419.030	1.501.690	102.920	1.414.840	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich</b>	<b>1.419.030</b>	<b>1.501.690</b>	<b>102.920</b>	<b>1.414.840</b>	<b>0</b>
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	115.000	115.000	176.400	906.024	155.159.951
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	383.000	380.000	367.500	344.016	480.661
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	2.808.900	2.797.100	1.720.000	4.230.996	4.126.596
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	60.398.010	60.418.080	59.898.570	64.895.203	57.767.036
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesanstalt für Arbeit	15.385.400	15.400.000	6.770.400	14.050.906	17.420.515
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
639	xxx	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Sonstige (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>79.090.310</b>	<b>79.110.180</b>	<b>68.932.870</b>	<b>84.427.146</b>	<b>234.954.760</b>
641	xxx	0	0	0	0	0
642	xxx	0	0	0	0	0
643	xxx	0	0	0	0	0
646	xxx	0	0	0	0	0
647	xxx	0	0	0	0	0
649	xxx	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	xxx	0	0	0	0	0
652	xxx	0	0	0	0	0
654	xxx	0	0	0	0	0
656	xxx	0	0	0	0	0
657	xxx	0	0	0	0	0
659	xxx	0	0	0	0	0
<b>65*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	271.340	283.670	315.500	385.576	348.143
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	100	6.430	6.770	8.992	29.070
663	Schuldendiensthilfen an sonstige im Inland	0	1.750	8.210	6.086	6.996
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	87.500	93.400	94.500	89.694	112.217
665	xxx	0	0	0	0	0
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	<b>358.940</b>	<b>385.250</b>	<b>424.980</b>	<b>490.349</b>	<b>496.427</b>
671	Erstattungen an Inland	145.374.680	147.921.980	158.516.450	156.540.302	170.641.059
672	xxx	0	0	0	0	0
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>67*</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>145.374.680</b>	<b>147.921.980</b>	<b>158.516.450</b>	<b>156.540.302</b>	<b>170.641.059</b>
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	319.795.130	323.085.730	300.082.670	319.430.525	150.924.366
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	82.915.400	83.975.700	89.498.030	91.530.506	111.859.568
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	5.743.000	5.574.200	5.305.090	5.373.170	5.035.453
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einr.)	96.992.090	88.851.550	83.322.100	74.373.325	65.853.727
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	40.122.460	41.302.060	45.564.150	43.882.248	44.782.454
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	28.916.690	29.255.190	28.584.030	29.849.079	31.659.599
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	0	0	0	0	2.250
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>574.484.770</b>	<b>572.044.430</b>	<b>552.356.070</b>	<b>564.438.852</b>	<b>410.117.417</b>
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6**</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>800.727.730</b>	<b>800.963.530</b>	<b>780.333.290</b>	<b>807.311.488</b>	<b>816.209.663</b>
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	4.708.450	5.142.200	2.005.150	5.700.263	5.044.493
<b>70*</b>	<b>Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen</b>	<b>4.708.450</b>	<b>5.142.200</b>	<b>2.005.150</b>	<b>5.700.263</b>	<b>5.044.493</b>
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	0	0	0
719	Bau von Fernmeldeanlagen	38.200	33.200	33.020	759.655	72.379
<b>71*</b>	<b>Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fernmeldeanlagen</b>	<b>38.200</b>	<b>33.200</b>	<b>33.020</b>	<b>759.655</b>	<b>72.379</b>
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	83.480	0
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	3.000.000	2.700.000	7.259.490	6.638.303	9.173.631
723	Schulbauten	150.000	150.000	150.000	0	0
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	0	0	0	9.420	1.036.037
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>3.150.000</b>	<b>2.850.000</b>	<b>7.409.490</b>	<b>6.731.202</b>	<b>10.209.668</b>
730	Straßenbau	0	300.000	0	92.500	263.362
731	Straßenbau	0	0	0	0	0
732	Straßenbau	0	0	0	0	0
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	123.000	0
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	58.665	239.378
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	3.000	3.000	40.000	607.686	2.535.690
<b>73*</b>	<b>Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen</b>	<b>3.000</b>	<b>303.000</b>	<b>40.000</b>	<b>881.851</b>	<b>3.038.430</b>
740	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	808.247	506.528
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Hafen- und Wasserbauten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>808.247</b>	<b>506.528</b>
750	Landeskulturbauten	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Landeskulturbauten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
760	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Baumaßnahmen für die Universität</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
790	Sonstige Baumaßnahmen	313.900	345.050	5.868.230	10.651.749	17.988.018

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	1.019.150	1.019.150	620.000	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>1.333.050</b>	<b>1.364.200</b>	<b>6.488.230</b>	<b>10.651.749</b>	<b>17.988.018</b>
<b>7**</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>9.232.700</b>	<b>9.692.600</b>	<b>15.975.890</b>	<b>25.532.968</b>	<b>36.859.515</b>
800	xxx	0	0	0	0	0
801	xxx	0	0	0	0	0
<b>80*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	966.000	444.000	230.000	958.608	1.078.686
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13.578.820	14.250.010	7.592.910	9.666.308	11.541.483
813	xxx	0	0	0	0	0
814	xxx	0	0	0	0	0
817	xxx	0	0	0	0	0
818	xxx	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>14.544.820</b>	<b>14.694.010</b>	<b>7.822.910</b>	<b>10.624.915</b>	<b>12.620.169</b>
820	xxx	0	0	0	0	0
821	Grundwerb	0	0	0	0	0
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	502.600	502.600	271.700	190.669	0
<b>82*</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>502.600</b>	<b>502.600</b>	<b>271.700</b>	<b>190.669</b>	<b>0</b>
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0	0	0	0	47
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>47</b>
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>85*</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	1.000.000
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
863	Darlehen an Sonstige im Inland	12.000	12.000	12.000	78.824	48.000
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>86*</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>78.824</b>	<b>1.048.000</b>
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0	0	0	0	0
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0	0	0	0	0
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	76.372.930	84.280.950	75.417.750	74.009.974	77.808.640
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BfA	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	0	0	6.545.787

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
888	Sonstige Zuweisungen für Investitionen	18.000	18.000	12.000	16.453	90.580
<b>88*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b>	<b>76.390.930</b>	<b>84.298.950</b>	<b>75.429.750</b>	<b>74.026.427</b>	<b>84.445.008</b>
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	27.095.830	33.209.420	51.473.920	58.629.460	86.077.844
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	8.393.020	8.164.280	4.495.990	4.849.262	4.871.023
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	9.337.380	8.340.950	6.313.640	11.476.610	10.904.762
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	83.650	83.650	314.010	378.245	802.181
895	xxx	0	0	0	0	0
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>89*</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>44.909.880</b>	<b>49.798.300</b>	<b>62.597.560</b>	<b>75.333.577</b>	<b>102.655.810</b>
<b>8**</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>136.360.230</b>	<b>149.305.860</b>	<b>146.133.920</b>	<b>160.254.412</b>	<b>200.769.033</b>
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
912	Zuführungen an Kassenverstärkungsrücklage	0	8.000.000	0	11.827.151	12.206.591
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
915	Zuführungen an Rücklagen zur Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige	29.405.070	29.461.580	30.018.740	62.064.074	82.979.361
<b>91*</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>29.405.070</b>	<b>37.461.580</b>	<b>30.018.740</b>	<b>73.891.225</b>	<b>95.185.951</b>
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>96*</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
971	Globale Mehrausgaben	0	0	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	0	0	0	0	0
973	Mehrausgaben	23.541.450	21.004.050	1.801.330	43.330	44.350
974	Minderausgaben	0	0	584.120-	0	0
<b>97*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	<b>23.541.450</b>	<b>21.004.050</b>	<b>1.217.210</b>	<b>43.330</b>	<b>44.350</b>
980	Erstattungen innerhalb des Haushalts	54.109.710	54.109.710	74.051.780	130.022.359	142.652.921
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
982	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
984	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
985	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
986	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Freie Hansestadt Bremen	86.056.190	90.491.950	88.416.460	96.984.196	164.955.311
987	Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
988	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	70.000	530.000

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
989	Sonstige Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>140.165.900</b>	<b>144.601.660</b>	<b>162.468.240</b>	<b>227.076.555</b>	<b>308.138.232</b>
<b>9**</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>193.112.420</b>	<b>203.067.290</b>	<b>193.704.190</b>	<b>301.011.110</b>	<b>403.368.533</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.678.712.260</b>	<b>2.869.488.110</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.824.778.418</b>	<b>2.926.803.362</b>



## **Funktionenübersicht**

# Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	150.270	150.560	140.940	470.879	624.080
012	Innere Verwaltung	833.540	795.750	874.680	1.628.427	2.264.962
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	394.000	394.000	423.750	382.491	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	10.890.020	11.113.540	13.459.830	11.785.671	11.498.162
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>12.267.830</b>	<b>12.453.850</b>	<b>14.899.200</b>	<b>14.267.468</b>	<b>14.387.203</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	0	0	0
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	25.266.450	25.107.150	27.071.670	24.996.842	25.517.579
044	Brandschutz	976.700	1.076.700	1.291.500	1.206.992	1.378.788
045	Katastrophenschutz	100.000	208.900	200.000	219.882	211.005
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	0	0	0	0	0
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	0	0
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>26.343.150</b>	<b>26.392.750</b>	<b>28.563.170</b>	<b>26.423.716</b>	<b>27.107.372</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	0
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	0
053	Verwaltungsgerichte	0	0	0	0	0
054	Arbeits- und Sozialgerichte	0	0	0	0	0
055	Finanzgerichte	0	0	0	0	0
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	4.100.000	4.100.000	2.145.000	4.427.534	6.012.459
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>4.100.000</b>	<b>4.100.000</b>	<b>2.145.000</b>	<b>4.427.534</b>	<b>6.012.459</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>42.710.980</b>	<b>42.946.600</b>	<b>45.607.370</b>	<b>45.118.719</b>	<b>47.507.034</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	768.100	758.100	532.480	624.818	658.544
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	1.955.450	2.207.470	1.699.460	7.575.255	4.326.336
012	Innere Verwaltung	12.958.180	12.966.800	9.937.320	9.836.278	13.687.876
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	1.780.140	1.803.080	1.814.120	2.267.097	13.125.861
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	45.038.690	44.020.720	43.673.000	43.789.804	43.015.667
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	260.920	260.920	347.720	596.510	741.158
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>61.993.380</b>	<b>61.258.990</b>	<b>57.471.620</b>	<b>64.064.944</b>	<b>74.896.898</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	0	0	0
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	23.555.470	24.276.820	24.362.930	23.752.072	23.635.041
044	Brandschutz	23.023.460	22.775.950	20.444.150	22.623.400	23.144.052
045	Katastrophenschutz	319.000	347.000	325.900	185.418	341.695
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	14.875.120	14.546.250	13.824.650	13.945.946	14.055.843
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	0	0
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>61.773.050</b>	<b>61.946.020</b>	<b>58.957.630</b>	<b>60.506.836</b>	<b>61.176.632</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	0
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	0
053	Verwaltungsgerichte	0	0	0	0	0
054	Arbeits- und Sozialgerichte	0	0	0	0	0
055	Finanzgerichte	0	0	0	0	0
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	4.100.000	4.100.000	2.145.000	5.323.403	6.409.288
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>4.100.000</b>	<b>4.100.000</b>	<b>2.145.000</b>	<b>5.323.403</b>	<b>6.409.288</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>127.866.430</b>	<b>127.305.010</b>	<b>118.574.250</b>	<b>129.895.183</b>	<b>142.482.819</b>
111	Unterrichtsverwaltung	71.000	71.000	71.000	70.881	54.320
112	Grundschulen	64.940.920	64.157.890	69.302.800	71.148.293	72.077.388
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	17.900	17.900	16.490	14.558	36.099
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder)	532.000	532.000	837.500	576.007	726.536
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	1.276.320	1.251.460	563.380	1.455.824	1.136.505
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>2.594.320</b>	<b>2.559.460</b>	<b>1.949.850</b>	<b>2.671.207</b>	<b>2.557.683</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	18.800	18.800	90.550	30.941	62.691
127	Berufliche Schulen	950.000	850.000	1.645.000	748.258	1.039.367
129	Sonstige schulische Aufgaben	1.095.670	1.095.670	977.160	1.986.678	878.250
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>2.064.470</b>	<b>1.964.470</b>	<b>2.712.710</b>	<b>2.765.877</b>	<b>1.980.308</b>
131	Universitäten	0	0	0	0	0
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	0	0	0	0	0
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä)	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	76.280	76.280	106.620	94.830	114.422
142	Fördermaßnahmen für Studierende	0	0	260	0	208
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>76.280</b>	<b>76.280</b>	<b>106.880</b>	<b>94.830</b>	<b>114.630</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	0	0	0	9.686	9.686
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0	0	285.000	204.415	276.680
154	Einrichtungen der Lehrerbildung	17.370	16.870	30.670	42.702	72.866
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>17.370</b>	<b>16.870</b>	<b>315.670</b>	<b>256.802</b>	<b>359.232</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	0	0	0	0	0
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumkunde	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	929-
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	22.462.100	22.545.490	21.220.920	24.037.362	21.780.778
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	120.113.830	121.974.170	119.206.170	113.566.241	113.326.819
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	166.993.260	168.310.220	173.553.750	180.511.891	179.067.978
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>374.581.110</b>	<b>377.058.770</b>	<b>383.354.640</b>	<b>389.334.667</b>	<b>386.306.354</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	28.635.420	28.504.610	27.897.420	31.037.432	29.254.300
127	Berufliche Schulen	200.000	246.570	206.000	1.165.545	941.156
129	Sonstige schulische Aufgaben	46.344.380	44.775.600	33.702.050	23.641.557	12.504.842
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>75.179.800</b>	<b>73.526.780</b>	<b>61.805.470</b>	<b>55.844.534</b>	<b>42.700.298</b>
131	UniversitätenUniversitäten	0	0	0	0	0
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	0	0	0	0	0
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	11.060	11.060	26.960	6.340	10.100
142	Fördermaßnahmen für Studierende	0	0	0	0	0
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	2.140.000	2.230.000	2.300.500	2.448.391	667.512
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>2.151.060</b>	<b>2.241.060</b>	<b>2.327.460</b>	<b>2.454.731</b>	<b>677.613</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	2.636.210	2.636.210	2.524.210	2.784.210	2.847.240
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0	0	462.370	226.134	378.164
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	991.770	1.028.520	331.750	375.498	289.769
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>3.627.980</b>	<b>3.664.730</b>	<b>3.318.330</b>	<b>3.385.842</b>	<b>3.515.173</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	324.000	321.000	308.000	300.000	422.571
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumkunde	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>324.000</b>	<b>321.000</b>	<b>308.000</b>	<b>300.000</b>	<b>422.571</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Theater	75.000	75.000	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	58.208	547-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	2.000	2.000	3.000	247.131	176.362
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	75.000	75.000	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	200.000	200.000	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	238.960	238.960	304.790	550.130	619.955
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.557.500	1.557.490	2.021.160	1.957.734	3.073.481
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>2.148.460</b>	<b>2.148.450</b>	<b>2.328.950</b>	<b>2.813.202</b>	<b>3.869.250</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	0	0	0	0	0
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	104.349	4.044
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0	0	0	0	0
195	Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	0	0
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>104.349</b>	<b>4.044</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>6.900.900</b>	<b>6.765.530</b>	<b>7.414.060</b>	<b>8.706.267</b>	<b>8.885.148</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsver	10.783.000	10.701.000	8.120.560	13.600.891	11.942.597
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	0	0	0	0	0
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	0	0	0	156.799	104.618
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>10.783.000</b>	<b>10.701.000</b>	<b>8.120.560</b>	<b>13.757.690</b>	<b>12.047.215</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	17.791.700	17.791.700	12.886.410	19.345.958	22.143.320
235	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0	0
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	124.000	107.000	114.310	141.807	145.434
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	1.200.000	1.200.000	2.114.000	824.025	939.206
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>19.115.700</b>	<b>19.098.700</b>	<b>15.114.720</b>	<b>20.311.790</b>	<b>23.227.960</b>
241	Leistg. d. Kriegsopferversg. u. gleichart. Leistg	0	0	0	0	0
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	0	0	0	0	0
246	Vertrieben und Spätaussiedler	285.000	334.000	1.044.260	1.201.499	950.392
247	Kriegsopferversorge	410.000	399.300	488.400	413.963	420.070

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Theater	25.828.500	26.163.500	24.741.500	25.573.943	26.743.627
182	Einrichtungen der Musikpflege	7.379.870	7.138.070	5.335.650	6.301.877	6.556.784
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	14.524.250	12.025.450	13.596.980	12.485.189	12.463.544
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	1.593.690	1.593.690	1.563.690	1.081.521	1.775.960
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	8.764.200	8.764.200	9.888.540	9.834.927	9.660.960
187	Sonstige Kultureinrichtungen	7.107.910	7.290.680	7.355.120	6.900.338	6.917.212
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.294.000	1.294.000	2.172.610	435.786	1.675.271
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>66.492.420</b>	<b>64.269.590</b>	<b>64.654.090</b>	<b>62.613.581</b>	<b>65.793.357</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	179.800	179.800	169.240	444.446	352.261
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	351.980	326.980	311.080	607.055	604.133
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	889.770	860.770	1.086.140	867.629	571.112
195	Denkmalschutz und -pflege	2.500	2.500	2.000	7.662	4.458
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>1.424.050</b>	<b>1.370.050</b>	<b>1.568.460</b>	<b>1.926.792</b>	<b>1.531.963</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>523.780.420</b>	<b>522.451.980</b>	<b>517.336.450</b>	<b>515.860.146</b>	<b>500.947.330</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsver	33.438.970	34.406.840	31.527.190	37.672.870	36.652.130
213	Jugendämter	1.871.860	1.895.690	1.859.510	2.311.491	2.676.439
214	Versorgungsämter	0	0	0	0	0
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	6.721.190	6.880.270	6.075.710	6.047.048	7.580.926
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>42.032.020</b>	<b>43.182.800</b>	<b>39.462.410</b>	<b>46.031.409</b>	<b>46.909.495</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	3.548.250	3.693.820	3.838.100	3.704.231	3.848.477
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	50.000	50.000	28.180	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>3.598.250</b>	<b>3.743.820</b>	<b>3.866.280</b>	<b>3.704.231</b>	<b>3.848.477</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	238.643.640	238.404.840	207.586.690	237.687.538	246.694.295
235	Soziale Einrichtungen	2.629.000	2.664.000	2.784.970	2.943.577	3.181.912
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	80.000	84.650	91.540	79.416	108.922
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	7.847.000	7.972.000	7.700.500	8.524.951	8.377.855
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>249.199.640</b>	<b>249.125.490</b>	<b>218.163.700</b>	<b>249.235.481</b>	<b>258.362.984</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversg. u. gleichart. Leistg	0	0	0	0	0
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	0	0	0	0	0
246	Vertrieben und Spätaussiedler	1.169.000	1.231.410	1.304.790	1.075.570	1.559.476
247	Kriegsofepfursorge	478.000	483.000	610.500	496.733	524.646

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>695.000</b>	<b>733.300</b>	<b>1.532.660</b>	<b>1.615.461</b>	<b>1.370.463</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	20.200	19.900	0	16.113	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	0	0	0	0	0
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	0	0	0	0	0
254	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>20.200</b>	<b>19.900</b>	<b>0</b>	<b>16.113</b>	<b>0</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0	0	51.280	498.036	361.440
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	4.930.000	4.930.000	4.362.090	4.203.435	4.357.777
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>4.930.000</b>	<b>4.930.000</b>	<b>4.413.370</b>	<b>4.701.471</b>	<b>4.719.217</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	849.810	796.325
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	1.066.000	1.055.000	1.045.410	87.538	48.335
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>1.066.000</b>	<b>1.055.000</b>	<b>1.045.410</b>	<b>937.349</b>	<b>844.660</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	3.229.700	3.229.700	3.204.010	2.953.061	3.010.884
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>3.229.700</b>	<b>3.229.700</b>	<b>3.204.010</b>	<b>2.953.061</b>	<b>3.010.884</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>39.839.600</b>	<b>39.767.600</b>	<b>33.430.730</b>	<b>44.292.935</b>	<b>45.220.398</b>
311	Gesundheitsbehörden	2.259.410	2.314.610	879.320	1.505.129	905.208
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	4.965.000	4.705.000	4.910.000	7.554.265	7.123.476
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	770.000	770.000	787.550	751.705	706.405
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>7.994.410</b>	<b>7.789.610</b>	<b>6.576.870</b>	<b>9.811.100</b>	<b>8.735.089</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	0	0	601.000
323	Sportstätten	310.000	287.800	265.710	294.619	286.176
324	Förderung des Sports	1.948.000	1.948.000	1.948.000	2.850.487	2.602.736
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	0	0	0	149	8.782
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>2.258.000</b>	<b>2.235.800</b>	<b>2.213.710</b>	<b>3.145.254</b>	<b>3.498.695</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	1.000	1.000	45.000	235	454.423
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	1.257.250	1.277.250	1.357.000	1.308.231	2.172.565
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>1.258.250</b>	<b>1.278.250</b>	<b>1.402.000</b>	<b>1.308.466</b>	<b>2.626.989</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	0	0	0	2.305	43.655
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>1.647.000</b>	<b>1.714.410</b>	<b>1.915.290</b>	<b>1.574.608</b>	<b>2.127.778</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	156.541.400	161.452.000	155.970.000	170.271.562	155.532.325
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	0	0	0	0	0
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	0	0	0	8.007	20.562
254	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>156.541.400</b>	<b>161.452.000</b>	<b>155.970.000</b>	<b>170.279.569</b>	<b>155.552.887</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	2.912.770	2.987.770	6.408.440	6.187.184	7.311.935
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	997.600	1.091.700	1.559.000	863.347	1.910.446
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	613.000	613.000	494.000	438.441	349.837
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	76.060.850	76.890.250	66.544.350	69.260.238	71.310.095
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	287.600	287.600	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>80.871.820</b>	<b>81.870.320</b>	<b>75.005.790</b>	<b>76.749.210</b>	<b>80.882.314</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	2.793.870	2.793.870	2.616.680	4.070.635	3.816.040
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	11.000	11.000	9.200	10.930	8.290
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	99.426.740	92.747.340	87.671.210	80.285.010	80.672.380
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	75.600	74.800	105.000	75.418	83.577
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	30.000
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>102.307.210</b>	<b>95.627.010</b>	<b>90.402.090</b>	<b>84.441.993</b>	<b>84.610.287</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	2.871.280	2.620.690	24.909.690	3.797.184	4.869.161
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>2.871.280</b>	<b>2.620.690</b>	<b>24.909.690</b>	<b>3.797.184</b>	<b>4.869.161</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>639.068.620</b>	<b>639.336.540</b>	<b>609.695.250</b>	<b>635.813.685</b>	<b>637.163.383</b>
311	Gesundheitsbehörden	10.349.590	10.568.000	8.437.340	9.178.367	9.215.350
312	Krankenhäuser und Heilstätten	7.278.240	6.976.970	7.669.490	8.507.514	8.692.302
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	3.346.140	3.456.100	3.079.150	5.781.824	5.503.884
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	1.604.160	1.604.160	1.604.160	1.594.160	1.610.958
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>22.578.130</b>	<b>22.605.230</b>	<b>20.790.140</b>	<b>25.061.865</b>	<b>25.022.494</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	340.000	340.000	513.232
322	Badeanstalten	4.660.140	4.714.020	5.909.900	7.569.479	5.492.071
323	Sportstätten	3.032.170	3.120.430	3.433.200	3.949.345	6.377.403
324	Förderung des Sports	4.325.680	4.485.680	3.552.850	3.964.895	3.669.489
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	324.960	324.960	79.140	6.559	4.138
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>12.342.950</b>	<b>12.645.090</b>	<b>13.315.090</b>	<b>15.830.279</b>	<b>16.056.334</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	0	0	0	30.995-	68.207-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	8.319.600	9.589.600	7.475.200	8.981.596	7.896.070
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>8.319.600</b>	<b>9.589.600</b>	<b>7.475.200</b>	<b>8.950.600</b>	<b>7.827.863</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>11.510.660</b>	<b>11.303.660</b>	<b>10.192.580</b>	<b>14.264.821</b>	<b>14.860.773</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	0	0	0	0	0
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	0	0	30.000	38.675	36.372
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>38.675</b>	<b>36.372</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	0	0	0	0	0
422	Raumordnung und Landesplanung	120.000	120.000	23.500	778.052	1.862.727
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>23.500</b>	<b>778.052</b>	<b>1.862.727</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	640.000	640.000	600.000	673.293	761.725
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>640.000</b>	<b>640.000</b>	<b>600.000</b>	<b>673.293</b>	<b>761.725</b>
441	Städtebauförderung	80.000	95.000	120.000	967.108	526.583
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>80.000</b>	<b>95.000</b>	<b>120.000</b>	<b>967.108</b>	<b>526.583</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>840.000</b>	<b>855.000</b>	<b>773.500</b>	<b>2.457.128</b>	<b>3.187.406</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	0	0	0	0	0
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	0	0	0	0	0
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
611	Verwaltungen	0	0	0	423	1.258
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>423</b>	<b>1.258</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0	0	0	0	0
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	0	0	0	0	0
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	250	250	250	29	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>29</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>43.240.930</b>	<b>44.840.170</b>	<b>41.580.680</b>	<b>49.842.773</b>	<b>48.906.691</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	723.000	728.000	737.000	679.770	700.580
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	56.000	56.000	2.325.120	2.213.762	2.470.449
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>779.000</b>	<b>784.000</b>	<b>3.062.120</b>	<b>2.893.532</b>	<b>3.171.029</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	415.000	415.000	715.400	689.779	2.412.885
422	Raumordnung und Landesplanung	421.000	546.000	338.500	504.466	747.043
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>836.000</b>	<b>961.000</b>	<b>1.053.900</b>	<b>1.194.245</b>	<b>3.159.928</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	210.472-	329.745-
432	Ortsentwässerung	1.050.000	1.050.000	950.000	1.136.033	1.435.114
433	Müllbeseitigung und -verwertung	20.000	40.000	0	85.000	790.625
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	12.910.790	12.228.390	12.698.600	12.074.988	12.925.910
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>13.980.790</b>	<b>13.318.390</b>	<b>13.648.600</b>	<b>13.085.549</b>	<b>14.821.905</b>
441	Städtebauförderung	6.814.000	7.304.000	5.904.000	5.317.677	7.441.991
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>6.814.000</b>	<b>7.304.000</b>	<b>5.904.000</b>	<b>5.317.677</b>	<b>7.441.991</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>22.409.790</b>	<b>22.367.390</b>	<b>23.668.620</b>	<b>22.491.004</b>	<b>28.594.853</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	0	0	0	0	0
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	0	0	0	0	0
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	200.000	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
611	Verwaltungen	0	0	0	0	2.609
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.609</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.729.850	985.850	1.003.500	917.139	7.462.600
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	250	250	500	0	533
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

# Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	0	0	0
649	Sonstiges (Handel)	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	Fremdenverkehr	1.193.000	1.193.000	1.204.000	1.279.801	1.065.949
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>1.193.000</b>	<b>1.193.000</b>	<b>1.204.000</b>	<b>1.279.801</b>	<b>1.065.949</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	0	0	0	1.800.000	1.500.000
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.500.000</b>
691	Betriebliche Investitionen	0	0	0	0	0
692	Verbesserung der Infrastruktur	715.000	702.000	485.000	713.150	504.229
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	0	0	0	1.000	251.000
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>715.000</b>	<b>702.000</b>	<b>485.000</b>	<b>714.150</b>	<b>755.229</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleist</b>	<b>1.908.000</b>	<b>1.895.000</b>	<b>1.689.000</b>	<b>3.794.374</b>	<b>3.322.436</b>
711	Straßen- und Brückenbau	280.390	279.390	273.140	1.192.501	1.039.517
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>280.390</b>	<b>279.390</b>	<b>273.140</b>	<b>1.192.501</b>	<b>1.039.517</b>
721	Bundesautobahnen	1.725.610	1.725.610	1.725.610	1.918.812	1.909.962
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	0
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	2.530.000	2.530.000	4.943.000	866.124	665.627
729	Sonstiges (Straßen)	1.410.000	1.410.000	1.400.000	1.503.837	1.229.420
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>5.665.610</b>	<b>5.665.610</b>	<b>8.068.610</b>	<b>4.288.772</b>	<b>3.805.009</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	0	0	0	0	0
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>1.730.100</b>	<b>986.100</b>	<b>1.004.000</b>	<b>917.139</b>	<b>7.463.133</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	330.000	300.000	390.050	446.960	540.000
635	Handwerk und Kleingewerbe	2.250.000	2.250.000	2.251.000	1.977.000	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>2.580.000</b>	<b>2.550.000</b>	<b>2.641.050</b>	<b>2.423.960</b>	<b>540.000</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	0	0	52.000
649	Sonstiges (Handel)	0	0	10.000	0	570.000
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>622.000</b>
651	Fremdenverkehr	30.000	30.000	132.680	537.023	720.059
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>132.680</b>	<b>537.023</b>	<b>720.059</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	300.000	320.000	340.000	340.000	5.228
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>300.000</b>	<b>320.000</b>	<b>340.000</b>	<b>340.000</b>	<b>5.228</b>
691	Betriebliche Investitionen	0	0	0	0	0
692	Verbesserung der Infrastruktur	29.000	29.000	190.000	11.037.837	4.105.089
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	0	0	190.000	342.000	793.750
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	<b>380.000</b>	<b>11.379.837</b>	<b>4.898.839</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleist</b>	<b>4.669.100</b>	<b>3.915.100</b>	<b>4.507.730</b>	<b>15.597.959</b>	<b>14.251.869</b>
711	Straßen- und Brückenbau	34.694.590	35.137.280	34.415.080	29.499.367	33.242.967
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>34.694.590</b>	<b>35.137.280</b>	<b>34.415.080</b>	<b>29.499.367</b>	<b>33.242.967</b>
721	Bundesautobahnen	72.150	65.870	0	0	0
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	0
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	400.000	400.000	702.000	964.455	685.539
729	Sonstiges (Straßen)	269.720	539.720	1.032.300	2.137.385	15.365.703
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>741.870</b>	<b>1.005.590</b>	<b>1.734.300</b>	<b>3.101.839</b>	<b>16.051.241</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	808.247	506.528
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>808.247</b>	<b>506.528</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	60.882.300	65.783.380	66.299.120	2.353.727	2.672.476
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>60.882.300</b>	<b>65.783.380</b>	<b>66.299.120</b>	<b>2.353.727</b>	<b>2.672.476</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>5.946.000</b>	<b>5.945.000</b>	<b>8.341.750</b>	<b>5.481.274</b>	<b>4.844.526</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	38.100.000	37.450.000	34.900.000	38.787.053	33.894.818
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>38.100.000</b>	<b>37.450.000</b>	<b>34.900.000</b>	<b>38.787.053</b>	<b>33.894.818</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	0	0	0	0	0
832	Eisenbahnen	0	0	0	100.000	0
834	Häfen und Umschlag	11.258.250	11.258.250	37.140.820	32.404.747	1.804.633
835	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	0	0
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>11.258.250</b>	<b>11.258.250</b>	<b>37.140.820</b>	<b>32.504.747</b>	<b>1.804.633</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	1.094.000	1.094.000	1.330.000	1.252.879	1.596.399
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	210.000	210.000	210.000	313.828	68.471.925
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>1.304.000</b>	<b>1.304.000</b>	<b>1.540.000</b>	<b>1.566.708</b>	<b>70.068.324</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	5.581.880	5.581.880	5.005.090	5.677.229	8.279.910
872	Allgemeines Kapitalvermögen	1.187.850	1.728.850	1.886.070	2.034.683	17.354.128

# Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>96.318.760</b>	<b>101.926.250</b>	<b>102.448.500</b>	<b>35.763.181</b>	<b>52.473.212</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	0	0	325.000	63.174.673	70.131.564
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>325.000</b>	<b>63.174.673</b>	<b>70.131.564</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	107.500	107.500	107.500	106.798	109.354
832	Eisenbahnen	0	0	0	47.410	0
834	Häfen und Umschlag	27.887.770	37.827.820	63.172.260	67.496.072	74.823.123
835	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	0	0
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>27.995.270</b>	<b>37.935.320</b>	<b>63.279.760</b>	<b>67.650.280</b>	<b>74.932.478</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	0	0	0	0	302.000
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>302.000</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	28.856.780	30.294.930	25.630.110	29.823.137	53.259.245
872	Allgemeines Kapitalvermögen	12.000	12.000	12.000	0	47

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>6.769.730</b>	<b>7.310.730</b>	<b>6.891.160</b>	<b>7.711.911</b>	<b>25.634.039</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>57.431.980</b>	<b>57.322.980</b>	<b>80.471.980</b>	<b>80.570.420</b>	<b>131.401.814</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	645.244.860	621.876.580	565.156.860	631.594.180	532.954.621
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen</b>	<b>645.244.860</b>	<b>621.876.580</b>	<b>565.156.860</b>	<b>631.594.180</b>	<b>532.954.621</b>
921	Schulden	926.158.000	1.146.332.040	1.078.072.980	938.601.647	1.122.004.706
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>926.158.000</b>	<b>1.146.332.040</b>	<b>1.078.072.980</b>	<b>938.601.647</b>	<b>1.122.004.706</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
951	Rücklagen	195.360	176.900	1.499.430	61.732.589	54.578.072
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>195.360</b>	<b>176.900</b>	<b>1.499.430</b>	<b>61.732.589</b>	<b>54.578.072</b>
961	Sonstiges	90.000	90.000	3.154.000	90.793	100.600
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	<b>3.154.000</b>	<b>90.793</b>	<b>100.600</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	0	0	0	0	0
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	939.935.920	934.211.220	869.240.030	988.073.271	958.006.788
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>939.935.920</b>	<b>934.211.220</b>	<b>869.240.030</b>	<b>988.073.271</b>	<b>958.006.788</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>2.511.624.140</b>	<b>2.702.686.740</b>	<b>2.517.123.300</b>	<b>2.620.092.481</b>	<b>2.667.644.787</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.678.712.260</b>	<b>2.869.488.110</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.824.778.418</b>	<b>2.926.874.322</b>

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2009	Anschlag EUR 2008	Anschlag EUR 2007	Rechnung EUR 2006	Rechnung EUR 2005
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	9.493.000	6.847.400	2.302.550	2.155.710	2.533.312
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>38.361.780</b>	<b>37.154.330</b>	<b>27.944.660</b>	<b>31.978.847</b>	<b>55.792.604</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>66.357.050</b>	<b>75.089.650</b>	<b>91.549.420</b>	<b>162.803.800</b>	<b>201.158.646</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	0	0	0	0	0
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
921	Schulden	884.644.590	1.059.876.040	932.937.570	895.181.494	839.424.620
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>884.644.590</b>	<b>1.059.876.040</b>	<b>932.937.570</b>	<b>895.181.494</b>	<b>839.424.620</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10.636.110	10.379.920	10.229.970	9.622.580	9.726.858
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>10.636.110</b>	<b>10.379.920</b>	<b>10.229.970</b>	<b>9.622.580</b>	<b>9.726.858</b>
951	Rücklagen	29.405.070	37.461.580	30.018.740	73.891.225	95.185.951
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>29.405.070</b>	<b>37.461.580</b>	<b>30.018.740</b>	<b>73.891.225</b>	<b>95.185.951</b>
961	Sonstiges	46.532.560	48.844.750	53.026.340	50.718.947	48.125.517
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>46.532.560</b>	<b>48.844.750</b>	<b>53.026.340</b>	<b>50.718.947</b>	<b>48.125.517</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	21.057.730	10.865.710	6.742.440	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	22.368.130	19.830.730	46.530	43.330	44.350
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>43.425.860</b>	<b>30.696.440</b>	<b>6.788.970</b>	<b>43.330</b>	<b>44.350</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	0	0	0	70.000	530.000
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	140.356.970	144.797.290	162.681.780	227.183.110	307.787.262
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>140.356.970</b>	<b>144.797.290</b>	<b>162.681.780</b>	<b>227.253.110</b>	<b>308.317.262</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>1.155.001.160</b>	<b>1.332.056.020</b>	<b>1.195.683.370</b>	<b>1.256.710.686</b>	<b>1.300.824.559</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.678.712.260</b>	<b>2.869.488.110</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.824.778.418</b>	<b>2.926.803.362</b>



## **Haushaltsquerschnitt**





# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
21*	Verwaltung	-	-	-	0,00	0,02	-	-	10,68	-	-	10,70
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	9,30	7,79	-	17,08
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	1,20
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	9,30	8,99	-	18,28
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	0,33	-	-	-	-	-	0,33
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	-	-	0,00	0,33	-	-	0,40	-	-	0,73
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	-	-	-	3,78	1,15	-	4,93
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	3,78	1,15	-	4,93
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	1,02	0,04	-	-	-	-	-	1,06
275	Einrichtungen f. Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	-	-	1,02	0,04	-	-	-	-	-	1,06
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	3,20	-	-	0,03	0,00	-	3,23
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	3,20	-	-	0,03	0,00	-	3,23
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	-	-	-	1,02	3,59	-	-	24,19	10,16	-	38,95
311	Gesundheitsämter	-	0,48	-	0,00	0,12	-	-	1,58	0,09	-	2,27
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	4,47	-	0,23	-	-	-	-	-	-	4,71
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	0,77	-	-	-	-	-	0,77
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	-	4,96	-	0,23	0,89	-	-	1,58	0,09	-	7,75
322	Badeanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	Sportstätten	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	-	0,29
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	1,95	-	-	-	-	-	1,95
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	2,24	-	-	-	-	-	2,24
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,08	-	-	-	-	1,20	-	1,28
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,00	-	0,08	-	-	-	-	1,20	-	1,28
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	4,96	-	0,31	3,12	-	-	1,58	1,29	-	11,26
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41*	Wohnungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	0,02	-	-	-	0,05	0,05	-	0,12

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,70	-	-	-	10,70	-	-	10,70	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	0,71	-	-	-	-	-	0,71	17,79	-	-	-	17,79	-	-	17,79	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,11	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	-	-	1,20	237
-	-	0,81	-	-	-	-	-	0,81	19,10	-	-	-	19,10	-	-	19,10	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	0,40	-	-	0,40	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,73	-	-	-	0,73	-	-	0,73	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,93	-	-	-	4,93	-	-	4,93	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,93	-	-	-	4,93	-	-	4,93	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,06	-	-	-	1,06	-	-	1,06	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,06	-	-	-	1,06	-	-	1,06	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23	-	-	-	3,23	-	-	3,23	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23	-	-	-	3,23	-	-	3,23	29*
-	-	0,81	-	-	-	-	-	0,81	39,77	-	-	-	39,77	-	-	39,77	2**
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	2,31	-	-	-	2,31	-	-	2,31	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,71	-	-	-	4,71	-	-	4,71	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	0,77	-	-	0,77	319
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	7,79	-	-	-	7,79	-	-	7,79	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	1,95	-	-	1,95	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,24	-	-	-	2,24	-	-	2,24	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,28	-	-	-	1,28	-	-	1,28	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,28	-	-	-	1,28	-	-	1,28	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	11,30	-	-	-	11,30	-	-	11,30	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	422



# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	432
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	433
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	43*
-	-	-	-	-	-	0,10	-	0,10	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	441
-	-	-	-	-	-	0,10	-	0,10	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	44*
-	-	-	-	-	-	0,10	-	0,10	0,86	-	-	-	0,86	-	-	0,86	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	542
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	634
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,19	-	-	-	1,19	-	-	1,19	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,19	-	-	-	1,19	-	-	1,19	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	681
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	69*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,90	-	-	-	1,90	-	-	1,90	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,73	-	-	-	1,73	-	-	1,73	721
-	-	-	-	-	-	2,00	-	2,00	2,53	-	-	-	2,53	-	-	2,53	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,41	-	-	-	1,41	-	-	1,41	729
-	-	-	-	-	-	2,00	-	2,00	5,67	-	-	-	5,67	-	-	5,67	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	-	2,00	-	2,00	5,95	-	-	-	5,95	-	-	5,95	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,45	-	-	-	37,45	-	-	37,45	824
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,45	-	-	-	37,45	-	-	37,45	82*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,26	-	-	-	11,26	-	-	11,26	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,26	-	-	-	11,26	-	-	11,26	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,09	-	-	-	1,09	-	-	1,09	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	85*
0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,01	5,58	-	-	-	5,58	-	-	5,58	871
-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,08	1,73	-	-	-	1,73	-	-	1,73	872
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	873
0,01	-	0,08	-	-	-	-	-	0,08	7,31	-	-	-	7,31	-	-	7,31	87*
0,01	-	0,08	-	-	-	-	-	0,08	57,32	-	-	-	57,32	-	-	57,32	8**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	621,88	-	-	-	621,88	-	-	621,88	911
-	-	-	-	-	-	-	-	-	621,88	-	-	-	621,88	-	-	621,88	91*
-	-	-	-	1146,33	-	-	-	1146,33	1146,33	-	-	-	1146,33	-	-	1146,33	921

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F	K	Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung									Summe Spalten 3-12	
				Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke			Schul- den- dienst- hilfen
									aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-				
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
92*	Schulden		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
951	Rücklagen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95*	Rücklagen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
961	Sonstiges		-	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,09	
96*	Sonstiges		-	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,09	
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
98*	Globalposten		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft		621,88	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	621,97	
***	Insgesamt		621,88	28,41	5,50	3,90	66,78	-	1,65	28,50	18,93	9,97	785,52	

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	1146,33	-	-	-	1146,33	1146,33	-	-	-	1146,33	-	-	1146,33	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	0,18	0,18	-	-	0,18	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	0,18	0,18	-	-	0,18	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	934,21	934,21	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	934,21	934,21	99*
-	-	-	-	1146,33	-	-	-	1146,33	1768,30	0,18	-	0,18	1768,48	-	934,21	2702,69	9**
0,01	-	0,90	-	1146,33	0,04	2,30	-	1149,57	1935,09	0,19	-	0,19	1935,28	-	934,21	2869,49	***



# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	0,21	-	-	-	-	-	-	0,21	2,21	-	-	-	-	2,21	-	-	2,21	011		
1,11	-	0,99	-	-	1,13	-	-	-	3,22	12,97	-	-	-	-	12,97	-	-	12,97	012		
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,04	1,80	-	-	-	-	1,80	-	-	1,80	016		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,02	-	-	-	-	44,02	-	-	44,02	018		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,26	-	-	-	-	0,26	-	-	0,26	019		
1,11	-	1,23	-	-	1,13	-	-	-	3,47	61,26	-	-	-	-	61,26	-	-	61,26	01*		
-	-	1,50	-	-	-	-	-	-	1,50	24,28	-	-	-	-	24,28	-	-	24,28	043		
0,08	-	0,59	-	-	0,68	-	-	-	1,35	22,76	-	-	-	-	22,76	-	0,02	22,78	044		
-	-	0,01	-	0,07	-	-	-	-	0,08	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	045		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,55	-	-	-	-	14,55	-	-	14,55	048		
0,08	-	2,10	-	0,07	0,68	-	-	-	2,93	61,93	-	-	-	-	61,93	-	0,02	61,95	04*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10	062		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10	06*		
1,20	-	3,33	-	0,07	1,80	-	-	-	6,40	127,29	-	-	-	-	127,29	-	0,02	127,31	0**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	111		
1,57	-	0,32	-	-	-	-	-	-	1,89	64,16	-	-	-	-	64,16	-	-	64,16	112		
0,45	-	0,12	-	-	-	-	-	-	0,57	22,55	-	-	-	-	22,55	-	-	22,55	117		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121,97	-	-	-	-	121,97	-	-	121,97	118		
3,61	0,50	1,22	-	-	-	-	-	-	5,33	168,31	-	-	-	-	168,31	-	-	168,31	119		
5,63	0,50	1,65	-	-	-	-	-	-	7,78	377,06	-	-	-	-	377,06	-	-	377,06	11*		
0,45	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,50	28,50	-	-	-	-	28,50	-	-	28,50	124		
0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	0,25	-	-	-	-	0,25	-	-	0,25	127		
0,86	-	8,29	-	2,40	0,05	-	-	-	11,61	44,78	-	-	-	-	44,78	-	-	44,78	129		
1,46	-	8,35	-	2,40	0,05	-	-	-	12,26	73,53	-	-	-	-	73,53	-	-	73,53	12*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	141		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,23	-	-	-	-	2,23	-	-	2,23	145		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,24	-	-	-	-	2,24	-	-	2,24	14*		
-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	0,17	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	152		
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	1,03	-	-	-	-	1,03	-	-	1,03	154		
-	-	0,00	-	-	0,17	-	-	-	0,17	3,66	-	-	-	-	3,66	-	-	3,66	15*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	165		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	16*		
0,25	-	-	-	-	1,60	-	-	-	1,85	26,16	-	-	-	-	26,16	-	-	26,16	181		
-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	7,14	-	-	-	-	7,14	-	-	7,14	182		
-	-	-	-	0,07	2,46	-	-	-	2,53	12,03	-	-	-	-	12,03	-	-	12,03	183		
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	1,59	-	-	-	-	1,59	-	-	1,59	185		
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	8,76	-	-	-	-	8,76	-	-	8,76	186		
-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	0,15	7,29	-	-	-	-	7,29	-	-	7,29	187		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,37	-	-	0,93	0,93	1,29	-	-	1,29	188		
0,28	-	-	-	0,07	4,81	-	-	-	5,16	63,34	-	-	0,93	0,93	64,27	-	-	64,27	18*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	191		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	192		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	193		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	195		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	1,37	-	-	-	-	1,37	-	-	1,37	19*		
7,40	0,50	10,00	-	2,47	5,04	-	-	-	25,41	521,52	-	-	0,93	0,93	522,45	-	-	522,45	1**		
0,32	-	0,61	-	-	-	-	-	-	0,93	34,41	-	-	-	-	34,41	-	-	34,41	212		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,90	-	-	-	-	1,90	-	-	1,90	213		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,88	-	-	-	-	6,88	-	-	6,88	219		

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal-aus-gaben	Sach-liche Verwal-tungs-aus-gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul-den-dienst-hilfen	Renten-und Unter-stüt-zungen	Zu-schüsse an Unter-nehmen	Sonstige Zu-schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche	an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21*	Verwaltung	34,94	7,32	-	-	-	-	-	-	-	-	42,26
223	Unfallversicherung	-	3,69	-	-	-	-	-	-	-	-	3,69
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	3,69	-	-	-	-	-	-	-	-	3,74
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,81	-	-	16,57	113,56	-	107,18	-	0,29	238,40
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	2,64	2,66
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	7,97	-	-	7,97
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	0,02	0,81	-	-	16,57	113,56	-	115,15	-	2,94	249,05
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,92	-	-	-	-	-	0,01	-	0,31	1,23
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,92	-	-	-	-	-	0,49	-	0,31	1,71
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	161,45	-	-	161,45
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	161,45	-	-	161,45
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,50	0,55	-	-	-	-	-	-	-	1,94	2,99
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	0,94	-	0,15	-	-	1,09
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	0,61
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,16	0,07	-	-	1,62	31,51	-	39,50	-	4,04	76,89
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	0,29
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	0,66	0,62	-	-	1,62	32,45	-	39,64	-	6,87	81,87
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,52	2,52
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	0,22	-	-	-	-	-	-	-	92,50	92,72
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	0,23	-	-	-	-	-	0,07	-	95,02	95,32
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,42	0,01	-	-	-	-	-	0,48	-	1,70	2,62
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,42	0,01	-	-	-	-	-	0,48	-	1,70	2,62
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	36,10	13,60	-	-	18,19	146,01	-	317,29	-	106,84	638,02
311	Gesundheitsämter	8,55	1,67	-	-	-	-	-	-	-	-	10,22
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,01	-	-	-	-	0,39	-	-	-	0,39
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0,22	0,48	-	-	-	0,59	-	-	-	2,13	3,41
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	1,60
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	8,77	2,15	-	-	-	0,59	0,39	-	1,60	2,13	15,62
322	Badeanstalten	-	0,19	-	-	0,02	-	0,04	-	3,11	0,17	3,52
323	Sportstätten	1,02	2,08	-	-	-	-	-	-	-	0,01	3,10
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,74	2,74
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,08	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08
32*	Sport und Erholung	1,02	2,35	-	-	0,02	-	0,04	-	3,11	2,92	9,44
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,12	-	-	7,30	-	-	-	0,50	0,01	8,93
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,12	-	-	7,30	-	-	-	0,50	0,01	8,93
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	9,78	5,62	-	-	7,32	0,59	0,43	-	5,21	5,05	33,99
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	0,37	-	0,37
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,06	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06
41*	Wohnungswesen	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,37	-	0,42
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	0,42	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,46	-	-	-	-	-	-	-	0,09	0,55

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
0,32	-	0,61	-	-	-	-	-	-	0,93	43,18	-	-	-	-	43,18	-	-	43,18	21*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,69	-	-	-	-	3,69	-	-	3,69	223		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	229		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,74	-	-	-	-	3,74	-	-	3,74	22*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,40	-	-	-	-	238,40	-	-	238,40	234		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,66	-	-	-	-	2,66	-	-	2,66	235		
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	236		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,97	-	-	-	-	7,97	-	-	7,97	237		
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	249,13	-	-	-	-	249,13	-	-	249,13	23*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,23	-	-	-	-	1,23	-	-	1,23	246		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48	247		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,71	-	-	-	-	1,71	-	-	1,71	24*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161,45	-	-	-	-	161,45	-	-	161,45	251		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161,45	-	-	-	-	161,45	-	-	161,45	25*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,99	-	-	-	-	2,99	-	-	2,99	261		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,09	-	-	-	-	1,09	-	-	1,09	263		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	-	-	-	-	0,61	-	-	0,61	264		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76,89	-	-	-	-	76,89	-	-	76,89	265		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	266		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81,87	-	-	-	-	81,87	-	-	81,87	26*		
-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	2,79	-	-	-	-	2,79	-	-	2,79	271		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	272		
-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	92,75	-	-	-	-	92,75	-	-	92,75	274		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	275		
-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	95,63	-	-	-	-	95,63	-	-	95,63	27*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,62	-	-	-	-	2,62	-	-	2,62	291		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,62	-	-	-	-	2,62	-	-	2,62	29*		
0,32	-	0,61	-	-	0,39	-	-	-	1,31	639,34	-	-	-	-	639,34	-	-	639,34	2**		
0,14	-	0,17	-	-	0,04	-	-	-	0,35	10,57	-	-	-	-	10,57	-	-	10,57	311		
-	-	-	-	0,13	6,45	-	-	-	6,58	6,98	-	-	-	-	6,98	-	-	6,98	312		
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	3,46	-	-	-	-	3,46	-	-	3,46	314		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	-	-	-	1,60	-	-	1,60	319		
0,14	-	0,17	-	0,13	6,54	-	-	-	6,98	22,61	-	-	-	-	22,61	-	-	22,61	31*		
-	-	-	-	0,05	1,14	-	-	-	1,19	4,71	-	-	-	-	4,71	-	-	4,71	322		
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,02	3,12	-	-	-	-	3,12	-	-	3,12	323		
-	-	-	-	-	1,75	-	-	-	1,75	4,49	-	-	-	-	4,49	-	-	4,49	324		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,25	0,25	0,32	-	-	0,32	329		
0,01	-	0,01	-	0,05	2,88	-	-	-	2,96	12,40	-	-	0,25	0,25	12,65	-	-	12,65	32*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331		
0,06	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,66	9,59	-	-	-	-	9,59	-	-	9,59	332		
0,06	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,66	9,59	-	-	-	-	9,59	-	-	9,59	33*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*		
0,21	-	0,18	-	0,79	9,42	-	-	-	10,60	44,59	-	-	0,25	0,25	44,84	-	-	44,84	3**		
-	-	-	-	0,36	-	-	-	-	0,36	0,73	-	-	-	-	0,73	-	-	0,73	411		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	419		
-	-	-	-	0,36	-	-	-	-	0,36	0,78	-	-	-	-	0,78	-	-	0,78	41*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	-	0,42	-	-	0,42	421		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	-	-	-	-	0,55	-	-	0,55	422		



# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	F
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	K
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,96	-	-	-	-	0,96	-	-	0,96	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,05	-	-	-	-	1,05	-	-	1,05	432
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	433
0,21	-	-	-	-	0,25	-	-	-	0,47	12,23	-	-	-	-	12,23	-	-	12,23	439
0,21	-	-	-	-	0,25	-	-	-	0,47	13,32	-	-	-	-	13,32	-	-	13,32	43*
-	-	-	-	-	7,30	-	-	-	7,30	7,30	-	-	-	-	7,30	-	-	7,30	441
-	-	-	-	-	7,30	-	-	-	7,30	7,30	-	-	-	-	7,30	-	-	7,30	44*
0,21	-	-	-	0,36	7,56	-	-	-	8,13	22,37	-	-	-	-	22,37	-	-	22,37	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	542
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	54*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	5**
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	0,99	-	-	-	-	0,99	-	-	0,99	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	625
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	0,99	-	-	-	-	0,99	-	-	0,99	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30	634
-	-	-	-	0,70	-	-	-	-	0,70	2,25	-	-	-	-	2,25	-	-	2,25	635
-	-	-	-	0,70	-	-	-	-	0,70	2,55	-	-	-	-	2,55	-	-	2,55	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	681
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	69*
-	-	0,01	-	0,70	-	-	-	-	0,71	3,92	-	-	-	-	3,92	-	-	3,92	6**
0,06	-	0,49	-	19,68	-	-	-	-	20,22	35,14	-	-	-	-	35,14	-	-	35,14	711
0,06	-	0,49	-	19,68	-	-	-	-	20,22	35,14	-	-	-	-	35,14	-	-	35,14	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	725
0,30	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,50	0,54	-	-	-	-	0,54	-	-	0,54	729
0,30	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,50	1,01	-	-	-	-	1,01	-	-	1,01	72*
-	-	-	-	-	21,03	-	-	-	21,03	65,78	-	-	-	-	65,78	-	-	65,78	741
-	-	-	-	-	21,03	-	-	-	21,03	65,78	-	-	-	-	65,78	-	-	65,78	74*
0,36	-	0,49	-	19,68	21,23	-	-	-	41,75	101,93	-	-	-	-	101,93	-	-	101,93	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	824
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	-	0,11	-	-	0,11	831
-	-	0,08	-	32,01	-	-	-	-	32,09	37,83	-	-	-	-	37,83	-	-	37,83	834
-	-	0,08	-	32,01	-	-	-	-	32,09	37,94	-	-	-	-	37,94	-	-	37,94	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*
-	-	-	-	22,95	-	-	-	-	22,95	30,29	-	-	-	-	30,29	-	-	30,29	871
-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	872
-	-	-	-	5,27	1,58	-	-	-	6,85	6,85	-	-	-	-	6,85	-	-	6,85	873
-	-	-	-	28,21	1,58	0,01	-	-	29,81	37,15	-	-	-	-	37,15	-	-	37,15	87*
-	-	0,08	-	60,22	1,58	0,01	-	-	61,90	75,09	-	-	-	-	75,09	-	-	75,09	8**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	911
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240,91	818,97	-	-	818,97	1059,88	-	-	1059,88	921

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal-aus-gaben	Sach-liche Verwal-tungs-aus-gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul-den-dienst-hilfen	Renten-und Unter-stüt-zungen	Zu-schüsse an Unter-nehmen	Sonstige Zu-schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche	an öffentl. Be-reiche	an sonstige Be-reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
92*	Schulden	0,10	-	21,23	219,58	-	-	-	-	-	-	240,91
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10,38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,38
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10,38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,38
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,01	-	-	45,57	-	-	-	0,48	-	46,06
96*	Sonstiges	-	0,01	-	-	45,57	-	-	-	0,48	-	46,06
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	10,87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,87
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	10,87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,87
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	21,56	0,01	21,23	219,58	45,57	-	-	-	0,48	-	308,43
***	Insgesamt	558,28	88,40	21,23	219,58	79,11	147,92	1,89	323,09	89,55	159,41	1688,46

# Haushaltsquerschnitt 2008

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an Rück- lagen an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	F
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240,91	818,97	-	-	818,97	1059,88	-	-	1059,88	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,38	-	-	-	10,38	-	-	10,38	941	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,38	-	-	-	10,38	-	-	10,38	94*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,46	-	37,46	37,46	-	-	37,46	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,46	-	37,46	37,46	-	-	37,46	95*
-	-	-	-	-	2,78	-	-	-	2,78	48,84	-	-	-	-	48,84	-	-	48,84	961
-	-	-	-	-	2,78	-	-	-	2,78	48,84	-	-	-	-	48,84	-	-	48,84	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,87	-	-	-	-	10,87	-	-	10,87	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,83	19,83	19,83	-	-	19,83	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,87	-	-	19,83	19,83	30,70	-	-	30,70	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	144,58	144,80	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	144,58	144,80	99*
-	-	-	-	-	2,78	-	-	-	2,78	311,21	818,97	37,46	19,83	876,26	1187,47	-	144,58	1332,06	9**
9,69	0,50	14,69	-	84,30	49,80	0,01	-	-	159,00	1847,45	818,97	37,46	21,00	877,43	2724,89	-	144,60	2869,49	***





# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
21*	Verwaltung	-	-	-	0,00	0,02	-	-	10,77	-	-	10,78
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	9,30	7,79	-	17,08
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	1,20
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	9,30	8,99	-	18,28
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	0,28	-	-	-	-	-	0,29
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	0,41
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	-	-	0,00	0,28	-	-	0,41	-	-	0,70
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	-	-	-	3,78	1,15	-	4,93
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	3,78	1,15	-	4,93
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	1,03	0,04	-	-	-	-	-	1,07
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	-	-	1,03	0,04	-	-	-	-	-	1,07
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	3,20	-	-	0,03	0,00	-	3,23
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	3,20	-	-	0,03	0,00	-	3,23
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	-	-	-	1,03	3,54	-	-	24,28	10,16	-	39,01
311	Gesundheitsämter	-	0,49	-	0,00	0,12	-	-	1,56	0,09	-	2,26
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	4,73	-	0,24	-	-	-	-	-	-	4,97
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	0,77	-	-	-	-	-	0,77
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	-	5,22	-	0,24	0,89	-	-	1,56	0,09	-	7,99
322	Badeanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	Sportstätten	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	-	0,31
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	1,95	-	-	-	-	-	1,95
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	2,26	-	-	-	-	-	2,26
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,08	-	-	-	-	1,18	-	1,26
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,00	-	0,08	-	-	-	-	1,18	-	1,26
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	5,22	-	0,31	3,14	-	-	1,56	1,27	-	11,51
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41*	Wohnungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	0,02	-	-	-	0,05	0,05	-	0,12

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,78	-	-	-	10,78	-	-	10,78	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	0,71	-	-	-	-	-	0,71	17,79	-	-	-	17,79	-	-	17,79	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	-	-	1,20	237
-	-	0,83	-	-	-	-	-	0,83	19,12	-	-	-	19,12	-	-	19,12	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	0,41	-	-	0,41	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	0,70	-	-	0,70	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,93	-	-	-	4,93	-	-	4,93	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,93	-	-	-	4,93	-	-	4,93	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,07	-	-	-	1,07	-	-	1,07	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,07	-	-	-	1,07	-	-	1,07	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23	-	-	-	3,23	-	-	3,23	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,23	-	-	-	3,23	-	-	3,23	29*
-	-	0,83	-	-	-	-	-	0,83	39,84	-	-	-	39,84	-	-	39,84	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,26	-	-	-	2,26	-	-	2,26	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,97	-	-	-	4,97	-	-	4,97	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	0,77	-	-	0,77	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,99	-	-	-	7,99	-	-	7,99	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	-	-	0,31	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	1,95	-	-	1,95	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,26	-	-	-	2,26	-	-	2,26	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,26	-	-	-	1,26	-	-	1,26	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,26	-	-	-	1,26	-	-	1,26	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,51	-	-	-	11,51	-	-	11,51	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	422





# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F	K	Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung									Summe Spalten 3-12	
				Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke			Schul- den- dienst- hilfen
									aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
961	Sonstiges	-	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,09		
96*	Sonstiges	-	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,09		
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
98*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	645,24	0,02	-	0,08	-	-	-	-	-	-	645,33		
***	Insgesamt	645,24	28,68	5,60	3,87	67,31	-	1,03	28,57	19,03	9,77	809,10		

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt		F  K  Z
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen												
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20	0,20	-	-	0,20	951	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20	0,20	-	-	0,20	95*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	961	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	96*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	939,94	939,94	992	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	939,94	939,94	99*	
-	-	-	-	926,16	-	-	-	926,16	1571,49	0,20	-	0,20	1571,69	-	939,94	2511,62	9**	
0,01	-	0,99	-	926,16	-	2,28	-	929,43	1738,53	0,24	-	0,24	1738,78	-	939,94	2678,71	***	



# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	0,20	-	-	-	-	-	-	0,20	1,96	-	-	-	-	1,96	-	-	1,96	011		
1,11	-	1,36	-	-	0,86	-	-	-	3,33	12,96	-	-	-	-	12,96	-	-	12,96	012		
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,04	1,78	-	-	-	-	1,78	-	-	1,78	016		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45,04	-	-	-	-	45,04	-	-	45,04	018		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,26	-	-	-	-	0,26	-	-	0,26	019		
1,12	-	1,60	-	-	0,86	-	-	-	3,57	61,99	-	-	-	-	61,99	-	-	61,99	01*		
-	-	0,91	-	-	-	-	-	-	0,91	23,56	-	-	-	-	23,56	-	-	23,56	043		
0,11	-	0,98	-	-	0,73	-	-	-	1,82	23,00	-	-	-	-	23,00	-	0,02	23,02	044		
-	-	0,00	-	0,08	-	-	-	-	0,08	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	045		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,88	-	-	-	-	14,88	-	-	14,88	048		
0,11	-	1,90	-	0,08	0,73	-	-	-	2,82	61,75	-	-	-	-	61,75	-	0,02	61,77	04*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10	062		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,10	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10	06*		
1,23	-	3,50	-	0,08	1,59	-	-	-	6,39	127,85	-	-	-	-	127,85	-	0,02	127,87	0**		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	111		
2,67	-	0,32	-	-	-	-	-	-	2,99	64,94	-	-	-	-	64,94	-	-	64,94	112		
0,45	-	0,12	-	-	-	-	-	-	0,57	22,46	-	-	-	-	22,46	-	-	22,46	117		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120,11	-	-	-	-	120,11	-	-	120,11	118		
2,81	0,50	1,22	-	-	-	-	-	-	4,53	166,99	-	-	-	-	166,99	-	-	166,99	119		
5,93	0,50	1,65	-	-	-	-	-	-	8,08	374,58	-	-	-	-	374,58	-	-	374,58	11*		
0,45	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,50	28,64	-	-	-	-	28,64	-	-	28,64	124		
0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	127		
0,86	-	8,41	-	2,47	0,05	-	-	-	11,80	46,34	-	-	-	-	46,34	-	-	46,34	129		
1,46	-	8,47	-	2,47	0,05	-	-	-	12,45	75,18	-	-	-	-	75,18	-	-	75,18	12*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	141		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,14	-	-	-	-	2,14	-	-	2,14	145		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	14*		
-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	0,17	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	152		
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,99	-	-	-	-	0,99	-	-	0,99	154		
-	-	0,00	-	-	0,17	-	-	-	0,17	3,63	-	-	-	-	3,63	-	-	3,63	15*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	165		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	16*		
0,10	-	-	-	-	1,46	-	-	-	1,56	25,83	-	-	-	-	25,83	-	-	25,83	181		
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	7,38	-	-	-	-	7,38	-	-	7,38	182		
-	-	-	-	0,07	4,98	-	-	-	5,05	14,52	-	-	-	-	14,52	-	-	14,52	183		
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	1,59	-	-	-	-	1,59	-	-	1,59	185		
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	8,76	-	-	-	-	8,76	-	-	8,76	186		
-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	0,15	7,11	-	-	-	-	7,11	-	-	7,11	187		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,37	-	-	0,93	0,93	1,29	-	-	1,29	188		
0,13	-	-	-	0,07	7,18	-	-	-	7,39	65,56	-	-	0,93	0,93	66,49	-	-	66,49	18*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	191		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	192		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,89	-	-	-	-	0,89	-	-	0,89	193		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	195		
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	1,42	-	-	-	-	1,42	-	-	1,42	19*		
7,55	0,50	10,12	-	2,55	7,41	-	-	-	28,13	522,85	-	-	0,93	0,93	523,78	-	-	523,78	1**		
0,10	-	0,25	-	-	-	-	-	-	0,35	33,44	-	-	-	-	33,44	-	-	33,44	212		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,87	-	-	-	-	1,87	-	-	1,87	213		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,72	-	-	-	-	6,72	-	-	6,72	219		

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Per-sonal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21*	Verwaltung	34,42	7,27	-	-	-	-	-	-	-	-	41,69
223	Unfallversicherung	-	3,55	-	-	-	-	-	-	-	-	3,55
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	3,55	-	-	-	-	-	-	-	-	3,60
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,81	-	-	16,55	111,77	-	109,22	-	0,29	238,64
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	2,61	2,63
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	7,85	-	-	7,85
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	0,02	0,81	-	-	16,55	111,77	-	117,06	-	2,90	249,12
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,90	-	-	-	-	-	0,01	-	0,26	1,17
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,90	-	-	-	-	-	0,48	-	0,26	1,65
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	156,54	-	-	156,54
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	156,54	-	-	156,54
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,50	0,48	-	-	-	-	-	-	-	1,94	2,91
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	0,84	-	0,15	-	-	1,00
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	0,61
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,16	0,07	-	-	1,63	30,94	-	39,20	-	4,06	76,06
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	0,29
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	0,66	0,54	-	-	1,63	31,79	-	39,35	-	6,89	80,87
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,52	2,52
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	99,20	99,39
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	0,21	-	-	-	-	-	0,08	-	101,72	102,00
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,68	0,01	-	-	-	-	-	0,51	-	1,68	2,87
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,68	0,01	-	-	-	-	-	0,51	-	1,68	2,87
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	35,83	13,29	-	-	18,19	143,56	-	314,02	-	113,45	638,34
311	Gesundheitsämter	8,47	1,64	-	-	-	-	-	-	-	-	10,11
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,01	-	-	-	-	0,36	-	-	-	0,37
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0,22	0,48	-	-	-	0,49	-	-	-	2,11	3,30
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	1,60
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	8,69	2,13	-	-	-	0,49	0,36	-	1,60	2,11	15,38
322	Badeanstalten	-	0,17	-	-	0,02	-	0,04	-	3,11	0,17	3,50
323	Sportstätten	0,96	2,05	-	-	-	-	-	-	-	0,01	3,01
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,69	2,69
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,08	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08
32*	Sport und Erholung	0,96	2,29	-	-	0,02	-	0,04	-	3,11	2,87	9,28
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,01	-	-	6,70	-	-	-	-	0,01	7,72
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,01	-	-	6,70	-	-	-	-	0,01	7,72
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	9,65	5,43	-	-	6,72	0,49	0,40	-	4,71	4,98	32,38
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	0,35	-	0,35
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,06	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06
41*	Wohnungswesen	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,35	-	0,40
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	0,42	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,33	-	-	-	-	-	-	-	0,09	0,42

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,10	-	0,25	-	-	-	-	-	-	0,35	42,03	-	-	-	-	42,03	-	-	42,03	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,55	-	-	-	-	3,55	-	-	3,55	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,60	-	-	-	-	3,60	-	-	3,60	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,64	-	-	-	-	238,64	-	-	238,64	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,63	-	-	-	-	2,63	-	-	2,63	235
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,85	-	-	-	-	7,85	-	-	7,85	237
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	249,20	-	-	-	-	249,20	-	-	249,20	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,17	-	-	-	-	1,17	-	-	1,17	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,65	-	-	-	-	1,65	-	-	1,65	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156,54	-	-	-	-	156,54	-	-	156,54	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156,54	-	-	-	-	156,54	-	-	156,54	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,91	-	-	-	-	2,91	-	-	2,91	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	1,00	-	-	1,00	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	-	-	-	-	0,61	-	-	0,61	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76,06	-	-	-	-	76,06	-	-	76,06	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,87	-	-	-	-	80,87	-	-	80,87	26*
-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	2,79	-	-	-	-	2,79	-	-	2,79	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	272
-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	99,43	-	-	-	-	99,43	-	-	99,43	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	275
-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	102,31	-	-	-	-	102,31	-	-	102,31	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,87	-	-	-	-	2,87	-	-	2,87	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,87	-	-	-	-	2,87	-	-	2,87	29*
0,10	-	0,25	-	-	0,39	-	-	-	0,73	639,07	-	-	-	-	639,07	-	-	639,07	2**
0,07	-	0,12	-	-	0,04	-	-	-	0,24	10,35	-	-	-	-	10,35	-	-	10,35	311
-	-	-	-	0,13	6,78	-	-	-	6,91	7,28	-	-	-	-	7,28	-	-	7,28	312
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	3,35	-	-	-	-	3,35	-	-	3,35	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	-	-	-	1,60	-	-	1,60	319
0,07	-	0,12	-	0,13	6,87	-	-	-	7,20	22,58	-	-	-	-	22,58	-	-	22,58	31*
-	-	-	-	0,05	1,10	-	-	-	1,16	4,66	-	-	-	-	4,66	-	-	4,66	322
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,02	3,03	-	-	-	-	3,03	-	-	3,03	323
-	-	-	-	-	1,64	-	-	-	1,64	4,33	-	-	-	-	4,33	-	-	4,33	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,25	0,25	0,32	-	-	0,32	329
0,01	-	0,01	-	0,05	2,74	-	-	-	2,82	12,10	-	-	0,25	0,25	12,34	-	-	12,34	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	8,32	-	-	-	-	8,32	-	-	8,32	332
-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	8,32	-	-	-	-	8,32	-	-	8,32	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,08	-	0,14	-	0,79	9,61	-	-	-	10,62	43,00	-	-	0,25	0,25	43,24	-	-	43,24	3**
-	-	-	-	0,38	-	-	-	-	0,38	0,72	-	-	-	-	0,72	-	-	0,72	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	419
-	-	-	-	0,38	-	-	-	-	0,38	0,78	-	-	-	-	0,78	-	-	0,78	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	-	0,42	-	-	0,42	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	-	0,42	-	-	0,42	422



# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	F K Z
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,84	-	-	-	-	0,84	-	-	0,84	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,05	-	-	-	-	1,05	-	-	1,05	432
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	433
0,22	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,35	12,91	-	-	-	-	12,91	-	-	12,91	439
0,22	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,35	13,98	-	-	-	-	13,98	-	-	13,98	43*
-	-	-	-	-	6,81	-	-	-	6,81	6,81	-	-	-	-	6,81	-	-	6,81	441
-	-	-	-	-	6,81	-	-	-	6,81	6,81	-	-	-	-	6,81	-	-	6,81	44*
0,22	-	-	-	0,38	6,95	-	-	-	7,55	22,41	-	-	-	-	22,41	-	-	22,41	4**
-	-	0,01	-	0,71	-	-	-	-	0,72	1,73	-	-	-	-	1,73	-	-	1,73	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	625
-	-	0,01	-	0,71	-	-	-	-	0,72	1,73	-	-	-	-	1,73	-	-	1,73	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	634
-	-	-	-	0,70	-	-	-	-	0,70	2,25	-	-	-	-	2,25	-	-	2,25	635
-	-	-	-	0,70	-	-	-	-	0,70	2,58	-	-	-	-	2,58	-	-	2,58	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30	681
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	69*
-	-	0,01	-	1,41	-	-	-	-	1,42	4,67	-	-	-	-	4,67	-	-	4,67	6**
0,06	-	0,49	-	19,36	-	-	-	-	19,90	34,69	-	-	-	-	34,69	-	-	34,69	711
0,06	-	0,49	-	19,36	-	-	-	-	19,90	34,69	-	-	-	-	34,69	-	-	34,69	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	725
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	0,27	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27	729
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	0,74	-	-	-	-	0,74	-	-	0,74	72*
-	-	-	-	-	16,99	-	-	-	16,99	60,88	-	-	-	-	60,88	-	-	60,88	741
-	-	-	-	-	16,99	-	-	-	16,99	60,88	-	-	-	-	60,88	-	-	60,88	74*
0,06	-	0,49	-	19,36	17,19	-	-	-	37,09	96,32	-	-	-	-	96,32	-	-	96,32	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	824
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	-	0,11	-	-	0,11	831
-	-	0,05	-	22,23	-	-	-	-	22,28	27,89	-	-	-	-	27,89	-	-	27,89	834
-	-	0,05	-	22,23	-	-	-	-	22,28	28,00	-	-	-	-	28,00	-	-	28,00	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*
-	-	-	-	21,51	-	-	-	-	21,51	28,86	-	-	-	-	28,86	-	-	28,86	871
-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	872
-	-	-	-	8,09	1,40	-	-	-	9,49	9,49	-	-	-	-	9,49	-	-	9,49	873
-	-	-	-	29,60	1,40	0,01	-	-	31,02	38,36	-	-	-	-	38,36	-	-	38,36	87*
-	-	0,05	-	51,83	1,40	0,01	-	-	53,30	66,36	-	-	-	-	66,36	-	-	66,36	8**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	911
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264,60	620,05	-	-	620,05	884,64	-	-	884,64	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264,60	620,05	-	-	620,05	884,64	-	-	884,64	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,64	-	-	-	-	10,64	-	-	10,64	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,64	-	-	-	-	10,64	-	-	10,64	94*

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,01	-	-	46,15	-	-	-	-	-	46,16
96*	Sonstiges	-	0,01	-	-	46,15	-	-	-	-	-	46,16
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	21,06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,06
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	21,06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,06
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	32,00	0,01	22,01	242,49	46,15	-	-	-	-	-	342,66
***	Insgesamt	566,81	87,92	22,01	242,49	79,09	145,37	1,78	319,80	88,66	166,03	1719,96

# Haushaltsquerschnitt 2009

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an Rück- lagen an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	F
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,41	-	29,41	29,41	-	-	29,41	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,41	-	29,41	29,41	-	-	29,41	95*
-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	46,53	-	-	-	-	46,53	-	-	46,53	961
-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	46,53	-	-	-	-	46,53	-	-	46,53	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,06	-	-	-	-	21,06	-	-	21,06	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,37	22,37	22,37	-	-	22,37	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,06	-	-	22,37	22,37	43,43	-	-	43,43	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	140,15	140,36	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	140,15	140,36	99*
-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	343,03	620,05	29,41	22,37	671,82	1014,85	-	140,15	1155,00	9**
9,23	0,50	14,54	-	76,39	44,91	0,01	-	-	145,59	1865,55	620,05	29,41	23,54	672,99	2538,55	-	140,17	2678,71	***



## **Übersicht nach Finanzplanarten**

<b>E I N N A H M E N</b> <b>der Stadtgemeinde Bremen</b>
---

Einnahmeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	810,1	786,4	750,8	832,3	784,8
1.1 Steuern	645,2	621,9	565,2	631,6	533,0
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4 Länderfinanzausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	164,8	164,5	185,6	200,7	251,9
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	164,8	164,5	185,6	200,7	251,9
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	2,3	2,3	5,5	4,1	7,4
2.1 Investive Einnahmen	2,3	2,3	5,5	4,1	7,4
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	812,4	788,8	756,2	836,4	792,3
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	926,4	1.146,5	1.079,6	1.000,3	1.176,6
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	926,2	1.146,3	1.078,1	938,6	1.122,0
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	0,2	0,2	1,5	61,7	54,6
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	939,9	934,2	869,2	988,1	958,0
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	876,2	867,2	793,0	893,6	856,6
6.3 Investiv	63,7	67,0	76,2	94,4	101,4
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	2.678,7	2.869,5	2.705,0	2.824,8	2.926,9

<b>A U S G A B E N</b> der Stadtgemeinde Bremen
--

Ausgabeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	1.743,5	1.709,5	1.634,7	1.637,3	1.622,2
1.1 Personalausgaben	566,8	558,3	551,9	538,1	547,1
1.2 Konsumtive Ausgaben	912,2	910,4	865,8	904,8	899,9
1.3 Zinsausgaben	264,5	240,8	217,1	194,4	175,2
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	145,6	159,0	167,7	189,4	237,7
2.1 Investitionen	145,6	159,0	162,1	185,8	237,7
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	0,0	0,0	5,6	3,6	0,0
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	1.889,1	1.868,5	1.802,5	1.826,8	1.859,9
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	649,5	856,4	740,1	771,0	759,4
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	620,0	819,0	710,1	697,1	664,2
5.2 Zuführungen an Rücklagen	29,4	37,5	30,0	73,9	95,2
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	140,2	144,6	162,5	227,0	307,6
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	106,1	108,5	117,2	168,8	238,5
6.3 Investiv	34,1	36,1	45,3	58,2	69,1
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	2.678,7	2.869,5	2.705,0	2.824,8	2.926,9

<b>E I N N A H M E N</b>
<b>Land und Stadtgemeinde Bremen</b>

Einnahmeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	3.294,0	3.187,0	2.860,9	2.976,7	2.777,9
1.1 Steuern	2.187,3	2.098,0	1.881,7	1.944,1	1.744,4
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,6
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	222,6	217,3	180,9	192,2	178,5
1.4 Länderfinanzausgleich	446,3	431,0	361,4	380,5	358,3
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	437,8	440,6	436,9	459,9	497,3
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	437,8	440,6	436,9	459,9	497,3
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	89,2	92,1	88,2	129,3	214,5
2.1 Investive Einnahmen	89,2	92,1	88,2	129,3	214,5
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	3.383,2	3.279,1	2.949,2	3.106,0	2.992,4
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	3.015,3	3.273,1	2.602,4	2.322,5	2.636,5
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	3.014,3	3.264,1	2.599,5	2.154,0	2.516,7
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	1,0	8,9	2,9	168,5	119,8
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.038,7	1.037,4	977,3	1.111,2	1.154,7
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	958,2	951,6	875,8	981,8	1.010,5
6.3 Investiv	80,5	85,8	101,5	129,4	144,1
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	7.437,2	7.589,5	6.528,8	6.539,7	6.783,6

<b>A U S G A B E N</b>
<b>Land und Stadtgemeinde Bremen</b>

Ausgabeart	Anschlag 2009	Anschlag 2008	Anschlag 2007	Ist 2006	Ist 2005
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	3.496,8	3.464,1	3.354,5	3.294,1	3.204,1
1.1 Personalausgaben	1.092,4	1.081,6	1.067,9	1.052,4	1.065,7
1.2 Konsumtive Ausgaben	1.749,2	1.756,6	1.684,9	1.726,7	1.660,3
1.3 Zinsausgaben	655,2	625,9	601,8	514,9	478,1
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	441,8	458,7	488,6	576,9	692,1
2.1 Investitionen	436,9	453,7	477,9	568,1	688,3
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	4,9	5,0	10,6	8,8	3,7
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	3.938,6	3.922,9	3.843,1	3.871,0	3.896,1
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	2.459,9	2.629,3	1.708,4	1.553,2	1.730,1
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	2.421,9	2.583,5	1.670,1	1.410,3	1.520,5
5.2 Zuführungen an Rücklagen	38,0	45,8	38,3	142,9	209,5
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.038,7	1.037,4	977,3	1.115,5	1.157,4
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	958,2	951,6	875,8	979,8	1.007,2
6.3 Investiv	80,5	85,8	101,5	135,7	150,2
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	7.437,2	7.589,5	6.528,8	6.539,7	6.783,6